

DdD Cowis backoffice

Updatebeschreibungen

Release 6.4.58 (April 2022)

DATEV

Der Mandant in der ersten Überschriftzeile des DATEV export ist nun pro Kostenstelle defenierbar.

Behobene Fehler uns Optimierungen

- **Wichtig!** Die Fiskaly Schnittstelle wurde geändert, sodass jeder Kunde das aktuelle Update einlesen sollte.
Wenn eine Transaction nicht signiert wurde, muss dies als "Security" - Tag im Tagesabschluss als Fehlermeldung stehen.

Release 6.4.57 (März 2022)

DdD Cowis backoffice

Schnittstelle

Webshop Schnittstelle

- Durch die Optimierung der Abfrage der Filialbestände wurde der Abgleich der Kategorien im Kategoriemanager optimiert.

Artikel

- Im Bereich Artikel -> F12 -> Order wird nun die Spalte Order-Datum angezeigt.

Preis

- Der Preis für den SSV wird mit Wirkung zum 01.04.2022 um 3% erhöht.

Adressen

- Einer Adresse aus dem Adressstamm können Adressen untergeordnet werden. Diese Funktion macht primär im B2B Business für den DdD Webshop Sinn, um einer Firma mehrere Login Daten zuzuordnen.
- Einführung des Parameters WebBestellAdrForAUF.
 - Dieser Parameter steuert, ob bei der Übergabe von Bestellungen aus dem DdD eShop die Informationen aus dem Bestellkopf für die Erzeugung der Rechnung / des Lieferscheines verwendet werden oder die Informationen aus dem Adressstamm.

Ettiketten

- Für das Modul List&Label wurde die Variable @MengenEinheit neu eingeführt.
- Anforderungsettiketten können nicht nur in Anforderungsfilialen, sondern auch in "Filiale von" gedruckt werden. Hierzu muss der Parameter "AnfordEttInFilVon" auf 1 gesetzt werden.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Besondere Masseinheit wurde beim Export zu Intrastat nicht übergeben.
- Bei Übergabe an ebay mit mehr als 4 Variationen mit RevisInventory kam eine Fehlermeldung
- Ab dem 01.2022 muss der Bezugsmonat 2 stellig übergeben werden.

Seite 2 / 327

DdD Cowis backoffice

- Bei Adressimporten konnte es dazu kommen, dass die Login Informationen nicht mit übergeben wurden.
- In Intrastat darf Die Umsatzsteuer ID nicht mit übergeben werden

Release 6.4.56 (Februar 2022)

Schnittstelle

Intrastat

- Gemäß den gesetzlichen Änderungen ab 01.01.22 wurde die Intrastat-Meldung angepasst.
- Die exportierten Dateien müssen entsprechend online übertragen werden.

Zahlungen

- Selektion statt "Scheck" jetzt nach "Auslandszahlung" möglich.
- Unter "Drucken\Liste" werden IBAN und BIC gedruckt.

DdD Cowis backoffice

Kassenabschlüsse

- Skonto soll beim bezahlen einer Rechnung auch gewährt werden.
 - Dafür gibt es einen neuen Kassen-Parameter "**SkontoApplayOnPOS**".

Behobene Fehler und Optimierungen

- Umstellung von 5-stelliger Adress-id auf 7-stelliger ab 1.000.000.
- Beim drucken des Rechnungsausgangsbuch sind nur 6 Zeichen der Adress-Id auf einer Liste.

Release 6.4.55 (Januar 2022)

Adressen

Breitere Spalte "Strasse"

DdD Cowis backoffice

- Die Spalte "Strasse" ist bei der Liste der Anlässe jetzt breiter.
 - "**Drucken > Spezielles > Übersicht der Anlässe**"

Kassenabschlüsse

Abfrage nach Mwst. bei Umtausch

- Mit dem neuen Kassen-Parameter "**NutzMwStVorherPeriod**" kann die Abfrage nach der verwendeten MwSt der vorherigen Periode beim Umtausch de-/aktiviert werden.

EDI

EK im DESADV wird importiert

- Durch die Änderung der Schnittstelle ist ein neues Feld "EK" hinzu gekommen. Dieses wird nun automatisch eingelesen.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Bei deaktivierter Berechtigung "UmsatzAnz" / "UmsatzAbf" für die Gruppe Standard konnte man dennoch auf die Umsatzzahlen der Kasse zugreifen.

Release 6.4.54 (Dezember 2021)

Business-API

Import von TB.ONE

DdD Cowis backoffice

- Ähnlich wie es bei Zalando, Schuhe24 etc. können Bestellungen von TB.ONE importiert werden.

EDI

Abgelaufenes bzw nicht aktuelles Gültigkeitsdatum von Artikeln

- Artikel deren Gültigkeitsdatum nicht aktuell ist können trotzdem übernommen werden. Möglich ist das mit dem Parameter "**EdiOrdersArtGiltBis**"

System

Umsatzlimit

- Zeitverzögerung beim Bereichswechsel wird auf 2,5 Minuten (von ursprünglich 30 sekunden) erhöht, wenn der Umsatz bereits 100% vom Limit erreicht hat.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Fehler im Abgleich Eshop wenn keine Artikeleigenschaft "Marke" vorhanden ist.
- Diverse Fiskaly Fehler behoben.

Release 6.4.53 (November 2021)

Order

DdD Cowis backoffice

Anzeige der Saison

- Die Saison wird in den Orderpositionen angezeigt (F9 in Bestellnummer)

Behobene Fehler und Optimierungen

- Geändertes Gültigkeitsdatum von Edi-Artikeln wurden nicht berücksichtigt.
- Beim Export Invrpt für Zalando darf ein EAN code pro Store nur einmal vorkommen.
- Fehler im Artikelimport behoben.
- TSS Fehler behoben.

Release 6.4.52 (Oktober 2021)

Aufträge

Selektion nach Land

- Unter "**Selektion\Maske**" kann jetzt nach "**Land**" selektiert werden.

Schnittstellen

Eshop

- Die Felder "FldAtZollNr" , "FldAtUrsprLand" werden an den EShop übergeben.

DdD Cowis backoffice

Behobene Fehler und Optimierungen

- "Größe2" wurde nicht an GoFACT übergeben.
- Abmelden von TSE Fiskaly V2 hat nicht funktioniert.

Release 6.4.51 (September 2021)

EDI

Transportweg EDI-Daten angepasst

- Um 4 neue Felder wurde der "EDI-Transportweg" (Einstellungen\Standardeinstellungen\Konfiguration Transportwege) erweitert.
 - ServerCertificateValidationCallback
 - SslProtocols
 - SecureSocketOptions
 - Mail abholen mit Status

Artikel

Neue Artikeleigenschaften

- Mit der Artikel-Eigenschaft "**WordSize**" soll definiert werden, welches Wort statt "Größe" an eBay für einen Artikel gesendet wird.
- Mit der Artikel-Eigenschaft "**Lagerplatz**" sollte das Feld für Zalando belegt werden.

Artikelliste mit Lagerplatz drucken

- Lagerplätze in einer Artikelliste kann man nicht drucken, wenn man den Schalter "Größen einzeln" nicht aktiviert hat. Jetzt ist ein entsprechender Hinweis zu sehen.

DdD Cowis backoffice

Business-API

- Es gibt jetzt die Möglichkeit beim einlesen einer Order aus Zalando oder Schuhe 24 zu definieren, ob LI oder RE erzeugt werden soll.
 - ZalandoTypTx
 - Schuhe24TypTx

Behobene Fehler und Optimierungen

- EShop-Abgleich konnte unter bestimmten Umständen 2x ausgeführt werden.

Release 6.4.49 (Juli 2021)

Order

Ausdruck der Email-Adresse

- Eine neue Print-Variable "@Email" ermöglicht den Ausdruck der Emailadresse.

Aufträge

RE/GUT Buchen buchhalterisch in Stapelverarbeitung

- In der Stapelverarbeitung wurde ein Dialog hinzugefügt welcher

DdD Cowis backoffice

steuert, ob RE und GUT gleich gebucht werden sollen oder nicht.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Validierungsproblem in der DHL Übergabe behoben.
- Performace bei Übergabe an Zalando angepasst.
- Wenn ein Herstellerbarcode Buchstaben enthält, wurden diese nicht angezeigt.

Release 6.4.48 (Juni 2021)

Behobene Fehler und Optimierungen

- Tracking ID von DHL wurden nicht an den EShop übertragen.
- Bestellungen wurden nicht auf amazon abgeholt
- Div. Probleme in der DHP API behoben.
- SLSRPT von Schuhe24 konnten nicht abgeholt und eingelesen werden.

Release 6.4.47 (Mai 2021)

Schuhe24-API

- Sonderpreis wird Parametergesteuert an schuhe24 und outfit24 übergeben.

Neue Cowis-Parameter für Schuhe24 angelegt:

Seite 10 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Schuhe24Pgr4price
- Schuhe24Pgr4retailPr
- Schuhe24Pgr4SP
- Schuhe24MdSperre

ebay-API

- Jeder Artikel wird so eingestellt, dass eBay PLUS automatisch aktiv ist - sofern ebay PLUS im Account aktiv ist.

Artikel

- Die Order Nummer des Lieferant wird im Artikel unter "F12 Order" jetzt ebenfalls dargestellt.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Erstellte Gutscheine wurden nicht in den EShop übergeben.
- Als Ansprechspartner wird an DHL "Name2" übergeben.
- An Kasse verkaufte Gutscheine und eingelöst in Shop wird auf der Liste "verkaufte GS" als "noch offen" angezeigt.

Release 6.4.46 (März 2021)

System

DdD Cowis backoffice

TSE

- Viele optimierungen im Bereich "TSE"

Aufträge

Rechnungen direkt anlegen

- Bestellungen aus EShop-Portalen können jetzt auch direkt als Rechnung angelegt werden.
- Der Parameter "**WwwBestellVerarbeit**" kann entsprechend eingestellt werden, dass statt Aufträge direkt Rechnungen angelegt werden.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Wenn ein Artikel Größe und Länge (Breite) hat - wurde der Artikel nur mit einer Merkmal an ebay übergeben.
- Zahlart ohne Umsatz erzeugte einen negativen Umsatz bei Rücknahme. Das betrifft alle Zahlarten die OHNE Umsatz definiert sind aber bei denen Rücknahme aktiviert ist.
- Kundenrabatt auf 0% setzen über "markierte Artikel bearbeiten" war nicht möglich.

Release 6.4.45 (Februar 2021)

DdD Cowis backoffice

Behobene Fehler und Optimierungen

- Großbritannien gilt nach dem EU-Austritt als Drittland.

Release 6.4.44 (Januar 2021)

System

Selektion nach Lieferanten

- Lieferanten lassen sich jetzt noch einer selektieren. Einfach markieren und diese Lieferanten werden dann in die Selektion übernommen.

DHL-API

- Um den Versand an DHL zu ermöglichen musste eine neue Schnittstelle zum Geschäftskundenportal geschaffen werden.

Sollten Sie Interesse an einer Einrichtung haben, können Sie hierzu den Kundensupport kontaktieren.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Gelöschte Artikel wurden zur Differenzliste der Inventur hinzugefügt.

Release 6.4.43 (Dezember 2020)

DdD Cowis backoffice

Auswertungen

Warenbewegungsprotokoll mit Sonderpreis

- Im Warenbewegungsprotokoll (**Auswertungen > Klassische Auswertungen > Warenbewegungsprotokoll**) kann bei den FE\FA Buchungen der Sonderpreis mit angezeigt werden.
 - Dazu muss der Haken bei "**Bei Filialumlagerung Sonderpreis anzeigen Ja/Nein?**" aktiviert werden.

Artikel

Artikelliste mit Bilder

- Bisher konnte man nur ein eigenes Layout für die Artikelliste mit Bilder (**Extras > Bildverarbeitung > Artikelliste mit Bilder**) hinterlegen. Jetzt sind sogar 3 individuelle Layouts möglich.
 - Eigenes Layout
 - Eigenes Layout 2
 - Eigenes Layout 3

Im ..\Report\ Verzeichnis sollen/können die Dateien

- "BilderBenutzerLayout2.lst"
- "BilderBenutzerLayout3.lst"

für die Menüeinträge

- Eigene Layout 2

DdD Cowis backoffice

- Eigene Layout 3

hinzugefügt werden.

Markieren mit Modellen ohne Herstellerbarcode

- Unter "**Datensatz > Markieren > Mit Sonderfunktion > Modelle ohne HBC**" können die Modell ohne Herstellerbarcode markiert werden.

Gesperrte Modelle nicht in Zalando übergeben

- Gesperrte Modelle sollten nicht an Zalando übertragen werden. Dabei ist es möglich, dass diese Modelle an der Kassen weiterhin ungesperrt sind. Dafür gibt es einen neuen Cowis-Parameter "**ZalandoMdSperre**".
 - 0 > Sperre in Zalando und an der Kasse
 - 1 > Keine Sperre an Kassen

Behobene Fehler und Optimierungen

- Im Ausnahmeprotokoll wird der Stornobeleg falsch dargestellt.
- Im Datenaustausch mit OscWare passierte ein Ausnahmefehler.

Release 6.4.42 (November 2020)

Schnittstellen

Eshop

- Der E-Shop Parameter "BruttoPreisAnzeige" ist jetzt segmentgenau. Dieser war bisher shopgenau. Dadurch lassen sich verschiedene Preisgruppen

DdD Cowis backoffice

einfacher steuern.

Aufträge

Neuer Filter und Selektionsmöglichkeit

- Erweiterung des Filters durch die Eigenschaftsfelder in der Auftragsbearbeitung (Einstellungen > Standardeinstellungen > Felder). Dieser Filter gilt auch für den Versandarbeitsplatz.
- Selektion nach "Filiale" in der "Maske", "Maske Einzelvorgang" und "Maske Kompletvorgang" möglich.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Einige Handbücher können nicht abgerufen werden.

Release 6.4.41 (Oktober 2020)

Schnittstellen

Datev

- Über den neuen Cowis-Parameter "DatevBelegFld2Quelle" kann gesteuert werden, dass die PAYPAL-Transaktionsnummer aus dem

Seite 16 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

Zahlungsbemerkungsfeld an die DATEV im "Feld 12" übergeben wird.

- Der Standard-Wert ist "Nettofälligkeit".

Behobene Fehler und Optimierungen

- Adressen aus dem DdD Cowis Eshop ohne PLZ, Ort oder Strasse werden in Cowis nicht übernommen.

Release 6.4.41 (September 2020)

Schnittstellen

Datev

- Über den neuen Cowis-Parameter "DatevBelegNrQuelle" kann gesteuert werden, ob die RE-Nummer von Cowis oder die Bestellnummer von Oscware an Datev übergeben wird.

Artikel

- Wenn ein Kunde die Auftragsbearbeitung freigeschaltet hat, gab es bisher die Registerkarte "Bestand / Verkauf" nicht mehr. Diese wird nun zusätzlich wieder angezeigt.

Auswertungen\Reporting

- Das Reporting "Retourenquote mit Modellbetrachtung (Größen/Farben...)" hat eine zusätzliche Option "Incl. nicht retournierter Modelle" erhalten

Behobene Fehler und Optimierungen

- Diverse Ausdrücke an Mwst-Alt und Mwst-Neu angepasst
- In der Änderungshistorie wurden nicht alle Einträge vollständig ausgefüllt.

Release 6.4.40 (August 2020)

System

Anpassung der MwSt. - Sätze

- Im Kassenbuch wurden entsprechend Felder für den aktuellen und den "vorherigen" MwSt. implementiert. Diese Aufschlüsselung wird entsprechend auch an die DATEV übergeben
- Für Retouren- und Wareneingangsbücher wurden entsprechende Spalten für 16% und 19% eingeführt
- Ausdruck in der Vorgangsliste (Aufträge) mit Auswahl der MwSt-ID Nr.
- Im Warenbewegungsprotokoll wird auch der MwSt. - Satz angezeigt

Log-Dateien bereinigen

Nicht benötigte Protokolle werden gelöscht um Speicherplatz auf dem Datenträger zu schaffen.

DdD Cowis backoffice

- DFÜ Protokolle älter als 3 Monate
- EDI Protokolle älter als 12 Monate
- WebShop Protokolle älter als 6 Monate
- EDI-Eingang Files älter als 2 Jahre
- EDI-Ausgang Files älter als 3 Jahre
- DFÜ-Pakete aus ..\K00XX\Receive\Save\ Verzeichnis älter als 3 Monate

Der Löschvorgang wird alle 3 Stunden gestartet. Auf einmal werden jedoch nicht mehr als 500 Files gelöscht

Wareneingang

Intrastat

- Eine Eintragung von Zollnummern bis zu 17-Stellen ist Möglich.

Behobene Fehler und Optimierungen

- SqlServer 2019 wurde nicht akzeptiert bei der Installation
- In den Kassenabschlüssen alles unter der "Bar"-Spalte, obwohl es tatsächlich alles "EC-PIN"-Zahlungen waren.
- Rabatt-Gutscheine und Gutscheine vom EShop wurden für für mehrfache Anwendung nicht berücksichtigt.
- Anpassungen im Fibu-Export von DATEV

Release 6.4.39 (Juli 2020)

DdD Cowis backoffice

System

Anpassung der MwSt. - Sätze

- Im Zuge der Coronakrise hat die Bundesregierung am 03.06.2020 eine vorübergehende Absenkung der Mehrwertsteuer beschlossen.
- Der Normal-Steuersatz beträgt demnach vom 1. Juli bis 31. Dezember 2020 nur noch 16 %, der ermäßigte Steuersatz verringert sich auf 5 %.

Artikel

Erweiterung des Schnell-Filters

- Schnell-Filter um die Filterung nach "Artikeleigenschaft" erweitert.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Artikel-Eigenschaften wurde nicht auf dem Etikett gedruckt.

Release 6.4.38 (Juni 2020)

Kassenabschlüsse

Erweiterung des Parameter "CustTurnoverPeriod"

- Der Parameter "CustTurnoverPeriod" wurde um einen weiteren Wert ergänzt

Seite 20 / 327

DdD Cowis backoffice

- Wert 6 -> Jahres- und Gesamtumsatz

Neuer Parameter "AtAuskunftBestand"

- Normalerweise wird an der DdD Cowis pos nur der jeweilige Artikelbestand in der Artikelauskunft angezeigt,
 - Der Parameter "AtAuskunftBestand" steuert nun, ob auch die "Verfügbarkeit" und der "Auftragsrückstand" angezeigt wird.

Erweiterung Ausdruck Tagesabschluss

- Gutschein Beträge werden im Tagesabschluss separat nach Gutschein-Typ - **Warengutschein oder Gutschein-Rabatt** ausgewiesen

Release 6.4.37 (Mai 2020)

Service

- Mit der Prozedur "**KaTransferVouchersToShop**" können nicht übertragene Gutscheine an den Eshop übergeben werden.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Optimierungen in der ebay-API
- Optimierungen in der amazon-API

Release 6.4.36 (April 2020)

Aufträge

Rechnungsausgangsbücher pro Mandant

- Das erstellen von Rechnungsausgangsbüchern ist jetzt pro Mandant möglich. Eine Übergabe pro Mandant an die DATEV ist daher gewährleistet.

Wareneingänge

Wareneingangsbücher mit LI-Datum

- Beim Export von Wareneingangsbüchern wird außer RE-Datum als "Belegdatum" noch das LI-Datum exportiert.

Der Wert wird als Feld 104 KOST-Datum (Datev Version 3.x) und als Feld 115 Leistungsdatum (Datev Version 5.x) exportiert.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Angepasst UstID für Niederlande

Release 6.4.35 (März 2020)

System

Teamviewer mit neuer Version

- Teamviewer schaltet die Versionen 6-10 ab. Deshalb ist ab dieser Version die aktuelle Version 15 herunterladbar.

Auswertungen

Sortierung nach Abverkaufsquote

- In der Lager, Warenein- und Ausgang ist eine Sortierung nach "Abverkaufsquote" möglich.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Falsche oder keine Saison wird im Inventurbereich angezeigt.
- UstID von Irland wurde nicht korrekt erkannt.
- Verschlüsselter EK soll auf dem Etikett der Kasse druckbar sein.

Release 6.4.34 (Feburar 2020)

Auftragsbearbeitung

Ausdruck Bestellnummer

- Ein neues Schlüsselwort für den Ausdruck der Ordernummer einer Bestellung aus einem E-Commerce Plattform ist möglich. Hierzu wird das Schlüsselwort "**IhreBestellNr**".

Sparte im Vorgang ändern

- Im Vorgangsbereich gibt es den Menüpunkt **Extras > Sonstiges > Sparte ändern**.
- Hiermit ist es möglich die Sparte eines Komplettvorgangs zu ändern.

Artikel

Selektieren nach Sollbestand

- Ein neuer Menüpunkt ermöglicht das Selektieren nach Sollbeständen
- **Artikel -> Datensatz -> Markieren -> Mit Sonderfunktion -> Mit Sollbestände**

Herstellerbarcode mit "ß" erlaubt

- Bisher war der Zeichensatz mit "ß" nicht im Herstellerbarcode erlaubt. Dies wurde geändert.

DdD Cowis backoffice

Behobene Fehler und Optimierungen

- Falscher Ausdruck von Zahlungsmethodenbeträgen im Kassenbuch: Zahlart Gutschein ist nicht ausgewiesen, obwohl in Zeitraum Gutscheine verkauft wurden.
- Transaktionsnummer von Paypal wurde nicht immer in das Bemerkungsfeld übergeben.
- Speicherproblem beim Datenaustausch behoben.

Release 6.4.33 (Januar 2020)

Inventur

Inventur aus dem Stamm berechnen

- Dialog bei der Erstellung einer Inventur aus dem Stamm um zusätzliche Hinweise ergänzt.

Kassenabschlüsse

TSE

- Implementierung aller notwendigen Funktionen für den TSE-Export

DdD Cowis backoffice

Datenaustausch

- Es wird nun im Bereich Kassenabschlüsse direkt angezeigt, ob die Kassen den Austausch mit Remote-DFÜ oder Datei-DFÜ machen.

Behobene Fehler und Optimierungen

- EShop-Bestellungen wurden nicht einlesen, wenn bei der Übertragung von Gutscheinen in den Shop ein Fehler verursacht wurde.
- Beim Artikelimport wurde nicht der Artikel-ID Kreislauf aus den übergeordneten Warengruppen zugeordnet.
- Timeout bei dem GoBD höhrer gesetzt, wenn mehr Daten zum Export vorliegen.

Release 6.4.32 (Dezember 2019)

System

Schnellfilter

Im Schnellfilter kann ein Benutzerdefiniertes Datum eingetragen werden. Bisher war es nur Möglich nach 1 Monat, 6 Monate, 1 Jahr, 2 Jahre einzuschränken.

Kassenabschlüsse

DdD Cowis backoffice

Auswertung "Reduzierung"

Unter "**Drucken** > **Auswertungen** > **Reduzierungen**" kann direkt im Bereich "Kassenabschlüsse" die Auswertung gestartet werden.

Aufträge

Rückstands-/Stornoliste erweitert

- Die Rückstands-/Stornoliste wurde um den Druck des "Vorgang-Datums" erweitert.
- Sofern kein Lieferdatum eingetragen wurde, wird das aktuelle Datum des Vorgangs verwendet.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Bei der Eingabe des Jahres 2020 wurde das Datum 1920 generiert.
- Mögliche Abstürze im Bereich "Kassenabschlüsse" behoben.
- Datenaustauschprobleme behoben.

DdD Cowis backoffice

Release 6.4.31 (November 2019)

System

SEPA 3.3

- Integration des neuen SEPA 3.3 Standards

Kassenabschlüsse

Gutschein auf Zahlart "Sonstiges" verbieten

- Es kann verhindert werden, dass ein Gutschein auf die Zahlart "Sonstiges" kassiert wird.

Dies könnte sonst zu einer falschen Umsatzbetrachtung kommen.

- Verhindern lässt sich dies über den Kassenparameter "**KeinVerkGsMitSonst**".

Artikel

Artikeleigenschaften pro Plattform definieren

- Bei bestimmtem E-Commerce Plattformen kann man nun Artikel-Eigenschaften de-/aktivieren.
Dafür wurde ein neuer Shop-Parameter "**AtEigenschDeAktiv**" erstellt.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Erzeugte Aufträge über E-Commerce Plattformen hatten immer Filiale1 und PG1.

DdD Cowis backoffice

- Beim Ausdrucken von Filialumlagerungen konnte es zu einem Anzeigefehler kommen.
- Beim löschen von Artikel wurde die EDI-Zuordnung nicht entfernt.
- Bei der Berechnung der Bonusgutscheine wurde nicht berücksichtigt, dass zu einer Kassenposition mehrere Reduzierungsgründe bestehen können.

Release 6.4.30 (Oktober 2019)

Auswertungen

Zeiterfassung

- Die Auswertung "**Zeiterfassung**" wird jetzt immer im Querdruck angezeigt.
- Des Weiteren kann unter 2 Ausdruckvarianten gewählt werden
 - Monatsübersicht alle Verkäufer
 - Verkäufer einzeln

System \ Artikel

Erweiterung des Standard Artikel Import-\Export

- Weitere Felder sind hinzugekommen
 - Zolltarifnummer
 - Gewicht
 - Ursprungsland
- Gewicht soll als integer Wert in Gramm angegeben werden. z.B. 200 - 0,2 Kg wird in Artikel Feld übernommen
- Ursprungsland (z. B. "CN" für China)
- Spaltenbezeichnungen: AtZollNr;AtGewicht;AtUrsprLand

Auftragsbearbeitung

Seite 29 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

Neue Schlüsselwörter

- Neue Schlüsselwörter für den Ausdruck der Vorgänge für Sparte und Spartenbezeichnung
 - [@Sparte](#)
 - @SparteBez

Release 6.4.29 (September 2019)

Inventur

Neue Darstellung "Spalte Saison"

- Eine zusätzliche Spalte "Saison" wurde in die Inventurübersicht eingefügt. Nach dieser Spalte lässt sich entsprechend sortieren bzw gruppieren.

Artikel

Barcodes aus "Zwischenablage einfügen"

- Über den Menüpunkt "**Datensatz -> Markieren -> Markieren aus Zwischenablage**" erkennt Cowis jetzt auch Barcodes von gelöschten Artikeln und zeigt diese entsprechend an.

Release 6.4.28 (August 2019)

Auswertungen

Neue Darstellung "Spalte Abverkauf"

- In der Auswertung Lager WA WE" kann dir Darstellung jetzt direkt geändert werden. Es wird dann statt der Spalte "Spanne " die Spalte "Abverkauf" angezeigt.

Aufträge

Versandhandelsregelung nach §3

- Es wird automatisch die Ust. ID verwendet, welche beim aktivieren des jeweiligen Landes defniert wurde.

Auf dem Ausdruck der Rechnung ist diese dann zu sehen.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Fehlerhafter Ausdruck des Kassenbuches behoben.

DdD Cowis backoffice

- Eine Bestellung hat im EShop den Status "geänder", obwohl die Bestellung bereits geliefert ist.
- Zusatzfelder in der Adressliste wurden nicht korrekt angezeigt.

Release 6.4.27 (Juli 2019)

EDI

Buchungsreport für "Sport 2000"

- Integration einer Schnittstelle für den Export von Buchungen für "Sport 2000"

Anpassung auf aktuelle BTE Version

- Anpassung der EDI-Schnittstelle auf Version 22.

Adressen

Adress-Memo

- Im Änderungs-Modus des **Adress-Memo**-Feldes kann das "rechte-Maustaste-Menü" jetzt auch verwendet werden.

DdD Cowis backoffice

Artikel

Artikel kopieren

- Der Dialog beim Adresse-kopieren kann nun auch abgebrochen werden. Hierzu wurde der Button "**Abbruch**" integriert.

Kassenabschlüsse

Liste der gelöschten Gutscheine

- Ein neuer Menüpunkt "**Drucken -> Spezielles -> Manuell gelöschte Gutscheine**" komplettiert die Gutschein-Recherche.

Ersatzetiketten drucken

- Über den zentralen Kassenparameter "**ErsatzEtikettLL**" kann gesteuert werden, ob an der Kasse ein Druckdialog erscheinen soll oder nicht. Je nachdem erscheint ein Druckdialog in welchem der Ausgabedruker ausgewählt werden kann.

Kassenbücher an FiBu übergeben

- Kassenbuchungen sollen pro Kostenstelle separate Buchnummerzähler erhalten. Somit kann immer nur das letzte Buch pro Kostenstelle rückgängig gemacht werden. Dies erspart Nacharbeit.

Verkäufer-Berechtigungsgruppen

- Das Recht "**Zugang zum Bereich System**" beinhaltet jetzt auch "**Beleg-Protokoll drucken**" (Funktion->System). Somit kann der Zugriff erlaubt bzw. verworfen werden. Dies schützt vor unberechtigten Zugriff von Verkäufern auf sensible Kassendaten.

"Auswahl zurück" auf dem Tagesabschluss

- Auf dem Tagesabschluss erscheint zu "**Auswahl verkauft**" nun auch "**Auswahl zurück**".

Seite 33 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

Dies haben wir auf mehrfachen Kundenwunsch realisiert.

DdD Cowis backoffice

Behobene Fehler und Optimierungen

- Ein Storno an der Kasse einer bezahlten Rechnung löscht nicht die Zahlung aus der Auftragsbearbeitung heraus.
- Datenaustauschprobleme behoben bei Remote-DFÜ.

Release 6.4.26 (Juni 2019)

Aufträge

0% Mwst. - Satz in Vorgang drucken

- Ein Mwst.- Satz von 0% kann im Vorgang über das Formular-Schlüsselwort "**@TextFuß2Mwst3**" gedruckt werden.

Sparte

- Anzeige des Spalte "Sparte" in der Gesamtübersicht.

Meldung „Lieferdatum überschritten“

- Wenn in der Zusatzmaske eines Vorgangs ein Lieferdatum eingetragen wurde, kann ein tägliche Abfrage \ Liste angezeigt werden.
- De-/Aktivierbar mit CowisParamter "**LieferTerminListe**" für den jeweiligen Vorgangs-Typ

DdD Cowis backoffice

Fibu-Schnittstelle

Erweiterung der DATEV-Schnittstelle

- Neues Feld "Festschreibung" in der Übergabe integriert.
 - Definierbar über "Festschreibung=1" oder "Festschreibung=0"
- Bei Übergabe Kassenbücher an FiBu sollen die Bezeichnungen für Bardifferenzen einstellbar sein.
Dafür kann die folgende Einstellung in CFG-Text eingegeben werden:
Name_Differenz_Minus=XXXXXX
Name_Differenz_Plus=XXXXX

Artikel

Erweiterung Kategoriemanager

- Artikel\Kategoriemanager auf der rechten Seite erweitert um die Möglichkeit **„Mit Bestand im Shop nicht sichtbar“**.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Bei Kopieren von Artikeltexte in Eigene Artikeltexte wurde nicht berücksichtigt, dass Artikelbeschreibungstext in mehreren Sprachen erfasst werden kann.
- Ausdruck Warenanforderungsetiketten bei Bestellungen aus Amazon und eBay hat nicht funktioniert.
- In Cowis soll das Land Oman zugefügt werden

Release 6.4.25 (Mai 2019)

Seite 37 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

Order / Wareneingang / Retoure

Selektion markierte Vorgänge

- Über die Selektion können jetzt auch jeweils markierte Order / Wareneingänge / Retouren selektiert werden.

Schnittstellen

Ebay-API

- Eine direkte Schnittstelle zu Ebay steht zur Verfügung.
 - Bei Fragen zu den Kosten der Schnittstelle und deren Einrichtung

Seite 38 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

setzen Sie sich bitte mit dem Kundensupport in Verbindung.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Eine gelöschte Adresse wurde nicht in der "Lösch-Historie" gespeichert.

Release 6.4.24 (April 2019)

Artikel

Anzeige von Spalten in der Artikelübersicht

- Mit dem neuen Cowis-Parameter "**AtEigenschInZL**" lassen sich maximal 15 weitere Spalten für die Artikelübersicht einstellen.

DdD Cowis backoffice

The screenshot shows the 'COWIS Einstellungen' window. At the top, there is a search bar and a navigation menu with categories like 'E-Commerce', 'Adressen', 'Artikel', 'Wareneingang', etc. The 'Parameter' tab is active, showing a table of settings. The 'AtEigenschInZL' parameter is selected, and its configuration is shown in a right-hand pane. The table below shows the current configuration for this parameter.

Cowis-Parameter	Wert	Bezeichnung	Bereich	Standard-Wert
AtEigenschInZL	all	Artikel-Eigenschaften, welche in der ...	Artikel	all

The right-hand pane for 'AtEigenschInZL' shows a dropdown menu with 'Alle' selected and a list of checkboxes: 'Alle' (checked), 'Keine' (unchecked), 'Saison' (checked), 'Kollektion' (checked), 'Marke' (checked), and 'Status' (checked).

Definiert welche Artikeleigenschaften in Artikel Liste erscheinen sollen.
Es dürfen nicht mehr als 15 Haken in diesem Parameter gesetzt werden.

Excel-Export

- Als Speicherort für den Excel-Export wird ".\Cowis.net\ExcelExport" vorgeschlagen. Falls dieser Pfad verändert wird, wird dieser Speicherort zukünftig angezeigt.

Ausnahmen bei Anforderungsfilialen

- Wenn "Anforderungsfilialen" aktiv ist, konnten bisher keine Ausnahmen bei den Filialen definiert werden. Über den Cowis-Parameter "AusnahmeAnfordFil" kann man Filialen zu Ausnahmen hinzufügen.

Wareneingang\Order

Automatische Ergänzung

- Auto-Vervollständigen im Feld "LieferantID".

DdD Cowis backoffice

COWIS -DdD Alexander Lassotta Wareneingang

Bereich Datensatz Extras Drucken Datei Einstellungen ?

Neu Kopieren Ändern Löschen Abbruch Speichern

Allgemein

Lieferant	ESPRIT	Esprit Europe Sevices GmbH			
WE-Nr	ESPRIT		WE-Datum	13.04.2010	WE-Buch-Nummer
LI-Nummer			LI-Datum	09.04.2010	
RE-Nummer			RE-Datum		
Zusatzbez.					

Filialen

FUR MwSt(%) 19,0 7,0

Behobene Fehler und Optimierungen

- Eshopabgleich erzeugte einen Speicherfehler bei grossen Datenmengen.
- MwSt.-Sätze bei NL wurden nicht korrekt angezeigt.
- MwSt.-Satz 13% bei AT verursachte Fehler.
- Bei Übernahme einer Order in einen Wareneingang wird bei "Eingabe mit Scanner" auf den falschen Artikel positioniert.

Release 6.4.23 (März 2019)

Fibu-Schnittstelle

DdD Cowis backoffice

Erweiterung der DATEV-Schnittstelle

- Erweiterung der Schnittstelle mit dem Cowis-Parameter "FibuKostenstellen". Hier kann eingestellt werden, wie die Felder "37.KOST1" und "38.KOST2" belegt werden sollen. Zukünftig kann dies nach Kundenwunsch erweitert werden.

Artikel

Nicht rabattfähige Warengruppen rabattieren

- Der Artikelpreis bei nicht rabattfähigen Warengruppen kann nun auf Rückfrage rabattiert werden.

Aufträge

Erweiterung des Schnellfilters

- Der Schnellfilter lässt eine genauere Filterung des Datumsbereichs zu. Hierzu wurde der Filter um das Feld "Zum" erweitert. Im Standard steht immer das aktuelle Datum hier drin.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Beim Ausdruck eines Vorgangs wurde die Positionsnummer von Warengruppenartikel nicht gedruckt.
- Auswertung "KER" bringt falsche Ergebnisse.
- Instrastat Wareneingangsmeldung war zu hoch, weil Rabatt auf Warenwert nicht berücksichtigt wurde.
- Im Zahlungsmodul wurde "Land ISO" nicht automatisch ausgefüllt.
- Das Land "San Marino" wurde in die Länderliste der Adressen nicht angezeigt.
- Im Salesreport (EDI) wurde bei einer Dreingabe der Wert "VKeff 0,00" statt dem VKreg.

Release 6.4.22 (Februar 2019)

Aufträge

Endtext bekommt mehr Zeichen

- Die Länge des "Endtext1" und "Endtext2" wird verdoppelt von bisher 60 auf 120 Zeichen.
 - Mit dem Schlüsselwort "@LenEndText=?" kann die gewünschte Länge bis zu 120 Zeichen im Formular eingestellt werden.

Fibu-Schnittstelle

Erweiterung der DATEV-Schnittstelle

- Erweiterung der Schnittstelle für die DATEV-Versionen 5.x und 7.x

Behobene Fehler und Optimierungen

- Im EShop erstellte Gutscheine haben ein falsches Erstellungsdatum in Cowis und Kasse.
- Bei klassischen Auswertungen wurde die Länderauswahl nicht gespeichert.
- Alle Benutzer werden mit derselben Benutzer ID in Cowis angemeldet.
- Benutzer werden nicht aus der Datenbank abgemeldet, obwohl das Cowis geschlossen war.
- Probleme bei der EDI-Modellerweiterung Lieferant COROTEX behoben.
- Beim Artikel-Standardimport wurde in der Farbbezeichnung das Leerzeichen durch ein "_" ersetzt.
- Auswahl-Gegenbuchung nicht vorhanden.

DdD Cowis backoffice

Release 6.4.21 (Januar 2019)

Fibu

Variable Versandkosten

- Variable Versandkosten wurden hinzugefügt.

VERSANDKOSTEN_MWST1_INLAND_IC=8420

VERSANDKOSTEN_MWST0_AUSLAND_IC=8421

VERSANDKOSTEN_MWST0_EG_IC=8422

Hierzu wurde der Cowis-Parameter "**FibuErktoVariabel**" erweitert.

Für die korrekte Einstellung kontaktieren Sie bitte unseren Kundensupport.

System

Mwst-Anpassung für Niederlande

- Die Mwst. für die Niederlande wurde von 6% auf 9% entsprechend angepasst.

DdD Cowis backoffice

Behobene Fehler und Optimierungen

- Nicht korrekte Anzeige der Artikelbestände im DdD Cowis Eshop wenn es falscher Shop-Shop Status gesetzt war.
- Sonderpreisartikel dürfen nicht mit Kundenrabatt \ Mengenrabatt reduziert werden dürfen.
- Leeres Feld "Datum" bei Übergabe an oscware.
- Falsche Sortierung der Größen in den Auswertungen.
- Falsche Sortierung der Kalenderwoche im Reporting.

Release 6.4.20 (Dezember 2018)

Kassenabschlüsse

Anzeige Kundenumsatz an der Kasse

- Der Kassenparameter "**CustTurnoverPeriod**" kann jetzt auch steuern, dass kein Kundenumsatz an der Kasse angezeigt werden soll

Somit stehen die folgenden Werte zur Verfügung

- 0 = KEINE Umsätze anzeigen
- 1 = Umsätze des aktuellen Jahres (Standard)
- 2 = Gesamtumsatz
- 3 = Umsätze seit 1 Jahr
- 4 = Umsätze seit 2 Jahren
- 5 = Umsätze seit 3 Jahren

Seite 45 / 327

DdD Cowis backoffice

Festen Rabatt und Grund

- Wer bei einer Aktion einen festen Rabattgrund oder Rabattbetrag (%) an der Kasse hinterlegen möchte bei bspw. einem Abverkauf, Sonderverkauf etc., kann dies über die Kassenparameter "**VbRabattAufBeleg**" und "**VbRedGrundAufBeleg**" tun.
 - VbRabattAufBeleg -> Steuert, wieviel % an der Kasse fest hinterlegt sein sollen
 - VbRedGrundAufBeleg -> Steuert welcher Reduzierungsgrund hierfür verwendet werden soll

Adressen

Zusätzliche Spalten in der Adress-Übersicht

- Mit dem Cowis-Parameter "**ZusatzFeld AdZL**" kann man einstellen, welche Spalten in der Adress-Übersicht noch zusätzlich dargestellt werden sollen. Derzeit können die Spalten "LieferantID" und "Kreditor-Konto" angezeigt werden.
- Dies ist jedoch erweiterbar. Sprechen Sie hierzu einfach unseren Kundensupport an.
- Erweitert um die Spalten EMail, Ansprechpartner, Telefon

Artikel

Kategoriemanager Artikel markieren

- Markiert man im Kategoriemanager Artikel, kann man über das Kontextmenü "**Markieren in Stamm**" genau diese Artikel im Artikelstamm zur weiteren bearbeitung dort markieren lassen.

DdD Cowis backoffice

Behobene Fehler und Optimierungen

- Fehlerhafter Export der Orders über den Konverter STI.
- Retourenquote wurde falsch ermittelt.
- Probleme mit dem Datenaustausch der Kasse.
- Adress-Selektion nach Sparte konnte dazu führen, dass sich Cowis aufgehängt hat.
- Falsche Darstellung Zusatztextes auf Orderverteilprotokoll
- Nachträgliches erfassen einer Adresse in einem Auftrag konnte zu fehlerhafter Zuordnung führen.
- Problem beim erstellen einer Differenzliste behoben.

Release 6.4.19 (November 2018)

Auswertungen

Optimierung der KER

- In der KER werden Artikel ohne Bestände, offene Order/Aufträge und ohne Buchungen im relevanten Zeitraum nicht mehr berücksichtigt.

Aufträge

Ausdruck Anzahl Pakete

DdD Cowis backoffice

- Über ein neues Druckschlüsselwort "**@LiAnzPakete**" kann die Anzahl der Pakete auf einem Lieferschein angedruckt werden.

Artikel

Erweiterung der Protokollierung

- Es wird jetzt protokolliert, wenn ein Benutzer Änderungen an den Artikel Lieferdaten macht. So soll verhindert werden, dass der Hauptlieferant geändert wird. (**Extras->Sonstiges->Artikel-Lieferdaten**)

E-Commerce

Auslaufartikel werden nicht aus dem EShop entfernt

- Wenn ein Artikel den Status "Auslauf" hat, wird dieser bei Bestand 0 aus dem dem EShop gelöscht.
- Dieses Verhalten kann aus suchmaschinenoptimierenden Gründen schlecht sein. Damit die Artikel weiterhin auffindbar sind, kann der Cowis-Parameter "**BleibAuslaufAtInShop**" eingestellt werden.

Adressen

Zusätzliche Spalten in der Adress-Übersicht

- Mit dem Cowis-Parameter "**ZusatzFeld AdZL**" kann man einstellen, welche Spalten in der Adress-Übersicht noch zusätzlich dargestellt werden sollen. Derzeit können die Spalten "LieferantID" und "Kreditor-Konto" angezeigt werden.
- Dies ist jedoch erweiterbar. Sprechen Sie hierzu einfach unseren Kundensupport an.

DdD Cowis backoffice

Behobene Fehler und Optimierungen

- Eshop-Abgleich unter bestimmten Umständen langsam
- XML Import von Tagesabschlüssen ohne Zuordnung von Adressen

Release 6.4.18 (Oktober 2018)

Aufträge

Ändern der Preisgruppe im LI oder RE

- Über dem Cowis-Parameter "**PgAenderungAnPosAnw**" kann die Preisgruppe in einem Lieferschein oder einer Rechnung nachträglich geändert werden.

Auswertung

Aufschlüsselung nach Artikelbezeichnung

- In allen Auswertungstypen ist eine Aufschlüsselung nach Artikelbezeichnung (BZ) möglich.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Falsche Berechnung Umsatzes für die Lizenzbegrenzung in Bereich Aufträge.

DdD Cowis backoffice

- Gelöschte FiBu Konten für Ausgabebelege wurden an der Kasse nicht gelöscht.
- Wenn Kassen-Parameter "ReduzGrdNotMehrfach" aktiviert ist und einer von den aktivierten Reduzierungsgründen für Folgepositionen in der Kasse eingesetzt wurden, wurde keine Reduzierung gemacht.

Release 6.4.17 (September 2018)

System

Framework 4.5

- Volle Unterstützung für Microsoft Framework 4.5.

EDI

Spezielle Anpassung für den Lieferanten Marc O´ Polo

- Über den neuen Cowis-Parameter "**ExternalAdrId2Slsrpt**" lässt sich zusätzlich einstellen, ob im SLSRPT die 11-stellige Kundenkartennummer übergeben wird oder nicht. Dies erleichtert Marc O´Polo die Zuordnung zur Adresse und weiterbearbeitung der Daten.
- Auf dem Kassenbon kann über das neue Druckfeld "**@KdExternNr**" die Kundenkartennummer angedruckt werden.

Auswertungen

Performance-Steigerung bei Verkäufe & Rohertrag

Seite 50 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Ein neuer Schalter "**Performance-Strategie**" wurde in der Hauptmaske der Auswertung "**Verkäufe & Rohertrag**" implementiert. Je nach Menge der Daten kann hier die Strategie 1 oder Strategie 2 zu einer schnelleren Berechnung führen.
 - Strategie 1 berechnet alle Buchungen aus allen Atrikeln.
 - Strategie 2 berechnet nur die Buchungen der entsprechend selektierten Artikeln.

Adressen

Anlage von Kundenadressen aus der Schweiz an der Kasse

- Adressen aus der Schweiz erhalten bisher den Mwst-Status "Nein".
- Mit dem Cowis-Parameter "**AdrMwStStatusAusPOS**" kann dies jetzt gesteuert werden und es kann auf Wunsch mit einem "JA" hinterlegt werden.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Mit unbesetztem Parameter "KaSvRabattRunde" wurde der Rabatt an der Kasse nicht gerundet.
- Nicht mehr als 50 Pakete konnten in der Paketübergabe an Easylog verarbeitet werden.
- Bei aktivierten Kassenparameter "MitGsMehrmalsZahlen" wird ein Gutschein mit einem Gutscheinbetrag von 0 € erzeugt, wenn ein Beleg mit Gutscheineinlösung von einem Rabatt-Gutschein storniert wird.
- Rabattgutscheine wurden in der Einnahmeübersicht nicht berücksichtigt.
- Fehlerhafte WL-Buchungen aus ORDRSP in EDI.
- Paketaufkleber darf nicht gedruckt werden, wenn "Rücksendeschein" in der Stapelverarbeitung gedruckt wird.

Release 6.4.16 (August 2018)

DdD Cowis backoffice

Adressen

Verschlüsselung der Passwörter

- Beim Standard Import\Export werden vorhandene Passwörter jetzt verschlüsselt. Auch Passwörter an- bzw. vom DdD Cowis Webshop werden verschlüsselt übergeben.

Kunden aus dem DdD Cowis Webshop Einzel- oder Großhandel

- Mit dem zusätzlichen Internetshop Parameter "**KdisEHorGHandel**" kann gesteuert werden, ob Kunden welche im DdD Cowis Webshop angelegt werden, Einzel- oder Großhandelskunden sind.

Auswertungen

Auswertung nach Merkmale über alle Merkmale möglich.

- Bisher war in der Auswertung nach Merkmale dies auf bestimmte Merkmale wie Größe, Farbe, Cup, etc. begrenzt.
- Über einen neuen Parameter "**AuswNachMerkmale**" kann man selbst bestimmen, welche Merkmale in der Auswertung berücksichtigt werden sollen.

DdD Cowis backoffice

Zahlungen

Begleitzettel SEPA-Datei

- Auf dem Begleitzettel der SEPA-Datei wurde BLZ und Kontonummer durch IBAN und BIC ersetzt.

Kassenabschlüsse

Keine Reduzierung auf Sonderpreise an der Kasse

- Mit dem Kassenparameter "**KienZArabattAufSPpos**" kann verhindert werden, dass ein erneuter Rabatt Positionen mit Sonderpreisen ebenfalls reduziert. Dies ist oft nicht gewollt.

Sonderpreise werden an der Kasse ignoriert

- Mit dem Kassenparameter "**SPanKAUnterdruecken**" können Sonderpreise an der Kasse ignoriert werden.

Dies macht Sinn, wenn bspw. im Internetshop der Sonderpreis gelten soll, jedoch nicht an der Kasse.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Falscher MwSt-Status aus Amazon Plattform.

DdD Cowis backoffice

- Löschen von Artikelbilder nicht möglich, wenn der Artikel mehr als 30 Bilder hatte.
- Artikel ohne Bestand werden im E-Shop angezeigt.
- Geburtstage wurden im DdD Cowis E-Shop nicht aktualisiert oder geändert wenn diese in Cowis bearbeitet wurden.
- Selektion über "markierte Artikel" dauerte sehr lange.
- Verschlüsseln/Entschlüsseln und löschen von Adressen mit Benutzerstufe 4 mit diesem Update möglich.

Release 6.4.15 (Juli 2018)

Adressen

Ausdruck von kundenspezifischen Preisen

- Auf dem Ausdruck der kundenspezifischen Preisen unter "**Drucken->Spezielles->Übersicht Kundenspezifische Preise**" können jetzt auch der EK-Preis, Absoluter VK-Preis netto und Asoluter VK-Preis Brutto angedruckt werden.

Markierte Adressen ändern

- Die Funktion "***Extras->Sonstiges->Markierte Adressen bearbeiten***" wurde um 2 weitere Funktionen erweitert.
 - **Adressen Rolle ändern**
 - Hier kann definiert werden, welche Rolle eine Adresse bekommt oder gelöscht wird. Bpsw. Kunde, Mitarbeiter etc.

DdD Cowis backoffice

- **DSGVO Art. 17**
 - Gemäß dem Art. 17 der DSGVO muss es möglich sein Adressen oder einzelne Adressinformationen zu löschen. Jeder Kunde hat das Recht auf "Vergessenwerden". Zusätzlich ist es möglich, diese Adressen nach BASE64 zu verschlüsseln.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Seitenwechsel beim Ausdruck "Rückstands-/Stornoliste" wurde falsch ermittelt.
- Selektion nach markierten Adressen mit kundenspezifischen Preise bringt ein falsches Ergebnis.

Release 6.4.14 (Juni 2018)

Kassenabschlüsse

Neue Verkäuferberechtigung

- Der "Zugang" zum Adressbereich der Kasse kann jetzt explicit deaktiviert werden. Dies ist eine Konsequenz der neuen DSGVO. Hierzu gibt es unter "**Datei ->Berechtigungsgruppen**" die entsprechende Möglichkeit dazu.

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Warnung bei Nullbestand und Verkauf verhindern

- Der Kassenparameter "**NullBestandWarnen**" wurde um die Option erweitert, den Verkauf bei einem Bestand von 0 zu verhindern.
 - Folgende Optionen sind verfügbar
 - N = Keine Warnung (Standard)
 - J = Warnen und fragen
 - **V = Warnen und Verkauf verhindern**

Erweiterung "RabattaufReduz"

- Wenn ein Artikel eine Reduzierung hat, kann dieser nochmals Rabattiert werden. Bisher galt dies auf alle Reduzierungsgründe.
- Mit dem neuen Kassenparameter "**ReduzGrdNotMehrfach**" kann ausgewählt werden, welche Reduzierungsarten also bspw. Kundenrabatt, Fehlerhafte Ware etc. bei mehrfachen Reduzierungen verwendet werden dürfen.

Aufträge

Erweiterung der Selektionsmaske

- Unter "Selektion ->Maske" wurden die Stati auf alle möglichen Stati erweitert.

Warnung Verfügbarkeit im Auftrag

- Bisher wurde gewart wenn die Artikelverfügbarkeit <0 ist.

Seite 59 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Über den Parameter "WarnVerfKleinerXX" kann eine Warnmeldung bereits schon viel früher ausgegeben werden.
- Hierzu wird eine Warnung zwischen <1 und <5 eingestellt werden.

Vorgangsinfo

- Sobald eine Bemerkung oder eine Vorgangsinfo in einem Auftrag hinterlegt sind, wird diese Info in der Hauptmaske des Auftrags unten links ausgegeben. Mit einem Klick auf "Vorgangsinfo" können diese auch bearbeitet werden.
- Bei "Bemerkung" besteht nur die Möglichkeit, sich diese anzuschauen oder in der Zusatzmaske diese anzupassen.

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Drucken der Rückstands-/Stornoliste

- Der Ausdruck wurde um 2 Varianten erweitert. Man kan die Liste jetzt entweder fortlaufend oder getrennt ausdrucken. Hierzu wurde der Menüpunkt entsprechend erweiter:
- Drucken -> Spezielles -> Rückstands-\Stornoliste -> Aufträge getrennt ./.
Aufträge zusammen

Artikel

URL-Link im Artikel einsehbar.

- Für den DdD Cowis Eshop ist die jeweilige URL zum Artikel in einer extra Registerkarte innerhalb des Artikels abrufbar. Eine Aktualisierung der URL´s wird mit dem ersten Start von DdD Cowis automatisch vorgenommen.
- Maximal jedoch 1x täglich.

- Hierzu wurde der E-Commerce Parameter "ListMitArtikelURLs" geschaffen.

Bitte vereinbaren Sie zur Einrichtung einen Termin mit dem DdD Kundensupport !

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Automatisches vervollständigen innerhalb eines Artikels

- Die Felder "Warengruppe" und "Lieferant" werden nun automatisch vervollständigt.

Warengruppen nicht Rabattfähig

- Es ist jetzt möglich bestimmte Warengruppen von einem Nachlass\Rabattierung auszuschließen.
- Hierzu muss unter "Datei -> Warengruppen" ein Haken bei "Kein Nachlass" gesetzt werden.
- Ausgeschlossen werden Rabattierungen im Bereich Auftragsbearbeitung und an der DdD Cowis pos als Position und als SET.

Wareneingang

EK (RE) netto als zusätzliche Spalte

- In der Übersicht der Wareneingänge gibt es ab sofort eine Spalte "EK (RE) netto". Diese finden Sie ganz rechts.
- Bei Bedarf können Sie die Spalte entsprechend auch wie gewohnt verschieben.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Rechnungsdatum und Rechnungsnummer wurden beim FiBu Export nicht übergeben.
- Kundenumsatz an der Kasse wurde als Nettobetrag angezeigt.

Release 6.4.13 (Mai 2018)

Artikel

Unterschriftsfelder auf dem Filiallieferschein

- Auf dem Filiallieferschein (Datei -> Drucken) kann über einen neuen Schalter "**Drucken Unterschriftsfelder**" gesteuert werden ob auf dem Filiallieferschein ein Unterschriftenfeld für "**Ware ausgegeben**" und "**Ware angenommen**" gedruckt werden soll.

Auftragsbearbeitung

Einziehungsentgeld

- Für den neuen DHL Polling Client muss bei der Übergabe des Nachnamebetrages eine "**Einziehungsentgeld**" definiert werden. Dieser Wert kann im Parameter (Einstellungen -> Alle) "Einziehungsentgeld" definiert werden.

Order\Wareneingang\Retoure

Anzeige der größenbezogenen Bestellnummer

- In den Positionen wird in der Spalte "**Bestellnummer**" auch die größenbezogene Bestellnummer jetzt berücksichtigt.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Anlage einer Mwst-Satzes im Artikel welchen es nicht gibt.
- Sonderpreis wird nicht verwendet, wenn der Gültigkeitszeitraum leer war.
- Beim Drucken Auftrag ohne Bemerkungstexten aus Zusatzmaske wurden die Schlüsselwörter @BemerkungimNachTextDrucken=Nein und/oder @BemerkungimNachTextDrucken=Ja auf die Seiten ≥ 2 nicht entfernt.
- Wenn man im (z.B. Wareneingang) einen Artikel anlegt, dann einen weiteren Artikel anlegt, und dann den ersten angelegten Artikel kopiert, nimmt Cowis den Größenlauf des zuletzt angelegten Artikels.
- In der Wareneingangsfiliale steht der falsche Wert, wenn man WE aus OR übernimmt und danach noch einmal in Positionsänderung geht.

Release 6.4.12 (April 2018)

Inventur

Nur selektierte\markierte Positionen drucken

- Über einen neuen Schalter "nur selektierte\markierte Positionen drucken" kann man eine entsprechende Auswahl treffen. Sollte der Haken nicht gesetzt werden, gilt als Standard alle Inventurpositionen anzeigen\drucken.

DdD Cowis backoffice

Inventur zusammenzählen

- Über den Menüpunkt "Inventur zusammenzählen" werden - sofern Positionen markiert oder selektiert wurden - nur die Summe dieser Positionen angezeigt.

Artikel

Größenbezogene Bestellnummer berücksichtigt

- Über eine Selektion und einen Filter wird die Eingabe eine größenbezogenen Bestellnummer auch akzeptiert und als Ergebnis angezeigt.

Kassenabschlüsse

Kredit- oder Gutschein-Button anzeigen

- Wenn ein Kunde einen Gutschein und einen Kredit hat, wird nur der Gutschein-Button angezeigt, da für einen Kredit-Button kein weiterer Platz zur Verfügung steht.

Jetzt kann man über den neuen Kassenparameter "**PrioBntGsOrKredit**" steuern, welche Priorität hier die Anzeige steuern soll.

Adressen

Selektion nach Sparte

Seite 67 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Die Selektion wurde um das Feld "Sparte" erweitert.

E-Commerce

Plattformspezifische Bilder-Erstellung steuern

- Bestimmte E-Commerce Plattformen sollen nicht das komplette Bilder-Set erhalten.

Dazu kann bei den "Plattformspezifischen Bildergrößen" einfach eine "**0,0**" eingetragen werden. Das entsprechende Bild (klein, mittel, groß) wird dann im Set nicht erstellt.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Trotz der ausgegebenen Warnung: "Es werden nur in der Selektion befindlichen Inventursätze abgeschlagen!" wurden alle Inventurpositionen abgeschlagen.
- Bilder im Cowis-EShop bleiben unverändert, wenn nur Reihenfolge von Bildern geändert wurde.
- Falsche Adresse wird bei Reservierung/Abholung aus gespeichertem Auftrag in Kassen-Beleg übernommen und auf Pickzettel gedruckt.
- Performanceproblem beim Erzeugen eines neuen Wareneingangs behoben.

Release 6.4.11 (März 2018)

DdD Cowis backoffice

Wareneingang \ Order \ Retoure

Anzeige der Modelle

- Über den Parameter "**OrPosModShownPrio**" kann gesteuert werden, ob bei "F12" entweder die Positionen oder die Modelle angezeigt werden sollen.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Darstellungsproblem in Auftragserfassung mit Übergrößen. Wenn in der Auftragsbearbeitung eine Artikelposition mit Übergrößenpreisen erfasst wird, dann funktioniert die korrekte Darstellung im Dialog "Übergrößenpreise" nur für die ersten 13 Modelle. Sobald die Tabelle gescrollt wird, kommt die Darstellung - und manchmal auch die Speicherung der Werte durcheinander.
- In Auswertung V&R mit mittlerem EK wurden EK Beträge als 0 dargestellt.
- Der Parameter für die Kasse „Warnen bei Bestand Null“ konnte u.u. nicht richtig anzeigen.

Release 6.4.10 (Februar 2018)

Artikel

DdD Cowis backoffice

Artikelhistorie

- Änderungen der Mwst-Kennziffer werden in der Artikeländerungshistorie erfasst.

Auftragsbearbeitung / E-Commerce

Auslieferungstatus

- Wenn ein Auftrag mit der Zahlart "Rechnung Billpay" erfasst wurde, wird sobald die Rechnung gebucht wird dieser Status direkt über den E-Shop an Billpay übergeben.

EDI \ Artikel

Preis im SLSRPT unterdrücken

- Aus Kartellrechtlichen Gründen ist es ab sofort möglich den VK effektiv beim senden des SLSRPT an den Lieferanten zu unterdrücken. Hierzu muss lediglich im Bereich "Artikel" unter "Extras -> Weitere Daten -> EDI Lieferantendaten" der Schalter "**VK effekt. in SLSRPT unterdrücken**" aktiviert werden.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Mwst.-Satz der Schweiz angepasst.
- Standardwerte für Kassenparameter wurden teilweise nicht übertragen.
- Modellerweiterung schlägt fehl.

DdD Cowis backoffice

Release 6.4.09 (Januar 2018)

Aufträge

Stapelverarbeitung

- Bisher war es nicht möglich, Rechnungen in Gutschriften zu kopieren und entsprechend zu drucken.

Dies wurde im jetzigen Update realisiert. Über "Extras -> Weitere Daten -> Stapelverarbeitung" können Sie dies tun.

- Voraussetzung hierfür ist, das die Rechnungen vorher selektiert und anschließend markiert werden.

DdD Cowis backoffice

Stapelverarbeitung

Maske

Sortierung

Voraussetzung für Auftragskopie

Vorgabe Wert

Vorgabe Wert ist

AUF in LI kopieren

LI drucken

AUF in RE kopieren

AUF Rest stomieren

LI in RE kopieren

RE drucken

Zusätzliche Ausdrücke zur Rechnung

Drucken	Name	Fomular	Drucker
<input type="checkbox"/>	Rechnung Fomular1	FORM-VG-SURF-STD	
<input type="checkbox"/>	Rechnung Fomular2	FORM-VG-SURF-REISE	
<input type="checkbox"/>	Rechnung Fomular3	FORM-VG-SURF-VOU	

RE in GUT kopieren

GUT drucken

Pickliste

Pickliste drucken Fortlaufend drucken Filialanforderungen drucken

Paket Aufkleber

E-Mail Bestätigung

OK Abbruch

Wareneingang

DdD Cowis backoffice

Warenverteilprotokoll mit VK-Preis

- Auf dem Warenverteilprotokoll (Drucken ->Spezielles -> Warenverteilprotokoll) wird der VK-Preis gedruckt.

System

Mwst. - Sätze Schweiz

In der Schweiz gelten ab dem 01.01.18 neue MwSt.-Sätze. Diese sind automatisch hinterlegt.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Fehler beim übertragen von Artikeln in E-Commerce Plattform behoben.
- Unter bestimmten Umständen wurde beim erzeugen einer Mahnung der Kontoauszug für den Kunden nicht mit ausgedruckt.
- Wenn man eine Reservierung im E-Shop durchführt wurde kein Anforderungsetikett gedruckt.
- Für WGR-Artikel konnte kein durchschnittlicher EK-Preis in der Auswertung "Verkäufe&Rohertrag" ermittelt werden.

Release 6.4.08 (Dezember 2017)

Aufträge

Versandhandelsregelung nach § 3c UStG

- Pro EU Land kann zum jeweiligen MwSt.-Satz ein Erlöskonto für die Übergabe an die FiBu definiert werden.

DdD Cowis backoffice

- Des Weiteren kann ein Schwellenwert für die Lieferungen an das jeweilige Land gemäß dem Finanzamt eingetragen werden.

- Unter "**System -> Parameter -> Versandhandelsregelung nach § 3c UStG**"

- Wenn ein Land aktiviert wurde erscheint in der Artikel-Auskunft eine zusätzliche Registerkarte "EU MwSt"
Hier kann man mit dem Button "Hinzufügen" die Länder hinzufügen bei denen es einen abweichenden MwSt-Satz gibt.
Für nicht hinzugefügte Länder gilt der MwSt aus Hauslandes.

DdD Cowis backoffice

- Bei erzeugen einen Lieferschein/Rechnung/Gutschrift in AB welcher ein Zielland in EU hat, und diesea EU-Land aktiviert wurde gelten die MwSt Prozente des Ziellandes (wenn keine Ust.-Id-Nr. für den Kunden eingetragen wurde - und Kunde somit eine private Person ist).
Der Endbetrag LI/RE/GUT wird nicht geändert. Rohertrag wird aber durch

DdD Cowis backoffice

den geänderte Netto-Preis korrigiert (im Vergleich zu Auftragspreis), welche in den Buchungen gespeichert werden.

- Für die Anzeige im Formular gibt es 2 neue Schlüsselwörter "MwSt-4" und "MwSt-5" in denen die entsprechenden Mwst-Sätze auch gedruckt werden.
- Das Rechnungsbuch wird pro Land erstellt. Dafür gibt es ein neues Feld "Land" bei der "RA-Buch - Erstellung". Das Feld wird nicht angezeigt, wenn die funktion "Versandhandelsregelung" nicht aktiv ist.

Artikel

Anforderungsetikett

- Das Anforderungsetikett kann nun auch bei nur 1 Quellfiliale gedruckt werden.

Adressen

Kontaktinformationen

- Es können jetzt bis zu 20 Kontaktinformationen in der Adresdetail-Maske angezeigt werden

Behobene Fehler und Optimierungen

- Filial Verteilung nach "Kennzeichen" darf bei der Order-Erfassung nicht ausgewählt werden - daher entfernt.
- Eine offene GUT welche teilweise mit anderen Rechnungen verrechnet wurde, galt als komplett offen im Mahnwesen.
- In Artikel-Bereich unter "Drucken->Spezielles->Offene Aufträge->Auftragsliste" wurde der Liefertermin vom Auftrag gedruckt, obwohl in der Position ein abweichender Termin eingetragen wurde.
- Belegstorno in Kassenabschlüsse jetzt nicht mehr möglich.

Release 6.4.07 (November 2017)

System

Bilder von markierten Artikel werden jetzt nach 3 Rückfragen (wie in anderen Bereichen) endgültig gelöscht.

Dieses Verhalten wurde darüber hinaus auch für den Bereich "Order löschen" realisiert.

Artikel

Eigene Artikeltexte kopieren

- Der Dialog beim kopieren von Artikeln wurde um die Möglichkeit erweitert, Eigene Artikeltexte auch mit zu kopieren.

DdD Cowis backoffice

Artikel kopieren

Bestellnummer:	<input type="text" value="10002skyblue"/>
Artikel-ID:	<input type="text" value="14421"/>
Lieferant-ID:	<input type="text" value="17NINE"/>
EK Preis:	<input type="text" value="13,60"/>
VK Preis:	<input type="text" value="29,95"/>
Größenbezogene Bestellnr:	<input type="text"/>

Preise übernehmen

- Sonderpreis
- Sonderpreis Gültigkeitszeitraum

Bestände übernehmen

- Sollbestände
- Mindestbestände

Texte übernehmen

- Artikel-Beschreibungstext
- Artikel-Langtext
- Lieferant-Langtext
- Etikett-Langtext
- Eigene Artikeltexte

Adressen

DdD Cowis backoffice

Anzeige der Adresse in Google Map

- Der geografische Ort der Adresse wird im Browser in Google Maps geöffnet.

Adress-ID	30411	
Anrede	Herr	
Name1	Lassotta, Alexander	
Name2	derlasso	
Strasse/Postfach	Weiler Strasse 41	
PLZ, Ort	89143	Blaubeuren
Land	DE	Deutschland

Kontakt Zusatz Kunde Memo Vereinbarung



Auftragsbearbeitung

- Wenn man mehrere Lieferscheine zu einer Rechnung zusammenfügt, können die Lieferpositionen jetzt zusätzlich nach Bestellnummer und Bestelldatum sortiert werden.
- Der Cowis-Parameter "SammelrechnungSort" wurde dahingehend erweitert.

Fibu-Schnittstelle zu DATEV

Abweichendes Wirtschaftsjahr

- Sofern der Kunde ein abweichendes Wirtschaftsjahr bei der Gründung vom Finanzamt mitgeteilt wurde, muss dieser auch korrekt in der DATEV übergeben werden.
- Über den Parameter "FibuWJ_Beginn" definiert man den Tag und der Monat.

Behobene Fehler und Optimierungen

DdD Cowis backoffice

- Problem bei der Triggererzeugung behoben.
- Anzeige bei "Mouse-Over" des "nächsten Liefertermin" aus der Order behoben.
- Bei einem erneuten Artikelimport wurde bei geänderten "Artikeleigenschaften" entsprechend neue Artikel angelegt.
- Zahlungsart "Kredit" war nicht übernommen in Kassen-Buch, wenn man Rücknahme für Kreditbezahlen verwendet hat.
- Massenänderungen der Artikeleigenschaften wurden teilweise nicht an die DdD Cowis pos übergeben.
- Absturz beim berechnen der automatischen Abschreibungen im Bereich Inventur behoben.
- Verzögerungen in der Artikelselektion, wenn nach bestimmten Kriterien selektiert wurde, wurde behoben.
- Falsche Bilderzuordnung im Cowis E-Shop wenn sich die Modellreihenfolge im Artikel ändert.

Release 6.4.06 (Oktober 2017)

Artikel

Anzeige "Mittlerer EK pro Modell"

- Über eine zusätzliche Registerkarte "Mittlere EK-Preise" werden aufgrund des Aktuellen Bestandes die tatsächlichen Wareneingangs-EK zugrunde gelegt und der mittlere EK berechnet. Dies dient der genaueren Kalkulation bspw. beim Ordern beim Lieferanten.

DdD Cowis backoffice

Warengruppe: 100
 Artikel-ID: 14956
 Bezeichnung: Pro Limit 13 WS Boardbag Sport SF
 Lieferant: KAILUA
 Bestell-Nr: 404.23100.000
 Saison: 2013FS
 Marke: PRO LIMIT
 Aktion:
 Status:
 MwSt-Kennziffer: 1 (19%)
 Etiketten-Typ: 1
 Nachkomma-Stellen:
 Beschaffungs-Zeit:
 Mengen-Einheit:
 Preis EK: 32,50
 Kalkulation %: 115,2
 Preis VK: 69,95
 empf. VK:
 Bestands-Führung
 WGR-Artikel
 Stamm-Artikel
 Im Sortiment
 fashioncheque



Mittlere EK-Preise Statistik Zusatzinfo Bilder EDI Intrastat

Bestand Verfügbar Reserviert Auswählen **Verkauft** Offene Order Sollbestände Herstellerbarcodes Best / Verf / Order / Auftr Best / Verk pro Filiale Größen / Filiale Lagerplatz

Auftragsbestand Preise EK-Preise **Mittlere EK-Preise** VK-Preise empf. VK-Preise Sonderpreise Bestellnummer Fremdbestand

Länge	235x85	238x60	245x55	245x65	250x70	260x70	250x80	260x80	270x80	280x80	285x90		
			25,57	26,45	26,45	29,59					31,74		

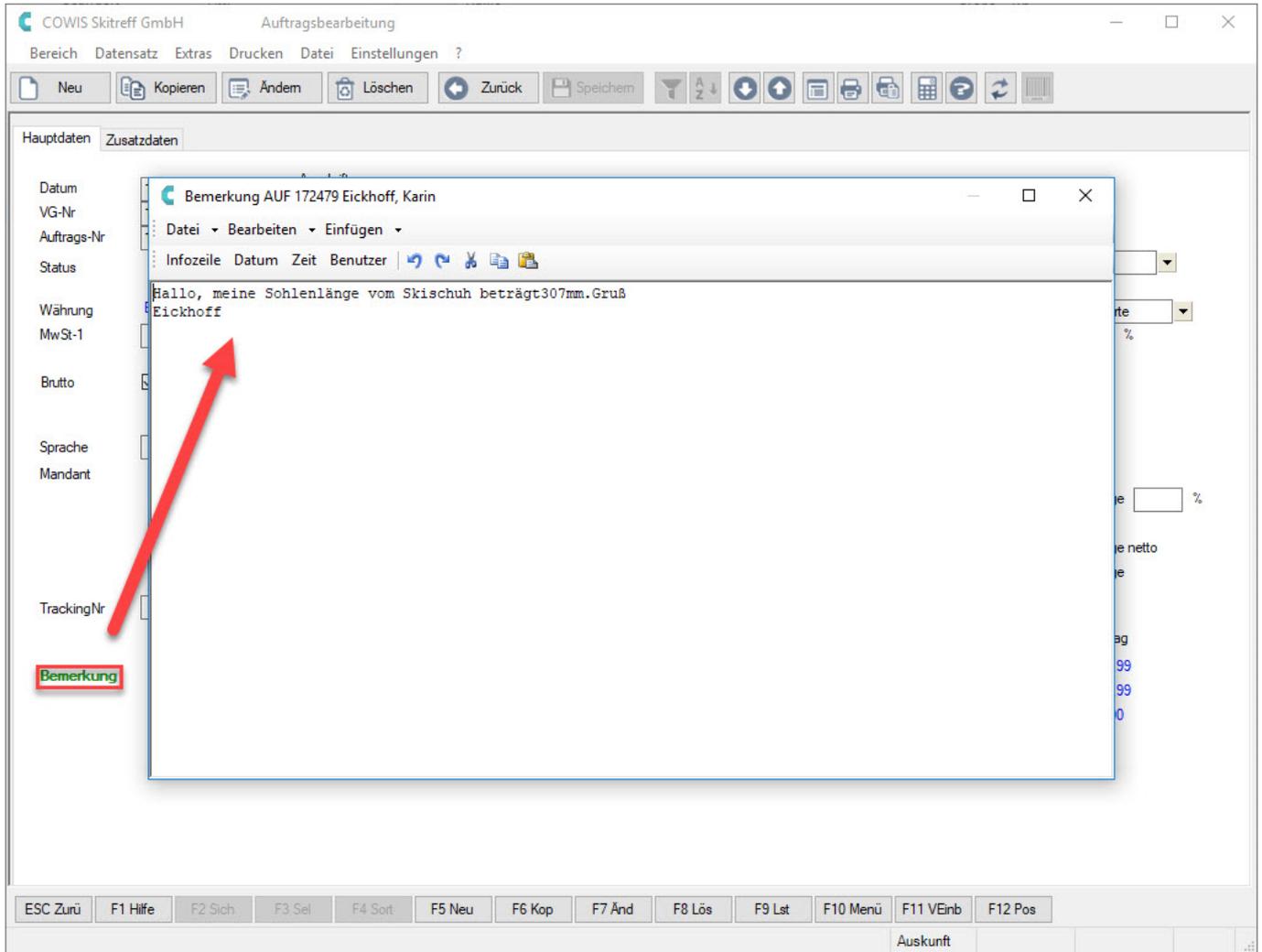
Zum aktivieren dieser Registerkarte muss der Cowis-Parameter "**AuswMittlererEkAktiv**" (Einstellungen -> Alle) aktiviert werden.

Aufträge

Bemerkungstext im Text-Editor anzeigen

- Anzeige der Bemerkung innerhalb eines Auftrages kann durch einen Klick auf "Bemerkung" nun auch direkt im Texteditor angezeigt und geändert werden. Dies dient der besseren Übersichtlichkeit.

DdD Cowis backoffice



Release 6.4.05 (September 2017)

Aufträge \ Wareneingang

Sortierung nach Lieferscheinen in Sammelrechnungen

Anhand des Cowis Parameters ""SammelrechnungSort" ist nun möglich beim Kopieren mehrerer Lieferscheine in eine Sammelrechnung, Vorgänge anhand von

DdD Cowis backoffice

Lieferscheindaten zu sortieren:

- nach Lieferscheindatum
- nach Lieferscheinnummer

"Eigene Artikeltexte" für Cowis Webshop

In Cowis konnten bisher schon "Eigene Artikeltexte" (Artikel => Strg+F1 => Eigene Artikeltexte) hinterlegt werden und in E-Commerce Plattformen (bspw. Ebay oder Amazon) genutzt werden. Der Datenabgleich mit dem Cowis Webshop wurde nun so erweitert, dass "Eigene Artikeltexte" auch an den Cowis Webshop übergeben werden können.

Die Übertragung wird über den E-Commerce Parameter "EigenArtikelTexte" gesteuert.

Achtung: **Die Aktivierung erhöht u.U. das Datenvolumen des Abgleichs.**

Behobene Fehler und Optimierungen

- EDI: Nach Nutzung von Funktion "Einzeln Buchen" wurde keine Währung an Sales-Reports (SLRPT) übergeben
- Mahnungen: Verzugszinsen wurden zum aktuellen Datum, anstatt dem Datum der letzten Mahnung berechnet

Release 6.4.04 (August 2017)

Auswertungen

Durchschnitts-EK auch in der Verkäufe & Rohertrag

- Der Durchschnitts-EK konnte bisher in der Auswertung "Lager, Warenein-

DdD Cowis backoffice

und Ausgang" dargestellt werden

In der Auswertung "Verkäufe & Rohertrag" wird dieses jetzt auch berechnet.

Zuständig für diese Berechnung ist die Aktivierung des Cowis-Parameters "**AuswMittlererEKaktiv**"

Behobene Fehler und Optimierungen

- Zahlarten konnten doppelt angelegt werden
- Artikelbeschreibungstext wurde bei Mehrsprachigkeit nicht ersetzt durch den externen Text (Webshop)
- Beim Zusammenführen von Wareneingangslieferscheinen zu einer Rechnung, wurden Buchungen unterschiedlicher Filialen auf eine Filiale gebucht
- Mehrfaches gruppieren in der Kundenhistorie verursachte einen Fehler
- Wo bisher das Recht "Umsatz Abfrage/ Anzeige / Verkäuferstatistik" existierte, wurde nicht automatisch das neue Recht "Umsatz Anzeige" vergeben
- Wenn "zuviele" Trigger zur Verarbeitung anstehen verursachte dies einen Fehler
- Fehler in der Datenübertragung behoben
- Kenn-Nummer für Intrastat von 10 auf 11 Zeichen erweitert

Release 6.4.03 (Juli 2017)

Artikel

Seite 85 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Es ist nun möglich Artikel zu markieren und diese dann aus der gewählten Plattformen entfernen zu lassen.

Über: Artikel markieren => Extras => Sonstiges => "Markierte Artikel bearbeiten"
=> "Aus Kategoriemanager entfernen".

Plattformen wählen ✕

Wählen Sie die Plattformen, aus denen die Kategorie-Einträge gelöscht werden sollen.

Die angegebene Anzahl Artikel werden aus Kategorien entfernt!

Alle

Plattform Kennung	Bezeichnung	Anzahl Artikel
<input checked="" type="checkbox"/> S01	Standard-Shop	2
<input checked="" type="checkbox"/> S02	Amazon	0
<input checked="" type="checkbox"/> S03	ebay	0
<input checked="" type="checkbox"/> S99	Pixi	0
<input checked="" type="checkbox"/> S04	Magento	0
<input checked="" type="checkbox"/> S05	Neue E-Commerce Plattform	0

System

- Drucken
 - Im Bereich Order\Wareneingang\Retoure wird unter "Drucken =>Liste" die max. Anzahl der Zeichen in den entsprechenden Feldern angezeigt.

DdD Cowis backoffice

Übersichtsliste Wareneingang

Sie haben 2 Datensätze ausgewählt

Maske

Lieferant-ID	10	<input type="checkbox"/> WE-Datum	<input type="checkbox"/> Währung
Zusatzbez.	38	<input type="checkbox"/> LI-Datum	<input type="checkbox"/> MwSt-Satz
WE-Nummer	20	<input type="checkbox"/> RE-Datum	<input type="checkbox"/> MwSt-Satz 2
LI-Nummer	20		
RE-Nummer	20		

Rechnungsdaten verwenden

Anz. Teile	7	Netto ges.	10	<input type="checkbox"/> Fälligkeit
Warenwert	10	MwSt	10	<input type="checkbox"/> Tage Valuta
Warenwert2	10	MwSt 2	10	<input type="checkbox"/> Tage Skonto
Versandkosten	10	Brutto ges.	10	<input type="checkbox"/> Skonto
				<input type="checkbox"/> Tage Skonto 2
				<input type="checkbox"/> Skonto 2
				<input type="checkbox"/> Tage Netto

Datum, Überschrift 04.07.2017

OK Abbruch

DdD Cowis backoffice

Übersichtsliste Retouren

Sie haben 2 Datensätze ausgewählt

Maske

Lieferant-ID	10	<input type="checkbox"/> Währung	Anzahl Teile	7
Faxnummer	15	<input type="checkbox"/> MwSt-Satz 1	Summe EK	10
Retourennr.	20	<input type="checkbox"/> MwSt-Satz 2	Summe VK	10
Zusatzbez.	38		Versandk.	10
<input type="checkbox"/> Retourendatum			Bearb.-gebühr	10

Datum, Überschrift: 04.07.2017

OK Abbruch

DdD Cowis backoffice

Übersichtsliste Order

Sie haben 2 Datensätze ausgewählt

Maske

Lieferant-ID	10	<input type="checkbox"/> Orderdatum	<input type="checkbox"/> Währung
Faxnummer	15	<input type="checkbox"/> Liefertermin von	<input type="checkbox"/> MwSt-Satz 1
Ordernummer	20	<input type="checkbox"/> Liefertermin bis	<input type="checkbox"/> MwSt-Satz 2
Zusatzbez.	38	<input type="checkbox"/> Tage Valuta	
Summe EK	10	<input type="checkbox"/> Tage Skonto	<input type="checkbox"/> Skonto
Summe VK	10	<input type="checkbox"/> Tage Skonto 2	<input type="checkbox"/> Skonto 2
Anz. bestellt	7	<input type="checkbox"/> Tage Netto	
Anz. geliefert	7	Geliefert [%]	5
Anz. Rückstand	7		

Datum, Überschrift 04.07.2017

OK Abbruch

- Orderliste drucken

Bei dem Ausdruck der Orderliste (Drucken => Auswertungen=>Orderliste) beträgt die max. Anzahl der Zeichen welche selektiert werden können:

- ** Artikel-ID - 100 Zeichen
- ** Warengruppe - 100 Zeichen
- ** Lieferant-ID - 100 Zeichen
- ** Filiale - 80 Zeichen

DdD Cowis backoffice

- Etikettendruck

Bisher wurden beim Etikettendruck die jeweiligen Kürzel der Artikeleigenschaften gedruckt. Mit neuen Schlüsselwörtern können jetzt auf die Langbezeichnungen gedruckt werden.

Beispiel:

Artikeleigenschaft: Saison

Gedruckt wurde bisher das Artikeleigenschaftsfeld "**Saison**" mit dem Wert "2017HW"

Jetzt wird jeweils ein langes Artikeleigenschaftsfeld zur Auswahl gestellt "**SaisonLang**" mit dem Wert "2017 Herbst\Winter"

Kassenabschlüsse

- Bisher waren die Verkäuferberechtigungen sehr restriktiv. Man konnte nur die Tagesumsätze sehen wenn ein ganzes Paket an Berechtigungen aktiviert wurde, also "Umsatz Abfrage/ Anzeige / Verkäuferstatistik".

Diese Verkäuferberechtigungen wurden nun voneinander getrennt.

** Umsatz Anzeige

** Übersichten mit Umsatz \ Verkäuferstatistik

DdD Cowis backoffice

Kassen Berechtigungsgruppen

Gruppe

<input type="checkbox"/> Kassen Parameter	<input checked="" type="checkbox"/> Filial-Umbuchungen vornehmen
<input checked="" type="checkbox"/> Beleg stomieren	<input checked="" type="checkbox"/> Rücknahme von Ware
<input checked="" type="checkbox"/> Ausgabe-Beleg erstellen	<input checked="" type="checkbox"/> Tagesabschluß durchführen
<input checked="" type="checkbox"/> Filial-Bestände einsehen	<input checked="" type="checkbox"/> Bontext ändern
<input checked="" type="checkbox"/> Alten Beleg drucken	<input checked="" type="checkbox"/> Zugang zum Bereich System
<input checked="" type="checkbox"/> Alten Tagesabschluss drucken	<input checked="" type="checkbox"/> Adresse anlegen oder ändern
<input checked="" type="checkbox"/> Nullbon erstellen	<input checked="" type="checkbox"/> Übersichten mit Umsatz / Verkäuferstatistik
<input checked="" type="checkbox"/> Preis reduzieren	<input type="checkbox"/> Umsatz Anzeige
<input type="checkbox"/> Druckvorschau Tagesabschluß	
<input type="checkbox"/> Druckvorschau Belege	

Erlaubte Zahlarten

OK Abbrechen

Anzeige der BAR-Differenz

- Als zusätzliche Spalte ist die Spalte "Differenz BAR" hinzugekommen. Hier werden die Bardifferenzen der Kasse dargestellt.

Anzeige der Zahlarten in logischer Reihenfolge

- In Journal eines Tagesabschlusses wird "Übersicht der Zahlarten" gedruckt.

Die Sortierung der Zahlarten erfolgt nun in gleicher Reihenfolge wie im Journal der DdD Cowis pos.

DdD Cowis backoffice

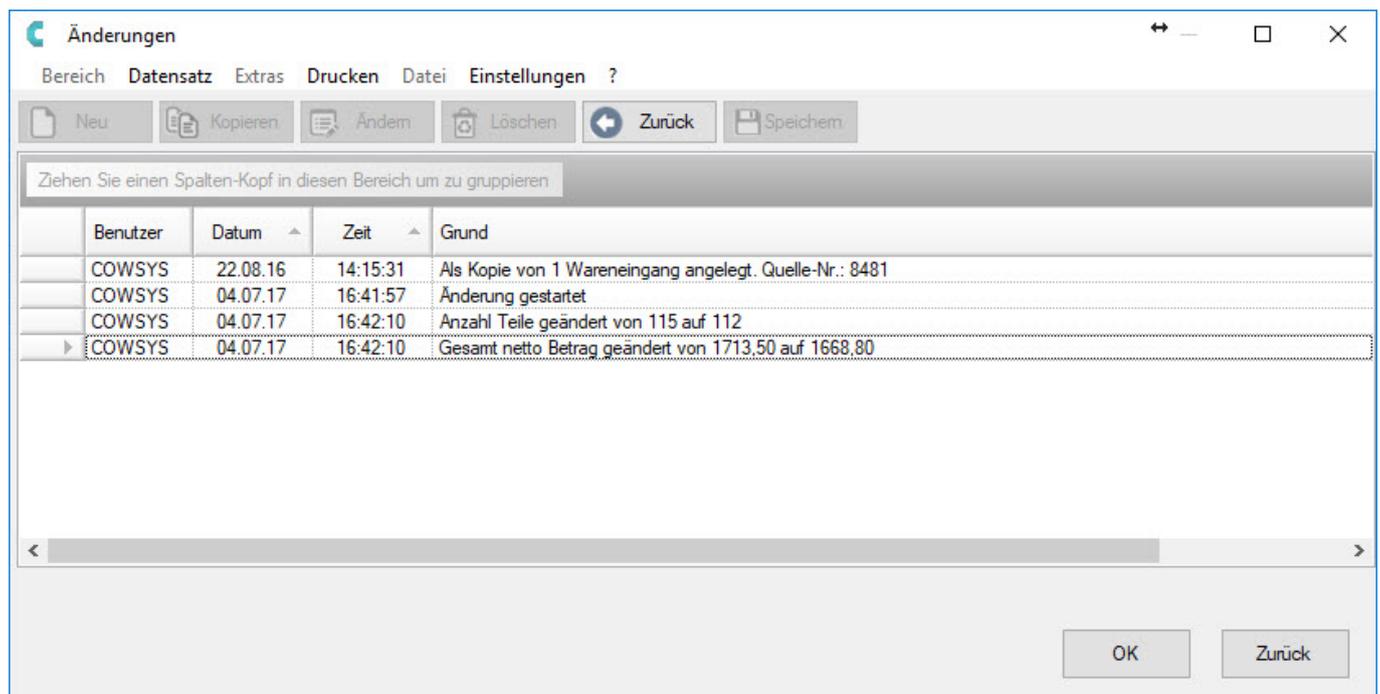
Zusätzlicher Beleg bei verschiedenen Rückgabe-Arten kann definiert werden

- Über den Kassenparameter "**KaDP2BonBeiRückgabe**" können folgende Werte eingetragen werden:
 - UT = Umtausch
 - UO = Umtausch ohne Artikel
 - DK = Defekte Ware wird in den Bestand genommen
 - DO = Reklamation ohne Artikel - Defekte Ware wird in den Bestand genommen

Wareneingang

Änderungshistorie erweitert

- Die Änderungshistorie wurde nun deutlich erweitert. Zu Informationen was geändert worden ist, sieht man auch wie sich dies ausgewirkt hat und wer dies gemacht hat.



Benutzer	Datum	Zeit	Grund
COWSYS	22.08.16	14:15:31	Als Kopie von 1 Wareneingang angelegt. Quelle-Nr.: 8481
COWSYS	04.07.17	16:41:57	Änderung gestartet
COWSYS	04.07.17	16:42:10	Anzahl Teile geändert von 115 auf 112
COWSYS	04.07.17	16:42:10	Gesamt netto Betrag geändert von 1713,50 auf 1668,80

DdD Cowis backoffice

Aufträge

Meldung bei Storno der Rückstandsmenge vereinfacht

- Über "Extras => Sonstiges => Aufträge stornieren" wurde bisher bei jedem Auftrag gefragt aus welchem Grund diese geschehen soll, dies war jedoch nicht optimal.
- Jetzt erscheint ein Protokoll welche Aufträge mit welcher Restmenge storniert werden sollen. Man kann dann entscheiden, ob man dies so möchte oder nicht. Dies kann man auch entsprechend ausdrucken

Liste der zu stornierende Aufträge

Sie haben 3 Aufträge markiert
3 Aufträge werden storniert
0 Aufträge werden wieder reaktiviert

Auftr.Nr.	Datum	Adress-ID	Name	Rückst.	Status
150009	23.10.2015	30411	Lassotta, Alexander	3	wird storniert
160000	26.08.2016	23014	8.2 Ingenieurbüro Wandlit	1	wird storniert
170001	01.03.2017	19593	Ozone Kitesurf Ltd.	19	wird storniert

Stornieren ✕

 Sollen die markierten Aufträge (3) jetzt storniert werden?

DdD Cowis backoffice

Behobene Fehler und Optimierungen

- Wenn man in der "Auftragsbearbeitung" eine Rechnung druckt die mehrere Zahlarten enthält, dann wird für die Variable "@ZahlbedingungVar" ab der 2.ten Zahlart der falsche Wert/Zahlart gedruckt.
- Artikellangtexte "EN" wurden teilweise nicht korrekt in die Auftragsvorgänge übernommen.

Release 6.4.02 (Juni 2017)

System

- Systemmeldungen "System -> Service ->Zugriffslisten -> Systemmeldungen" können jetzt nach der entsprechenden Spaltenüberschrift sortiert werden.

Artikel

- Begründung bei BK-Buchung anzeigen und drucken
- Änderungsgründe beim erstellen einer BK-Buchung werden in der Artikelhistorie nun auch angezeigt.

DdD Cowis backoffice

Bestandskorrektur

Artikel-ID: 18621 150 Years T-Shirt Men
Datum: 06.06.2017
Filiale Nr.: 2 Ulm

Buchungstyp:
 BK
 IK

Grund: gestohlen

Bestandskorrektur muss mit Angabe eines Grundes protokolliert werden

OK Abbruch

Historie zu Artikel-ID: 18621 / Bezeichnung: 150 Years T-Shirt Men / Lieferant: MAMMUT / Best.Nr: 1041-07120

Bereich Datensatz Extras Drucken Datei Einstellungen ?

Neu Kopieren Andern Löschen Zurück Speichern

Ziehen Sie einen Spalten-Kopf in diesen Bereich um zu gruppieren

Merkmal2	Merkmal3	Beleg Art	Beleg-Nummer	WE-Nummer	Adress ID	Name	Info	Grund-EK	Grund-VK	Datum
graphite							BK manuell: gestohlen	28.65	60.00	06.06

OK Zurück

Auswertungen

DdD Cowis backoffice

- Begründung der BK-Buchung im Warenbewegungsprotokoll anzeigen
- Über einen neuen Schalter "Begründung anzeigen" wird die Begründung der jeweiligen Bestandskorrektur auch angedruckt.

COWIS 6.4.02[1762] Auswertungen

Bereich Datensatz Extras Drucken Datei Einstellungen ?

Neu Kopieren Ändern Löschen Zurück Speichern

Allgemein Artikel Selektion Adress Selektion Erweiterte Selektion

Auswertung

Maske

Bewegungen von 06.06.2017 bis 06.06.2017

Buchungsarten BK

Sofort ausführen
 Excel Export

Ausdruck

Auswertung drucken

Artikel-ID 10
 Bezeichnung 40
 Liefer.ID 10
 Bestell-Nr. 20

Extra-Zeile
 Begründung ausdrucken

Beschreibung

Datum, Überschrift 06.06.2017 Warenbewegungsprotokoll

OK Abbruch

Ändern

DdD Cowis backoffice

Seite 1 06.06.2017 15:18:28

Warenbewegungsprotokoll

Fi	Datum	BA	VN	SP	Art.-ID	Bezeichnung	Stk.	EK	VK reg.	VK eff.	
2	06.06.17	BK		EH	18621	3XS~ 150 Years T-Shirt Men BK manuell: gestohlen	1	28,65	60,00		
Summe Bestandskorrektur:							1	28,65	60,00		

OK

Auskunft

Kassenabschlüsse

- Der neue Kassenparameter "KdAuswSpalten" steuert die Sortierung und die Anzeige der Spalten in der Kundenauswahl der Kasse. Hier kann abweichend vom Standard

- Adress-ID
- Name1
- Name2
- Strasse
- Ort
- Rabatt
- AdStw1
- AdStw2
- AdStw3
- AdStw4

DdD Cowis backoffice

kann die Reihenfolge geändert werden.

Kassen Parameter

Parameter: Excel Export Alle Parameter

Ziehen Sie einen Spalten-Kopf in diesen Bereich um zu gruppieren

	Kassen-Parameter	Bezeichnung	Standard-Wert
Z	KaSpGiltImmer	Verhalten bei der Preisermittlung	0
▶	KdAuswSpalten	Spaltendefinition für die Liste "Kunden-Auswahl"	
Z	KdBildPfad	Pfad der Kunden-Bilder	
Z	KdKarteFilter	Kundenkarte: Filter für die Kunde	
Z	KdSucheStartFeld	Kundensuche Startfeld	
L	KaDpLogDruckDis	Logischer Druckemame für Kunde	
L	KaDruckDelay	Beleg-Druck: Verzögerung	

Spalten für die Liste definieren

Liste "Kunden-Auswahl"

Spalten Bezeichnungen	
Nr	Bezeichnung
1	Adress-ID
2	Name1
3	Name2
4	Strasse
5	Ort
6	Rabatt
7	AdStw1 (Sparte)
8	AdStw2 (Sprache)
9	AdStw3 (STW3)
10	AdStw4 (STW4)

Standard Löschen

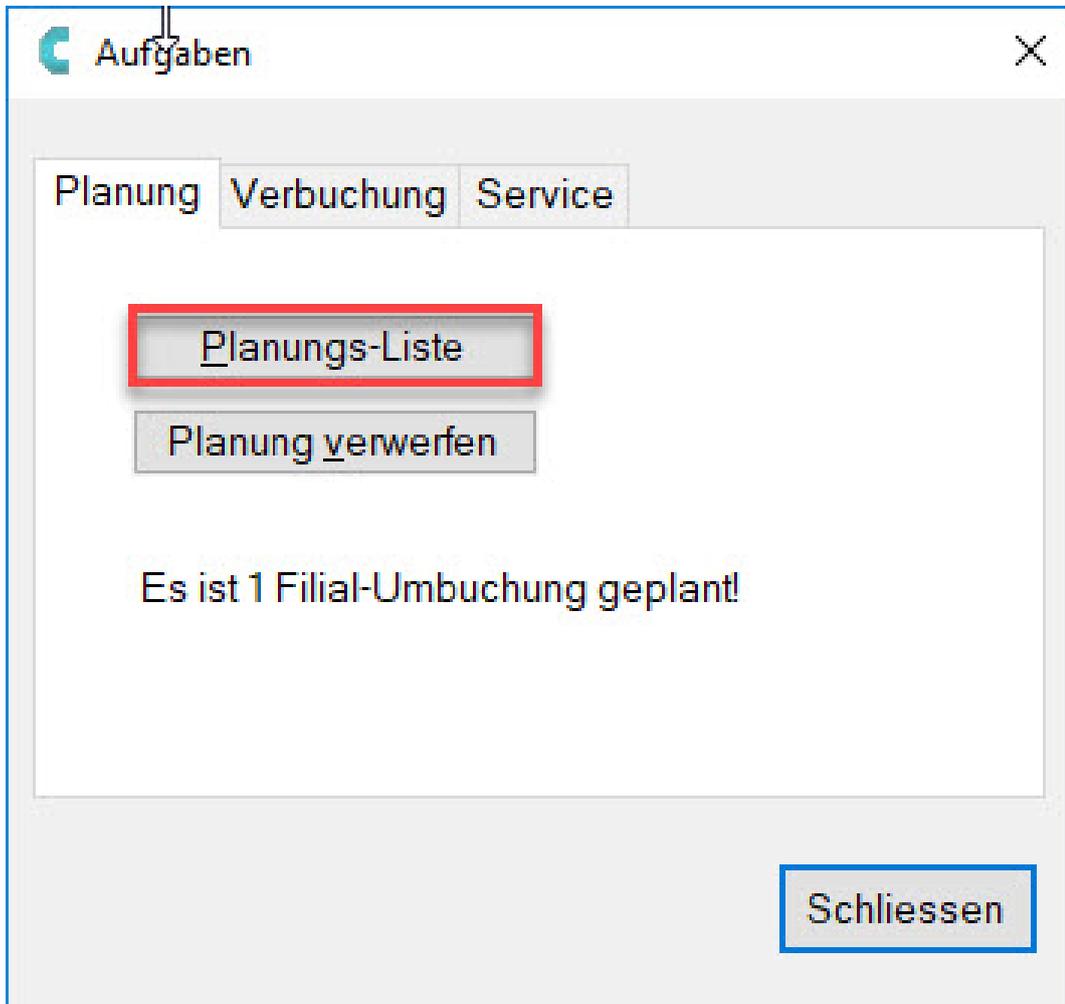
OK Abbruch

Legt fest, welche Spalten und in welche Reihenfolge sie in der Liste "Kunden-Auswahl" zu sein sollen.
Standard - leer, was folgender Reihenfolge entspricht: Adress-ID, Name1, Name2, Strasse, Ort, Rabatt, AdStw1, AdStw2, AdStw3, AdStw4

Filialumbuchungen

- Im Bereich "Filialumbuchung -> Aufgaben -> Planungs-Liste" wurde der Ausdruck um die Lieferanten ID erweitert.

DdD Cowis backoffice



Geplante Umbuchungen

06.06.2017 16:19

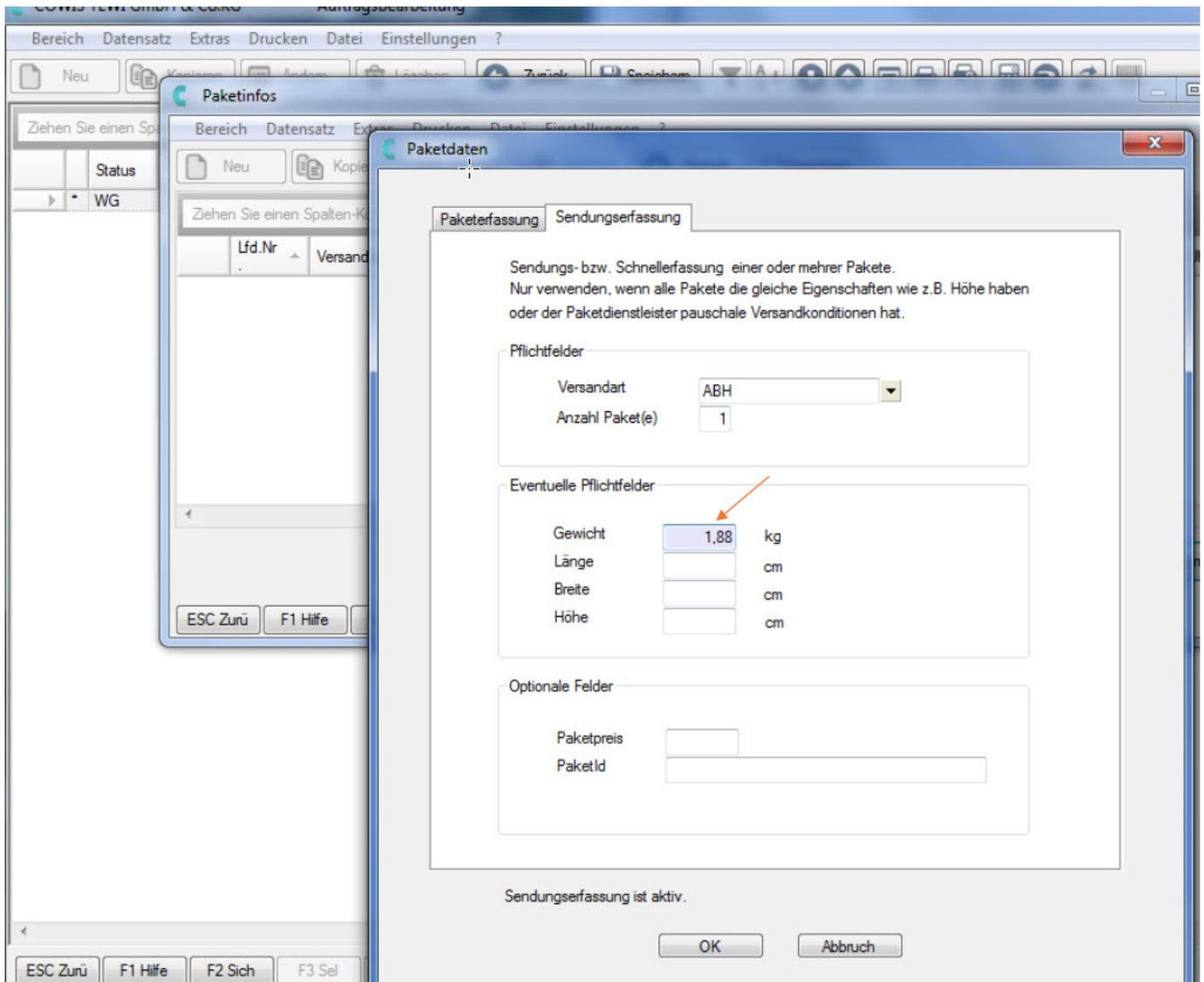
Von Filiale 2 an 1:

AQUALUNG 60074 Aquasphere Schnorchel Buran Silikon Vent Farbe silber: 1 Stück

Auftragsbearbeitung

- Übergabe des Gewichts im Versandarbeitsplatz ist jetzt auf 2 Nachkommastellen erweitert.

DdD Cowis backoffice



Behobene Fehler und Optimierungen

- Absturz beim Gruppieren nach "Status" im Bereich "Kassenabschlüsse" behoben.
- Größenbezogene Bestellnummer wurde nicht angezeigt wenn Buchstaben und Zahlen zusammenhängend ohne Leerzeichen bspw. "ab123" oder Sonderzeichen "ab-123" dargestellt werden sollen.
- Englische Artikellangtexte wurden nicht in die Order übergeben.
- Rückname bei Zahlart "Gutschein" war nicht mehr aktiv
- Es wurden keine Gutscheine ohne Adress-ID unter "Eingelöste Gutscheine"

Seite 100 / 327

DdD Cowis backoffice

angezeigt.

- Falsche Berechnung der Produktverfügbarkeit für E-Commerce
- Automatische Zuordnung von EDi-Artikeln war fehlerhaft
- Beim Drucken von Etiketten wird der Wert/Preis für "@Preis_ohneNachkomma " nicht auf den Etiketten gedruckt.
- Wenn man mehrere Bilder pro Segment hat, werden die Übersichts-Bilder für das 2. Segment in schlechter Qualität gespeichert.

Release 6.4.01 (Mai 2017)

Ausdruck der Order optimiert

- Die Ausdruckvariante "2 - Aufzählung (Gr. extra Zeile)" wurde um das Feld "Mengeinheit" erweitert.
- Die Ausdruckvariante "7 - Farbe in extra Zeile" wurde um die "größenbezogene Bestellnummer" erweitert.

Inventur - Unbekannte Artikel ausdrucken

- Artikel welche gelöscht wurden, jedoch bei der Inventur an der Kasse erfasst wurden und zu Cowis übertragen wurden, konnten bisher in der Liste der unbekanntenen Barcodes zwar angezeigt - jedoch nicht gedruckt werden.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Die Business-API lieferte unter Umständen pro Artikel und pro Modell die falsche Verfügbarkeit zurück.
- Geänderte Artikelbilder werden nicht an die E-Commerce Plattformen übergeben.
- Änderungen der "PLZ" in "Abweichende Anschrift" wurde u.U. nicht übernommen.
- Beim Artikelexport wurden die Beschaffungszeiten nicht exportiert.
- Der Ausdruck "Übersicht bereits fälliger Rechnungen und Gustchriften" wurde falsch formatiert.
- In der Auswertung "Verkäuferbewertung" wurden RB-Rechnung bezahlt und KB-Kredit bezahlt Positionen als reguläre Verkäufe betrachtet.
- Optimierung des E-Commerce Abgleichs mit Plattformen.

Release 6.4.00 (April 2017)

Artikelbilder verwalten

- Der Quellpfad der Bilder kann nun automatisch bzw. auf Wunsch auch manuell pro Arbeitsplatz fest hinterlegt werden (Extras => Bildverwaltung => Artikelbilderverwaltung). Diese Einstellung wird pro Benutzer und pro Arbeitsplatz gespeichert.

Anzeige der modellspezifischen Bestellnummer

DdD Cowis backoffice

- Im Artikel gibt es jetzt eine weitere Registerkarte "Bestellnummer". Hier sind die eingegeben größenbezogenen Bestellnummern zu sehen.

Business-API

- Unterstützung der Farb- und Größenumsetzung (Artikel => Datei => Bezeichnungsumsetzung) für die Business-API realisiert.

Kassenabschlüsse

- Die Formulierung und der Menüpunkt "Kassenbuch" wurde durch "Kassenbuchungen Einnahmen & Ausgaben" ersetzt. Ebenfalls wurde "Kassenbuch Nr." durch "Kostenstelle" ersetzt.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Wenn man Eigene Artikeltexte ändert, wurden diese nicht an Oxid (Oscware) übergeben.
- Bei Erstellen der Intrastat-Meldung wird statt Eigener Kennung (Steuernummer) die Umsatzsteuer in Export-Datei übernommen.
- Bricht die Inventurübernahme ab, werden keine Buchungen erzeugt, jedoch die Positionen als "übernommen" gekennzeichnet.
- Fehler im Report wenn behoben, wenn nach "Reduzierungsgrund " gruppiert werden sollte
- Problem in der Auswertung "Lager WE WA" wenn nach Berechnung mit Vorjahr und Aufschlüsselung nach "Datum" war.

Release 6.3.99 (März 2017)

DdD Cowis backoffice

Registrierkassensicherheitsverordnung (RKSV) für Kunden aus Österreich

- Für die kommende Registrierkassensicherheitsverordnung am 01.04.17 wurde alle notwendigen Einstellungen und Kassenparameter (Datei > Kassenparameter) für die Inbetriebnahme entwickelt.

Bitte richten Sie hierzu Ihre Anfragen zur RKSV direkt an die DdD Kundenbetreuung, damit Sie rechtzeitig zum 01. April gesetzeskonform Ihre Kasse betreiben können !

Hierzu wurden die folgenden Parameter geschaffen

- RksvAesKey
 - AES für die Verschlüsselung des Umsatzzählers
- RksvKassenId
 - Kassenidentifikationsnummer
- RksvOnlineSignUrl
 - URL für die Verbindung mit dem online Signatur Provider
- RksvOnlineSignUser
 - User für die Verbindung mit dem online Signatur Provider
- RksvOnlineSignPwd
 - Passwort für die Verbindung mit dem online Signatur Provider

Erweiterung der Fibu-Schnittstelle für das Kassenbuch

- Als Kostenstelle wird für das Feld "Kostenstelle1" für DATEV die max. 5 stellige Kassenbuchnr. (vorher 3-stellig) exportiert.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Der Durchschnitts-EK in der Auswertung "Verkäufe & Rohertrag" wurde nicht korrekt berechnet wenn der Parameter "AuswMittlererEKaktiv" aktiviert wurde und ein Modell mehrmals an einem Tag verkauft.
- Wenn man in der Auftragsbearbeitung eine nicht deutsche Adresse ändert, wurde diese an eine E-Commerce Plattform übergeben und das ISO-Kennzeichen war doppelt vorhanden.

Release 6.3.98 (Februar 2017)

Behobene Fehler und Optimierungen

- In den Auswertungen nach "BL" (Bestellnummer) wurde nach Bezeichnung sortiert.
- Übergabe der Größe "1/3" wurde nicht korrekt an E-Commerce-Plattformen übergeben.

Release 6.3.97 (Januar 2017)

Behobene Fehler und Optimierungen

- Die Artikelbildverwaltung erstellte 0 Byte Bilder, wenn keine Skalierung verwendet wurde (wenn Parameter "BilderSkalierModus" auf "0" gestellt war).
- Spalte "Sparte" wird nun in der Artikel-Historie auch für normale Benutzer angezeigt.

Release 6.3.96 (Dezember 2016)

Behobene Fehler und Optimierungen

- Artikelstichwortfelder wurden beim Ausdruck eines Vorgangs nicht angedruckt wenn die Sortierung zu hoch war.
- Der Standardwert für den red. MwSt Satz in Österreich ist nicht 13% sondern nach wie vor 10%.
- Der MwSt. Satz 4 wird nicht von allen österreichischen Kunden verwendet, die Prüfung im Wareneingang ist damit hinfällig.
- Im Business-Service wurden Trigger für Artikel verarbeitet welche nicht mehr in der Datenbank existierten.

DdD Cowis backoffice

Release 6.3.95 (November 2016)

Fibu-Schnittstelle

- Bei der Übergabe vom Rechnungsausgangsbuch an die Fibu-Schnittstelle wird immer ein "RA" vor jeden Buchungssatz gestellt. Es kann jetzt über den Cowis-Parameter "**FibuBuchungstext**" konfiguriert werden, dass der Buchungssatz ohne Buchungstyp übergeben wird.

Auftragsbearbeitung

- Unter "**Extras -> Weitere Daten -> Zahlungen zuordnen**" können jetzt Zahlungen im Datev/Simba Format importiert werden.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Gruppenkatalog-Zuordnungen werden in Zukunft nur mit der Artikeleigenschaft "Marke" befüllt. Bisher wurden alle Artikeleigenschaften an die E-Commerce Plattformen übertragen, obwohl nur die "Marke" von Bedeutung ist. Dies bringt eine deutliche Performancesteigerung im Abgleich mit der Plattform

Release 6.3.94 (Oktober 2016)

DdD Cowis backoffice

Behobene Fehler und Optimierungen

- Beim Erstellen von Ordervorschlägen mit dem Verfahren "4 - Nur aus Aufträgen" ist es nun möglich, den aktuellen Bestand in Cowis zu ignorieren.
- An Schalttagen kamen in Cowis bei der Datensicherung und beim Erstellen des Backups des Kategoriemanagers zu Fehlern bei der Datumskonvertierung.
- Der Web Abgleich wurde optimiert. Grund für den für das langsame Verhalten bei einigen Systemen war ein Fehler der beim Freigeben der Recourcen nach dem Einlesen eines Triggers auftrat.
- Besaß eine Kasse ein anderes Heim-Länderkürzel als das zugehörige Cowis System, wurden Adressen die von dieser Kasse an Cowis übertragen wurden mit falschen Länderkürzel angelegt. Nun wird beim Einlesen von Adressen ohne Länderkürzel ermittelt von welcher Kasse diese Adresse übertragen wurde und anschließend die Länderkennung der entsprechenden Kasse für die Adresse ermittelt.
- Bei der Übertragung von Aufträgen über den Business Service wurden die Daten des Stammartikels, anstatt die Adressdaten die mit dem Auftrag übermittelt wurden, hinterlegt. Das führte unter Umständen dazu, dass der Auftrag mit falschen Lieferdaten angelegt wurde, wenn die Stamm Anschrift und die Anschrift aus dem Auftrag nicht identisch waren. Nun werden immer die Anschriftsdaten in Cowis hinterlegt, die mit dem Auftrag übertragen wurden.

Release 6.3.93 (September 2016)

Behobene Fehler und Optimierungen

- Fehler im Inventurbereich behoben. Das Erzeugen einer Differenzliste über eine bestimmte Selektion führt nun nicht mehr dazu, dass Artikel als "übernommen" gekennzeichnet wurden, die gar nicht in der Selektion enthalten waren.
- Fehler beim Komplett-Abgleich zum Shop behoben. Größenlangbezeichnungen werden bei einem Abgleich nun korrekt an den Shop übertragen.

DdD Cowis backoffice

- Fehler in der Artikelbildverwaltung behoben. Bilder, die für zusätzliche Plattformen erstellt werden, besitzen nun das auf der Oberfläche eingestellte Qualitätslevel.
- Die automatische EDI Artikelerweiterung funktioniert wieder. Grund für diesen Fehler waren bestimmte gelöschte Stammartikel die dazu führten, dass manche Artikel nicht in den Artikel-Stamm mit übernommen wurden.
- Beim Export einer Datev Datei konnten keine 4 stelligen Kontonummern exportiert werden, da ein Wert mit 8 Stellen erwartet wurde. Nun können sowohl 4 stellige als auch 8 stellige Kontonummern übergeben werden.
- Wenn ein Auftrag per Oscware an Cowis übermittelt wird, wurde er bisher mit der in Cowis eingetragenen Stammadresse anstatt der im Vorgang hinterlegten Adresse übernommen. Über die E-Mail Adresse wird identifiziert ob eine Adresse bereits existiert. Wurde per Auftrag eine Adresse übergeben, die eine im System bereits existierende E-Mail Adresse, jedoch andere Adressdaten als die Stamm Adresse besitzt, wurde die Anschrift des Auftrag mit diesen falschen Daten aus dem Stamm befüllt.
- Läuft eine Kasse unter anderer Länderkennung als das dazugehörige Cowis, konnte dies zu Schwierigkeiten beim Anlegen von Adressen an dieser Kasse führen. Wurde eine deutsche Adresse an einer deutschen Kasse angelegt, die zu einem österreichischen Cowis-System gehört, wurde diese Adresse beim Übermitteln an das Cowis als österreichisch gespeichert.
- Die Zugriffsliste für das Editieren von größenbezogenen Bestellnummern funktionierte nicht richtig. Ab der achten Spalte waren nur noch lediglich 14 Zeichen möglich, in den ersten acht Spalten konnten Bestellnummern mit bis zu 40 Zeichen hinterlegt werden. nun ist das Maximum aller Spalten auf 40 Zeichen erhöht worden.
- Beim Suchen eines Namens über den Schnellfilter oder die Selektion des Adressbereichs wurden die in "Name3" hinterlegten Werte bisher nicht bei der Suche berücksichtigt. Nun schließt die Namenssuche über Selektion und Schnellfilter auch "Name3" mit ein.
- Beim Erstellen eines Gutscheins aus der Kopie einer Rechnung kann die Rechnungsnummer der kopierten Rechnung nun in der Änderungshistorie von Cowis eingesehen werden.
- Zusätzlich zu den Schlüsselwörtern für Adresszeilen gibt es für Vorgänge nun Schlüsselwörter für Name1, Name2 und Name3.
- Über den EasyLog/DpD Export werden nun auch "Strasse2", "Name3" und die Telefonnummer der Adresse übergeben.

Release 6.3.92 (August 2016)

Umsetzung Größenbezeichnungen für E-Shop

Unter "**Artikel => Datei => Bezeichnungsumsetzung**" können nun neben den

DdD Cowis backoffice

"**Farbenbezeichnungen**" auch "**Größenbezeichnungen**" für den Cowis E-Shop umgesetzt werden.

Für die Konfiguration der "Trigger" setzen Sie sich bitte mit der Kundenbetreuung in Verbindung!

Behobene Fehler und Optimierungen

- DFÜ: Fehler beim Buchen von vorab übertragenen Belegen aus der Kasse behoben.
- Mahnwesen: Abbruch beim Drucken bricht nun wirklich ab.
- Mahnwesen: Sind mehrere Mahnungen eines Kunden markiert, so werden nun auch alle gedruckt.
- Artikelimport: Beim Import von Artikeln mit 3 Merkmalen wird nun auch das dritte Merkmal importiert.
- Einnahmeübersicht: Deaktivierte Kassen-Zahlarten werden nicht mehr aufgeführt.
- E-Shop Abgleich: Im E-Shop geänderte Adressen werden vom Abgleich nun nicht mehr fehlerhaft überschrieben.
- E-Shop Abgleich: Beschleunigung des Abgleichs
- E-Shop Abgleich: In sehr selten Fällen konnte es vorkommen, dass Änderungen an Artikel-Eigenschaften nicht an den Shop übergeben wurden. Dies wurde behoben.
- EDI Inventory Reports: Zusätzliche Filial-ILN werden nun auch berücksichtigt.
- Verkaufte Gutscheine: Eingelöste Bonusgutscheine werden nun nicht mehr negativ aufgeführt.
- Verkaufte Gutscheine: Die manuell gelöschten Gutscheine werden nun mit ausgedruckt um Differenzen besser nachvollziehen zu können.

Wareneingang

Implementierung eines neuen Feldes "Warenwert 4"

- Da Österreich vier Mehrwertsteuersätze verwendet, musste Cowis dementsprechend angepasst werden. Im Wareneingangsbereich zeigen die Felder "Warenwert1-3" die Summe der Artikelpreise der jeweiligen Mehrwertsteuersätze. Beim Hinterlegen eines vierten Mehrwertsteuersatzes konnte der korrekte Warenwert nicht mehr dargestellt werden, da kein "Warenwert4" Feld existierte. Somit waren die Berechnungen von Brutto und Netto Summen ebenfalls fehlerhaft. Nun wurde das entsprechende Feld implementiert und die dazugehörige Berechnungsroutine angepasst.

DdD Cowis backoffice

Durch das neue Feld "Warenwert 4", wird nun auch eine korrekte Berechnung ausgegeben,

wenn vier Mehrwertsteuersätze hinterlegt sind.

Auswertungen

Berücksichtigung von Bar-Differenzen in Auswertung "Totaleinnahme"

- Bisher konnten Differenzen zwischen einem Tagesabschluss und der Auswertung "Totaleinnahme" entstehen. Grund dafür waren unterschiedliche Berechnungsgrundlagen. Die Auswertung lässt Bar-Differenzen nicht mit in die Berechnung einfließen und gibt somit den Wert als Summe aus, der im Tagesabschluss als "gezählt" eingetragen wurde. Die Differenz zwischen dem Abschluss und der Auswertung ist somit die Differenz zwischen Systemwert und tatsächlich gezahltem Wert bei einem Abschluss.

Nun wurde ein Schalter implementiert, der die Berücksichtigung von Bar-Differenzen beim Erstellen der Auswertung "Totaleinnahmen" steuert.

Neuer Schalter für die Berücksichtigung der Bar-Differenz bei Auswertung "Totaleinnahmen".

Behobene Fehler

- Beim Erstellen von Artikelbildern, die die Maximalgröße von 500KB überschreiten, wurde die Warnung für zu große Bilder für jedes erstellte Bild ausgegeben. Nun wird die Warnung lediglich ein Mal angezeigt, auch wenn mehrere erstellte Bilder gleichzeitig die Maximalgröße überschreiten.
- Die Telefon- und Faxnummern wurden im "Service Informationen" Bereich aktualisiert.
- Das Selektieren von Kunden nach Umsatz in Kombination mit bestimmten ausgeschlossenen Warengruppen funktionierte nicht.
- Der Schnellfilter für eingelöste Gutscheine lieferte keine Ergebnisse beim

Seite 111 / 327

DdD Cowis backoffice

Filtern nach Belegnummern und warf eine Fehlermeldung beim Verwerfen der Filtereinstellungen.

- Es ist nun möglich einen vierten Mehrwertsteuersatz in Cowis zu hinterlegen ohne Meldungen angezeigt zu bekommen, dass die Mwst. Einstellungen vom Standard abweicht.
- Fehler in der Sortierung der Artikel im Kategoriemanager behoben. Es war in bestimmten Fällen nicht mehr möglich, die Sortierung der Artikel innerhalb einer Kategorie zu verändern.
- Aufträge konnten unter bestimmten Umständen nicht über den Business Service in Cowis eingesehen werden. Grund dafür waren fehlerhafte Rechnungen ohne Rechnungsnummer in den betroffenen Systemen.
- Ein Fehler im letzten Update führte dazu, dass die Scrollbalken der Artikel Detail Ansicht verschwunden waren. Diese wurden normalerweise eingeblendet, wenn ein Artikel viele Merkmale besitzt.

Release 6.3.90 (Juni 2016)

Behobene Fehler

- Unter Windows 10 konnte es vorkommen, dass sich Windows beim Beenden aufhing und sich somit nicht mehr korrekt schließen lies.
- Es war bisher nicht möglich das Land Moldawien für eine Adresse zu hinterlegen. Nun erscheint Moldawien ebenfalls in der Liste der Länder.
- Im Update für den Mai 2016 wurde ein Protokoll im Inventurbereich hinzugefügt, dass dem Benutzer mitteilt, wenn gelöschte Artikel mit einer Inventur eingesehen werden. Dieses Protokoll öffnete sich jedoch in manchen Fällen nicht korrekt.

Release 6.3.89 (Mai 2016)

Artikel

Grund für Bestandskorrektur um Vorschlagsliste erweitert

- In der Iteration für März 2016 wurde die Bestandskorrektur um ein Feld erweitert, in das künftig ein Grund für die Korrektur hinterlegt werden muss. Sie können nun Vorschlagswerte für den Grund speichern, indem Sie "F9" drücken oder auf den im Bild markierten Pfeil klicken.

Durch Drücken von "F9" oder Klick auf den markierten Pfeil können Sie Vorschlagswerte für den Korrekturgrund hinterlegen.

Änderungsdialog für Bankdaten optimiert

- Da die Verwendung von Kontonummer und Bankleitzahl immer weniger Gebrauch findet, wurden die Felder für das Hinterlegen dieser Daten auf der Maske für Bankverbindungen nach hinten verschoben. IBAN und BIC lassen sich nun einfacher hinterlegen, ohne die Felder für KTO und BLZ erst jedes Mal überspringen zu müssen.

DdD Cowis backoffice

Die Eingabefelder für IBAN und BIC wurden nun den Felder für KTO und BLZ vorgezogen.

Wareneingang

Überarbeitung der Filialauswahl beim Erstellen von Wareneingängen

- Über das Menü "Artikel --> Buchen/ Preise bearbeiten --> Wareneingang buchen" können Wareneingänge für den aktuell selektierten Artikel eingepflegt werden. Wählte man die Option "Von Hand in alle Filialen", war es auf der entsprechenden Oberfläche schwierig, zwischen den jeweiligen Filialen zu wechseln. Nun wurde ein Oberflächenelement implementiert, dass das Wechseln zwischen den einzelnen Filialen einfacher macht.

Durch Klick auf das Oberflächenelement für die Filialauswahl öffnet sich eine Ansicht,

auf der die Filialnummer und die jeweilige Bezeichnung gut sichtbar dargestellt werden.

Durch Klick auf eine Zeile kann der Benutzer nun zwischen den Filialen wechseln.

Behobene Fehler

- Das Besetzen von Artikel Eigenschaften über die Funktion "Markierte Artikel bearbeiten --> Artikeleigenschaft besetzen" legt die Eigenschaften nicht mehr in großen Buchstaben an. Bisher konnte es passieren, dass Eigenschaftswerte zwei Mal in unterschiedlicher Schreibweise angelegt

Seite 114 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- wurden, wenn die Werte über diese Funktion hinterlegt wurden.
- Unter bestimmten Umständen konnte es vorkommen, dass Verkäufe falschen Kunden zugeordnet wurden. Wenn Verkäufe ohne hinterlegten Kunden abgeschlossen wurden und fälschlicherweise ein Kunde mit der Identifikationsnummer 0 im System existierte, wurden alle Verkäufe diesem Kunden zugeordnet.
 - Beim Start von Cowis wird geprüft ob die hinterlegte Zeit aktuell ist. Cowis erledigt dies, indem die Verbindung mit einem Zeitserver im Netz hergestellt wird. War das nicht möglich (z.B. keine Internetverbindung) konnte es vorkommen, dass sich Cowis nicht richtig beendete. Der Prozess blieb weiterhin im Hintergrund geöffnet, selbst wenn das Menü von Cowis bereits geschlossen war.
 - Die Funktion "Inventur aus Stamm berechnen" im Inventurbereich wurde letztes Quartal um eine Funktion erweitert. Die Berechnung lässt sich nun filialgenau berechnen. Wurde die Funktion mit der Option "IK nach Stichtag" gestartet, berechnete Cowis die Inventur trotzdem aus allen Filialen.
 - Wenn im Wareneingangs-Bereich eine Selektion über einen bestimmten Lieferzeitraum getätigt wurde, lieferte die Berechnung falsche Ergebnisse.
 - Mit der Änderung an der Bildverwaltung im letzten Monat kam es zu Fehlern beim Speichern bestimmter Bildtypen. Nun lassen sich Artikelbilder wieder aus allen freigegebenen Bildtypen erstellen.

Release 6.3.88 (April 2016)

Fashioncheque

- Als einer der ersten Warenwirtschaftshersteller in Deutschland dürfen wir Ihnen die Implementierung des [fashioncheque](#) Gutscheinsystems anbieten.

Wie ist die Erfahrung mit Fashioncheque in andern Ländern?

In den Niederlanden sind fashioncheques in fast jedem Fashion Store (mehr als 10.000) einlösbar. Die befragten Modeketten gaben an, dass Besitzer eines fashioncheques durchschnittlich das 2,5-fache des eigentlichen Gutscheinwerts ausgeben und sie viele neue Kunden über den Dienst gewinnen konnten.

fashioncheque initiiert jedes Jahr neue und kreative Marketingstrategien, um die Kundenbindung zu steigern und neue Käufer zu akquirieren.

DdD Cowis backoffice

Unter anderem schaltet fashioncheque auf eigenen Kosten regelmäßig wechselnde Werbespots im Fernsehen (z.B. <https://www.youtube.com/watch?v=LB9OL6sldCM>)

Welche Mehrwerte ergeben sich dadurch für DdD retail Kunden?

- Gewinnung von neuen Kunden als Fashioncheque Akzeptanzstelle
- Starker Kaufanreiz für Impulskäufe beim Besuch im Store, da Artikel gekauft werden, die ohne Gutscheinkarte nicht geplant waren
- Umsatzsteigerung, da der durchschnittliche Belegumsatz 2,5x höher ist als der Gutscheinwert

Neukunden für den Onlineshop gewinnen

Soweit der Beschenkte in seiner Nähe keine passende fashioncheque Akzeptanzstelle findet kann er über die Liste der Akzeptanzstellen auf www.fashioncheque.de seinen Gutschein auch bei DdD Anwendern einlösen die unseren DdD eShop mit der fashioncheque Integration nutzen.

Diese Funktion ist derzeit noch einzigartig und steht nur DdD retail Anwendern zur Verfügung.

Artikel

Vorschlagswerte für Artikel-Eigenschaft "Status"

- Die Vorschlagsliste für die Artikel Eigenschaft "Status" wurde um weitere Einträge ergänzt. Sie beinhaltet nun alle nötigen Werte, die für die Eigenschaft "Status" relevant sind.

Vorschlagswerte für die Artikeleigenschaft "Status".

DdD Cowis backoffice

Überarbeitung der Artikelbildverwaltung

- Die Artikelbildverwaltung wurde um eine neues Feature ergänzt. Es ist nun möglich, die Qualität beim Erstellen von ".JPEG" Bildern festzulegen. Dadurch erhalten Benutzer die Kontrolle über das Verhältnis zwischen der Bildqualität und der Speichergröße des Bildes. Zusätzlich wurde ein neuer Parameter implementiert, der die Standardqualität von ".JPEG" Bildern festlegt. Diese Qualität kann anschließend in der Artikelbildverwaltung für jedes ".JPEG" Bild individuell angepasst werden. Beim Erstellen eines Bildes informiert eine Warnung den Benutzer nun, wenn die erstellten Bilder die empfohlene Maximalgröße von 500KB überschreiten.

Bei Betreten der Artikelbildverwaltung erhalten Sie nun eine
Information bezüglich der Änderungen im Editor.

DdD Cowis backoffice

Ein Cowis-Parameter setzt den Standardwert für die Bild Qualität.

Über das rot umrandete Steuerelement lässt sich die Qualität der Bilder nun individuell steuern.

Der Standardwert wird über den Cowis Parameter "ArtikelBildQualität" festgelegt.

DdD Cowis backoffice

Wird ein Bild generiert, dass die empfohlene Maximalgröße übersteigt, werden Sie nun per Warnung darüber informiert.

Buchung einer Bestandskorrektur um Angabe eines Grundes erweitert

- Beim Erstellen einer Bestandskorrektur über "Extras => Buchen/Preise bearbeiten => Bestandskorrektur" kann nun ein Grund für die Korrektur hinterlegt werden. Die Bestandskorrektur lässt sich künftig nicht mehr ohne einen gültigen, eingetragenen Wert abschließen. Grund dafür sind die Auflagen der GoBD die das Hinterlegen eines Grundes für Korrekturen vorschreibt.

[GoBD](#)

Beim Erstellen von Bestandskorrekturen muss künftig ein Grund für Korrekturen eingetragen werden.

DdD Cowis backoffice

Beim Erstellen von Bestandskorrekturen muss künftig ein Korrekturgrund eingetragen werde

Wareneingang

Drucken von verschlüsselten EK Preisen auf Etiketten

- Es war bisher möglich den EK-Preis eines Artikels verschlüsselt auf Etiketten zu drucken. Allerdings wurde generell der im Artikelstamm hinterlegte EK-Preis verwendet.

EK-Preise können jedoch bei bestimmten Bestellungen/Lieferungen vom Preis im Artikelstamm abweichen. Aus diesem Grund wird für den Druck nun der EK aus der Warenlieferungs-Buchung verwendet, wenn das Etikett über den Wareneingangsbereich erzeugt wird.

Inventur

Hinweis auf gelöschte Artikel in der Inventur

- An der Kasse können beim Erfassen einer Inventur auch Artikel eingescannt werden, die in Cowis bereits gelöscht wurden. In Cowis werden diese Artikel folglich nicht in der Inventur angezeigt. Dadurch entstanden in der Vergangenheit Differenzen in den Mengen der betroffenen Artikel.

Wird künftig eine Inventur von der Kasse mit gelöschten Artikeln in Cowis eingelesen, so wird beim Betreten des Inventurbereichs ein Protokoll angezeigt, das über die Artikel und deren jeweilige Anzahl an nicht berücksichtigten Zählungen informiert.

DdD Cowis backoffice

Die rot einfärbe Info am Anfang des Protokolls informiert Sie zukünftig über unbekannte erfasste Artikel.

Behobene Fehler

- Im Versandarbeitsplatz wurde Text in einer Zugriffsliste durch ein unsichtbares Steuerelement verdeckt.
- In bestimmten Fällen kam es beim Aufrufen der Zeiterfassung in Cowis zu einer Fehlermeldung.
- Beim Kopieren von Aufträgen in Lieferscheinen erschien mit dem neuesten Update eine Fehlermeldung.
- Beim Speichern von Adressen in DFÜ Paketen werden ungültige Zeichen in den Adressfeldern zukünftig entfernt. Dies gewährleistet, dass bei der Datenübertragung weniger Fehler zustande kommen.

Release 6.3.87 (März 2016)

Kassenabschlüsse

Übersicht für eingelöste Gutscheine

Im Bereich "Kassenabschlüsse" von Cowis ist es nun möglich, eingelöste Gutscheine einzusehen. Bisher konnten lediglich offene Gutscheine über eine Liste abgerufen werden. Der Menüpunkt befindet sich, wie auch für offene Gutscheine, unter: "Kassenabschlüsse --> Datei --> Gutscheine --> Eingelöste Gutscheine". Zusätzlich wurde ein Schnellfilter hinzugefügt, mit dem die Gutscheine auf der neuen Oberfläche gefiltert werden können.

DdD Cowis backoffice

Im Bereich "Kassenabschlüsse --> Datei --> Gutscheine"
ist nun einen neuer Menüpunkt für eingelöste Gutscheine zu finden.

Neue Übersicht für offene Gutscheine.

Inventur

Nach Filialen separierbare Stammberechnungen und "Bereits Übernommen" Merkmal

Der Inventurbereich von Cowis wurde überarbeitet. Neuerungen:

- Die Option "Inventur aus Stamm berechnen" lässt sich nun auf einzelne Filialen durchführen.
- Beim Erstellen einer Differenzliste wird der Benutzer gewarnt, wenn er Differenzlisten für Filialen erstellen möchte, zu denen keinerlei Inventurdaten erfasst wurden.
- Die Positionen im Inventurbereich besitzen nun einen "bereits abgeschlossen" Status. Dafür wurde eine neue Spalte eingeführt. Wird die Inventur abgeschlossen, d.h. die Bestände übernommen, werden alle Einträge als "abgeschlossen" markiert. **Bereits abgeschlossene Einträge werden bei einer weiteren Differenzliste und Bestandsübernahme NICHT mehr berücksichtigt!**
- Beim Erstellen einer Differenzliste wird der Benutzer nun gewarnt, wenn sich "bereits abgeschlossene" Positionen in der Inventurliste befinden.
- Trägt man beim Erstellen der Differenzliste keinen Stichtag ein, wird der Vorgang abgebrochen. Ohne Stichtag lässt sich keine Differenzliste erzeugen!

Option für eine filialgenaue Berechnung aus dem Artikel-Stamm.

Neue Spalte: "Bereits übernommen"

DdD Cowis backoffice

Warnung vor Differenzlistendruck bezüglich ungleicher Filialen
und "bereits abgeschlossener" Einträge.

System

An die Kasse zu übertragene Rechnungen nun per Sparte eingrenzbar

Wenn in Cowis in "Kassen --> Standardvorgaben" der Schalter "Rechnung an Kasse übertragen" aktiv ist, dann werden alle offenen Rechnungen an die Kassen übergeben, auch Rechnungen aus dem E-Commerce. Dies macht insbesondere für Rechnungen aus Plattformen wie bspw. Amazon oder Ebay keinen Sinn, da diese niemals an der Kasse bezahlt werden.

In den Cowis-Einstellungen unter in den "Kassen => Standardvorgaben" wurde nun eine Einstellung hinzugefügt, mit deren Hilfe Rechnungen einer bestimmten "Sparte" (bspw. "Am=Amazon") von der Übertragung ausgenommen werden können.

Unter den Standardvorgaben können nun bestimmte Sparten von Rechnungen hinterlegt werden,

die nicht an die Kasse übertragen werden sollen.

Behobene Fehler

- Adressen die über die Business API neu angelegt oder geändert werden, wurden nicht an die Kassen übertragen. Wenn in Cowis der Schalter "Rechnung an Kasse übertragen" aktiviert war, konnte das dazu führen, dass in der Kassen-Datenbank viele Fehlermeldungen erzeugt wurden.

DdD Cowis backoffice

- Der Aufruf "GetStockInfoByModel" der Business API lieferte den falschen "Fremdbestand" wenn mehrere "Bestandsfilialen" abgefragt wurden. Hintergrund: "Fremdbestand" ist filialunabhängig. Es handelt sich dabei um einen lediglich modellgenauen Wert. Nun wird auch der Fremdbestand korrekt ermittelt, auch wenn mehrere Filialen an den Aufruf übergeben werden.

Release 6.3.86 (Februar 2016)

Klassische Auswertungen

Gruppierung nach Bestellnummer auf mehr als 10 Zeichen

Auswertungen die nach Bestellnummer aufgeschlüsselt wurden, konnten bisher nur über die ersten 10 Zeichen der Bestellnummer gruppiert werden. Daraus ergibt sich nun folgendes Verhalten:

- Auswertungen , nach Bestellnummer (BL) aufgeschlüsselt und Ausgabe in breiter Liste: Die Daten werden nach der kompletten Bestellnummer

Seite 126 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

gruppiert und Bestellnummern können auf dem Ausdruck komplett abgebildet werden.

- Auswertungen , nach Bestellnummer (BL) aufgeschlüsselt und Ausgabe in normaler Liste: Die Daten werden nach der kompletten Bestellnummer gruppiert, jedoch können nicht alle Zeichen dargestellt werden. In diesem Fall werden die ersten und letzten vier Buchstaben der Bestellnummer angezeigt.

Auswertung, aufgeschlüsselt nach Bestellnummer, breite Liste.

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Auwertung, aufgeschlüsselt nach Bestellnummer, keine breite Liste

SEPA

- Der SEPA Raum wurde um vier Länder erweitert: Island, Liechtenstein, Norwegen und San Marino. Diese Länder sind nun auch in Cowis für das SEPA Verfahren hinterlegt.

Neuer Parameter "VgShopPreisDiffWarn"

- Werden Shop Bestellungen in Cowis eingelesen, warnt Cowis beispielsweise wenn der VK der Webshops kleiner ist als der VK in Cowis. Diese Warnhinweise lassen sich nun durch den Parameter "**VgShopPreisDiffWarn**" bei Bedarf de-/aktivieren.

Zeitlich begrenzbare Kundenhistorie

- Über mehrere Jahre hinweg steigt die Menge der Daten in der Kundenhistorie stetig an. Beim Anzeigen der Kundenhistorie an der Kasse konnte dies zu langen Ladezeiten führen.

In Cowis wurde eine Möglichkeit eingeführt, die Menge der Daten für den Export der Kundehistorie zu begrenzen.

Ein neuer Cowis-Parameter "**KaKdHistorieZeitraum**" steuert (in Monaten) welcher Zeitraum in der Kundenhistorie berücksichtigt und übertragen werden soll.

Beispiel: Mit einer Einstellungen von "6" werden die Daten der letzten 6 Monate ab heute exportiert bzw. an Cowis übertragen.

Behobene Fehler

- Waren Verzugszinsen unter "Standardeinstellungen - Mahnwesen" aktiviert, wurden offene Rechnungsbeträge bisher nicht um die Verzugszinsen erhöht.
- Unter bestimmten Umständen konnte es vorkommen, dass Liefermengen eines DESADV augenscheinlich nicht vollständig importiert wurden, wenn zugehörige Order-Nummern nicht in Cowis gefunden wurden.

Seite 129 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Die neue Scanfunktion beim Erfassen eines Wareneingangs per Order funktionierte nicht mit allen Barcode-Scannern.
- Wird das SEPA Verfahren in Cowis aktiviert, editiert Cowis im Programm alle Oberflächen und ersetzt den Text "DTA Datei" durch "SEPA Datei". Bisher wurden nicht alle entsprechenden Texte aktualisiert.

Release 6.3.85 (Januar 2016)

Wareneingang

Wareneingang per Scanner erfassen

- Der Prozess des Erfassens von gelieferter Ware bei Wareneingängen wurde optimiert und durch eine neue Variante ergänzt. Führt man im Bereich "Wareneingang => F5 => 'Mit Order eines Lieferanten'" einen Wareneingang durch, dann gelangt man zu der Übersicht der Order-Positionen in der alle rückständigen Positionen markiert sind.

DdD Cowis backoffice

Im unteren Bereich des Dialogs gibt es nun eine Option mit der zwischen einem manuellen Modus und dem Modus "Per Scan" gewechselt werden kann. "Manuell" ist das bisherige Verfahren.

Beim Verfahren "per Scan" werden alle rückständigen Positionen entmarkiert und die Liefermenge wird aus allen Positionen entfernt. Nun können die Herstellerbarcodes der erhaltenen Ware per Barcodescanner erfasst werden. Pro Scan eines Barcodes erhöht sich die Liefermenge um "1", sofern der Artikel erkannt und gefunden wurde. Die betreffende Positionszeile wird entsprechend ihrem Status markiert:

- Vollständige Positionen (Liefermenge gleich Rückstandsmenge) werden grün markiert.
- Unvollständige Positionen (Liefermenge kleiner Rückstandsmenge) werden gelb markiert.
- Überbuchte Positionen (Liefermenge größer Rückstandsmenge) werden orange markiert.

Sind am Ende des Wareneingangs orange markierte Positionen enthalten, gibt Cowis eine entsprechende Warnung aus. Per Klick auf "OK" kann der Wareneingang wie bisher abgeschlossen werden.

Unter "Wareneingang => F5 => 'Mit Order eines Lieferanten'" befindet sich die neue Option "per Scan".

DdD Cowis backoffice

Wareneingänge lassen sich so anhand von abgescannten Herstellerbarcodes anlegen.

Vollständige Positionen werden grün, unvollständige gelb und Positionen mit zuviel Liefermenge werden orange markiert.

Stimmen die Liefermengen aller Positionen mit den Rückständen der Order überein, ist alles grün markiert.

Sie können Ihren Wareneingang wie gewohnt über "OK" abschließen.

Behobene Fehler

- In den Formularen für den Ausdruck funktionierten die Schlüsselwörter für die Artikelstichwörter 10 und höher nicht.

Seite 132 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Bei der Artikelsuche in der Artikelbildverwaltung wurden auch gelöschte Artikel in den Suchergebnissen angezeigt.
- Im Kassensbuch wurde ein Abschluss unter bestimmten Umständen doppelt dargestellt.
- In der Zeiterfassung wurden unvollständige Einträge nicht angezeigt. Diese Einträge sind nun auf dem Ausdruck der Zeiterfassung ersichtlich. Fehlenden "Gehen-Zeiten" werden durch '??' gekennzeichnet.

Release 6.3.84 (Dezember 2015)

Auswertungen

Ausweisung der Werte von gelöschten Artikeln in klassischen Auswertungen

In den "Klassischen Auswertungen" gibt es nun die Möglichkeit zu steuern wie Werte von gelöschten Artikeln gruppiert und ausgewiesen werden.

Folgende Auswertungen unterstützen die neuen Gruppierungen:

DdD Cowis backoffice

- Verkäufe und Rohertrag, Lager Warenein-/ausgang, Abverkauf nach Wochen
- Lageranalyse, Verkaufsanalyse, Einkaufsanalyse, Orderanalyse

Folgende Gruppierungsmöglichkeiten für Werte v. gelöschten Artikeln wurden eingeführt:

- **"Ohne gesonderte Ausweisung"**:

Die Werte von gelöschten Artikeln werden zusammen mit Werten von nicht gelöschten Artikeln aufgeführt.

- **"Zusammengefasst in einer Zeile/Spalte"**:

Die Werte aller gelöschten Artikel werden in einer einzigen Zeile/Spalte am Anfang der Auswertung zusammengefasst.

- **"Je Aufschlüsselung gesondert"**:

Die Werte von gelöschten Artikeln werden je Aufschlüsselung am Anfang der Auswertung gesondert ausgewiesen.

Gruppierungsmöglichkeiten für Werte von gelöschten Artikel in der Auswertung "Verkaufsanalyse"

Die folgenden Beispiele zeigen die drei unterschiedlichen Darstellungsmöglichkeiten:

DdD Cowis backoffice

Gelöschte Artikel (bspw. "10005") wurden berücksichtigt und in den Spalten und Zeilen ohne besondere

Seite 135 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

Ausweisung dargestellt.

Gelöschte Artikel wurden berücksichtigt und in den Spalten und Zeilen mit "*" zusammengefasst.

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Gelöschte Artikel wurden berücksichtigt, in den Spalten je 'Datum' und in den Zeilen je 'Artikel-ID' mit

Kennzeichnung durch "*" gesondert ausgewiesen.

System

Sepa Validierungsdatei wurde aktualisiert

Beim Erstellen einer DTA-Datei in Cowis erschien eine Fehlermeldung, wenn die eigene BIC nicht hinterlegt worden war. Diese ist jedoch nicht nötig und sollte vom Programm selbst ermittelt werden. Dieser Fehler konnte behoben werden, indem die Sepa Validierungsdatei von Version 1.002.03 auf Version 1.003.03 aktualisiert wurde.

Behobene Fehler

- In seltenen Fällen konnte es vorkommen, dass die Schnellfilter für bestimmte Cowis Benutzer nicht mehr funktionierten. Dieser Fehler konnte nun behoben werden.
- Wenn Vorgänge mit fehlerhaften Positionen angelegt wurden kam es vor, dass der Vorgang abgebrochen wurde. Dieser unvollständige Vorgang wurde trotzdem zum Webshop übertragen und sorgte so für Fehler. Nun wird verhindert, dass diese fehlerhaften Vorgänge entstehen.
- In Zugriffslisten bei denen es möglich ist ein zweites Merkmal auszuwählen, wurde das verantwortliche Steuerelement überdeckt wenn der Merkmalname zu lang war. Das Steuerelement wird nun vollständig angezeigt.
- Im Bereich "Info-Welt" im Cowis Hauptmenü wurden Menüpunkte angepasst. Der Menüpunkt "Kundenbereich" wurde entfernt. Der neue Punkt "Handbuch und Updatebeschreibungen" verweist nun auf die Knowledgebase von Cowis.
- Die Auswertung "Warenbewegungsprotokoll" wurde in der Übersicht der klassischen Auswertungen fälschlicherweise mit einem falschen Auswertungstyp angezeigt. Nun wird anstatt "Auswahlbestände" der korrekte Auswertungstyp "Warenbewegung" angezeigt.
- Die Selektionsmaske für den Inventurbereich wurde überarbeitet. Hier wurden mehrere Fehler behoben: Wollte man einen zweiten Lieferanten in die Selektion mit aufnehmen, wurden als Vorschläge nur noch Lieferanten angezeigt, deren Namen mit dem bereits eingetragenen Lieferanten übereinstimmten. Beim Eingrenzen des Datums für letzten

DdD Cowis backoffice

Wareneinganges wurde auf einen falschen Wert geprüft. Das Ausschließen von bestimmten Artikelbezeichnungen funktionierte nicht so wie in den restlichen Masken. Das Verwerfen einer Selektion per Doppelklick auf die rote Schaltfläche unten rechts im Eck funktionierte im Inventur Bereich nicht korrekt. Diese Fehler wurden mit der aktuellen Cowis Version behoben.

Release 6.3.83 (November 2015)

Artikel

Datenbankfeld für die Bestellnummer optimiert

- Das Datenbankfeld für die Bestellnummer eines Artikels wurde auf 50 Zeichen erhöht.

DdD Cowis backoffice

Sonderpreise beim Kopieren von Artikeln

- Sonderpreise wurden beim Kopieren eines Artikels bisher immer mit kopiert. Nun wurde eine neue Option implementiert, mit der sich steuern lässt, ob der Sonderpreis bei der Kopie eines Artikels mit kopiert werden soll oder nicht. Außerdem wurde in diesem Zuge die Maske für das Kopieren von Artikeln übersichtlicher gestaltet.

Die Maske für das Kopieren von Artikel besitzt nun ein Steuerungselement für das Kopieren von Sonderpreisen und dessen Gültigkeitszeitraum.

Plattform-spezifisches Löschen von markierten Artikeln

- Über die Funktion "**Markierte Artikel bearbeiten --> Aus Kategoriemanager löschen**" können alle Artikel, die markiert wurden, aus dem Kategoriemanager entfernt werden. Es ist nun zusätzlich möglich explizit die Plattform zu wählen, aus der ein Artikel entfernt werden soll.

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Plattform-Auswahl.

Auswertungen

Gelöschte Artikel in klassischen Auswertungen

- In Cowis lässt sich nun steuern, ob gelöschte Artikel in klassischen Auswertungen berücksichtigt werden sollen oder nicht. Hierzu gibt es nun für klassischen Auswertungen eine neue Option im Reiter "**Artikel Selektion**". Ob gelöschte Artikel standardmäßig mit gezählt werden und ob sich dieses Verhalten per Option aktivieren/deaktivieren lässt, hängt von der jeweiligen Auswertung ab. Die folgende Übersicht zeigt das Standardverhalten und ob die Option verfügbar ist.

	Standard	"Gelöschte Artikel berücksichtigen"
Kurzfristige Erfolgsrechnung	Inklusive gel. Artikel	
Verkauf + Rohertrag	Inklusive gel. Artikel	
Lager Warenein-/ausgang	Inklusive gel. Artikel	
Abverkauf nach Wochen	Inklusive gel. Artikel	
Warenbewegungsprotokoll	Inklusive gel. Artikel	
Reduzierte Artikel	Inklusive gel. Artikel	
Lageranalyse	Inklusive gel. Artikel	
Verkaufsanalyse	Inklusive gel. Artikel	
Einkaufsanalyse	Inklusive gel. Artikel	
Orderanalyse	Inklusive gel. Artikel	
Kombianalyse	Inklusive gel. Artikel	
Artikelhitliste	Exklusive gel. Artikel	
Negative Lagerbestände	Exklusive gel. Artikel	
Auswahlbestände	Exklusive gel. Artikel	

Auf dem Reiter "Artikel Selektion" befindet sich nun ein Menüpunkt für das

DdD Cowis backoffice

Berücksichtigen von gelöschten Artikeln in der entsprechenden Auswertung.

Für bestimmte Auswertungen (siehe Tabelle) ist diese Option deaktiviert.

DdD Cowis backoffice

Am Ende Ihrer Auswertung finden Sie nun die Information, ob gelöschte Artikel in dieser Auswertungen berücksichtigt wurden oder nicht.

Sonstiges

Überarbeitung der Links im Cowis Menü "Handbuch"

- Der Menüpunkt "Handbuch" in Cowis wurde überarbeitet. Die einzelnen Untermenüpunkte verweisen nun direkt auf die Cowis Knowledgebase.

Im Hilfemenü von Cowis finden Sie den Menüpunkt "Handbuch".

Die einzelnen Untermenüpunkte des Punktes "Handbuch" verweisen nun direkt auf Knowledgebase Kapitel.

Business API

- Die Bestellnummer wird nun über die Business API nach außen gegeben.
- Änderungen von Artikeln über die Business API wurden nicht an die Kasse übergeben. Nun wird das Änderungsdatum des Artikels nach einer Änderung über die API aktualisiert. Alle Änderungen werden nun somit vom Datenaustausch erkannt und an die Kasse übermittelt.

Behobene Fehler

- Die Auswertung "Warenbewegungsprotokoll" wurde in der Übersicht der "Klassischen Auswertungen" fälschlicherweise mit "Auswahlbestände" als "Auswertungstyp" angezeigt. Die Auswertung wird jetzt korrekt als "Warenbewegungen" angezeigt.
- In der Option "Einkaufsanalyse" (Bereich Auswertungen) wurden einige Optionen auf der dafür vorgesehenen Maske abgeschnitten und waren somit kaum bzw. gar nicht erkennbar.
- Artikel mit einem effektiven Verkaufspreis von 0 EUR wurden bisher nicht in das Rechnungsausgangs-Buch übernommen. Künftig werden auch Positionen mit einem effektiven Verkaufspreis von 0 EUR in das RA-Buch mit aufgenommen.
- In seltenen Fällen konnte es vorkommen, dass mehrere EDI-Jobserver Prozesse auf der selben Maschine ausgeführt wurden. Wollten mehrere dieser Prozesse gleichzeitig DESADV-Daten verarbeiten, führte dies zu inkonsistenten Wareneingängen in Cowis. Nun wurde eine Prüfung implementiert, die verhindert, dass mehr als ein EDI-JobServer Prozess gleichzeitig auf die DESADV Daten zugreifen kann.
- Die beiden Menüpunkte "**Adressen => Drucken => Spezielles => Offene Auswahlen**"

und "**Kassenabschlüsse => Drucken => Spezielles => Übersicht offene Auswahlen**"

lieferten in bestimmten Fällen unterschiedliche Werte. Dies ist nun nicht mehr der Fall.

- Wenn man Beschaffungszeiten für Modelle über den Stammdatenimport einpflegt, sind diese Zeiten in Cowis nicht ersichtlicht, da es keine Übersicht für modellgenaue Beschaffungszeiten gibt. Lediglich die Beschaffungszeit des kompletten Artikels ist einsehbar. Dieser lies sich jedoch nicht über den Import einpflegen. Dadurch entstand der Eindruck, der Import von Beschaffungszeiten über den Stammdatenimport würde nicht funktionieren. Nun wird die Beschaffungszeit des ersten importierten Modells eines Artikels automatisch als Beschaffungszeit für den entsprechenden Artikel verwendet.

Order

Ordervorschläge nur aus Aufträgen erzeugen

- Bisher konnten Ordervorschlagszahlen nach Sollbeständen, verkauften Stückzahlen oder anhand des Erstbestands generiert werden. Nun lassen sich die Ordervorschläge auch "**nur aus Aufträgen**" erzeugen. Hierbei werden lediglich die Rückstände aus offenen Aufträgen addiert als Ordervorschlagszahlen übernommen.

Neues Verfahren "Nur aus Aufträgen"

Behobene Fehler

- In den Details eines Artikels wird im Reiter "Best / Verf / Order /Auf" pro Modell ein Tooltip angezeigt, das den nächsten Liefertermin des betreffenden Modells zeigt. Dieses Tooltip wird sichtbar, wenn die Maus vom Benutzer über die Zeile "Offene Order" gezogen wird. Es konnte vorkommen, dass der angezeigte nächste Liefertermin in der Vergangenheit lag, wenn eine veraltete Order nicht vollständig geliefert wurde.

Release 6.3.81 (September 2015)

Allgemein

- Der Excel-Export von Selektionen wurde um einen Dialog erweitert, Speicherort und Dateiname angegeben werden kann. Zusätzlich wurde der Standardname der Excel-Datei um einen Zeitstempel ergänzt. Somit werden alte Export-Dateien nicht mehr überschrieben, wenn ein zweiter Excel-Export durchgeführt wird.

DdD Cowis backoffice

Dialog zur Angabe des Speicherorts und Dateinamens eines Excel-Exports.

Kassenabschlüsse

Steuerung der Zahlarten

- Die an den Kassen verfügbarer Zahlarten lassen sich nun feingranularer steuern.

Cowis erlaubt hierfür nun die De-/Aktivierung von Zahlarten:

- Übergreifend für alle Kassen.
- Individuell für eine bestimmte Kasse.
- Individuell für eine bestimmte Verkäufer-Berechtigungsgruppe.

Ein detaillierte Beschreibung der Konfiguration von Kassen-Zahlarten kann dem [Cowis Handbuch](#) entnommen werden.

Artikel

Markierte Artikel bearbeiten erweitert

- Über den Menüpunkt "**Markierte Artikel bearbeiten**" lassen sich Massenänderungen bestimmter Daten für alle markierten Artikel vornehmen. Hier wurden weitere Funktionen hinzugefügt und die Menü-Einträge sind nun alphabetisch sortiert.

Folgende Artikeldaten können nun zusätzlich massenhaft bearbeitet werden:

- Anzahl der Nachkommastellen für den Artikelbestand
- MwSt-Schlüssel von Artikel
- Beschaffungszeit von Artikel (in Tage)
- Die Mengeneinheit von Artikel (z.B. "kg" oder "cm")'

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Neue Massenänderungsfunktionen.

Massenänderung der Mengeneinheit.

DdD Cowis backoffice

Massenänderung von Nachkommastellen.

Massenänderung der Beschaffungszeit.

Massenänderung des MwSt. Schlüssels.

Behobene Fehler

DdD Cowis backoffice

- Bei der Berechnung der "Bar-Umsatz" Ausgleich-Buchung für das Kassensbuch wurden "Einlagebelege" nicht berücksichtigt, was zu einer unnötigen Ausgleichsbuchung führen konnte.
- Wenn in Cowis ein Artikel "ohne Nachkommastellen" hinterlegt war, dieser dennoch mit einer ungeraden Menge an der Kasse verkauft wurde, so konnte es zu Rundungsfehlern bei Umsatzwerten kommen.

Release 6.3.80 (August 2015)

Artikel

Verbesserung der Funktion "Ersatzetiketten drucken"

- Wollte man Etiketten für einen Artikel nachdrucken, so war im Menü für Etiketten bisher nicht ersichtlich, wie hoch der Bestand der zugehörigen Modelle war. Dies erschwerte die Entscheidung, wieviele Etiketten tatsächlich gedruckt werden sollten. Der Dialog enthält nun eine neue Option "Etikettenanzahl aus Beständen übernehmen",

Seite 152 / 327

DdD Cowis backoffice

welche den Bestand der einzelnen Artikelmodelle jeweils direkt als die Anzahl der zu druckenden Etiketten ausfüllt. Die vorausgefüllte Anzahl kann weiterhin je nach Bedarf auch noch manuell angepasst werden.

Verbesserung der Intrastat Funktionalitäten

- In den Artikeldetails gibt es für Artikel die Intrastatdaten besitzen einen neuen Reiter, in welchem nun alle Details zu den hinterlegten Intrastatdaten eines Artikels eingesehen werden können.

DdD Cowis backoffice

- Es wurde eine Massenänderung für Intrastatdaten implementiert. Über "Extras --> Sonstiges --> Markierte Artikel bearbeiten" lassen sich nun Intrastatdaten für alle markierten Artikel hinterlegen.

DdD Cowis backoffice

- Über die Funktion "Datensatz --> Markieren --> Mit Sonderfunktion --> Mit Intrastatdaten" lassen sich nun alle Artikel, welche Intrastatdaten besitzen, markieren.

Behobene Fehler

- Beim Drucken eines Einzelvorgangs lassen sich nun zusätzliche Ausdrücke drucken. Hier gab es zwar bereits einen Schalter für zusätzliche Ausdrücke, allerdings funktionierte diese Option nur in der Stapelarbeit richtig.
- Beim Zurücksetzen der Remote DFÜ konnte es vorkommen, dass Pakete mit falscher Folgenummer rausgeschrieben wurden. Dieses Problem wurde nun

Seite 156 / 327

DdD Cowis backoffice

behooben.

- Wenn Adressen ohne Adress-IDs über die DFÜ übertragen wurden, traten Probleme beim Datenaustausch zwischen Cowis und den Kassen auf. Nun werden diese Adressen korrekt übertragen und ihnen wird eine freie Adress-ID zugewiesen. Ebenfalls wird der Datenaustausch nicht mehr durch zu große Datenpakete behindert.

Release 6.3.79 (Juli 2015)

Adressen

"Anlass" nun druckbar

- Jede Adresse besitzt in Cowis ein Feld "Anlass", in dem ein Datum, z.B. der Geburtstag des Adressaten, hinterlegt werden kann. Dieses Datum befindet sich nun ebenfalls auf dem Addressausdruck.

Feld "Kredit-Limit" wurde angepasst.

Seite 157 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- In das Feld "Kredit-Limit" können im Adressbereich und in den Standardvorgaben nun 7 Stellen eingetragen werden.

Auswertungen

Vorjahresvergleich ist nun "pro Tag" ausweisbar

- Erstellt man eine Auswertung "Monatsübersicht" (Auswertungen-->Klassische Auswertungen) so wird beim "Gesamtbetrag" auch der vergleichende Betrag des Vorjahres ausgewiesen. Nun ist es möglich, Vorjahresvergleiche auch "pro Tag" ausweisen zu lassen.
- Der Benutzer kann die Vorjahresbeträge nach Tagesdatum oder Wochentag berechnen lassen.

Beispiel für Tagesdatum: Benutzer vergleicht den Betrag von Mittwoch den 01.07.2015 mit dem Betrag von Dienstag dem 01.07.2014.

Beispiel für Wochentag: Benutzer vergleicht den Betrag von Mittwoch den 01.07.2015 mit dem Betrag des ersten Mittwochs aus dem Jahr 2014.

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Um einen Vorjahresvergleich pro Tag durchzuführen, setzen sie den Haken unter "Vergleich Vorjahr pro Tag" im Dialog für die Monatsübersicht.

DdD Cowis backoffice

Beträge im Vergleich zum Wochentag des Vorjahres.

Behobene Fehler

- In bestimmten Fällen konnte es dazu führen, dass in Cowis keine Orderliste mehr gedruckt werden konnte. Dieser Fehler entstand durch eine Fehlerbehebung in einem der letzten Updates und wurde nun behoben.
- Wenn alle Zahlungen eines Vorgangs in Cowis gelöscht wurden, wurde das Kürzel "B", für bezahlt, erst entfernt, wenn das Menü geschlossen und wieder geöffnet wurde. Nun aktualisiert sich der Status beim Löschen der letzten Zahlung.
- Im Kassenbuch von Cowis konnten Differenzen auftreten. Diese Situation trat auf, wenn Rechnungen mit Zahlarten beglichen wurden, deren "Umsatz" Option auf "NEIN" gestellt wurde. Tritt dieser Fall in Zukunft ein, schreibt Cowis beim Tagesabschluss Ausgleichsbuchungen, die diese Differenzen relativieren.
- Vergangenen Jahres wurde die Lieferantenkalkulation in Cowis implementiert. Dieses Feature funktionierte bisher nur über den Artikelbereich. Nun werden die Kalkulationen auch im Orderbereich berücksichtigt.

Release 6.3.78 (Juni 2015)

Behobene Fehler

- Wenn für einen Artikel kein interner Beschreibungstext hinterlegt wurde und man den Beschreibungstext dieses Artikels öffnete, wurde, anstatt des internen Textes, der externe Beschreibungstext angezeigt.
- Wenn das Mehrsprachigkeitsmodul in Cowis aktiviert ist, wurden die falschen Sprachen für Artikelbeschreibungstexte geladen. Wurde beispielsweise der italienische Beschreibungstext eines Artikels geöffnet, konnte es vorkommen, dass der englische Text geladen wurde.
- Beim Öffnen des HTML Editors in Cowis konnte es sehr lange dauern, bis der Text zum entsprechenden Artikel geladen wurde. Bei sehr langen

Seite 161 / 327

DdD Cowis backoffice

- Artikeltexten konnte es sogar vorkommen, dass Cowis nicht mehr reagierte.
- In einem Tagesabschluss in Cowis fehlten Belege. Dies konnte vorkommen, wenn sich die Kasse während des Speicherns eines Beleges aufhing und nicht mehr über den "Beenden" Button geschlossen werden konnte. Die Belegnummer des Belegs wurde als verwendet markiert, der Beleg jedoch nicht an Cowis übertragen. Die Technik, mit der vergebene Belegnummern bzw. Belege an Cowis übertragen werden, wurde geändert. Dadurch verursacht ein eventueller Kassenabsturz keine negativen Folgen mehr für die Übertragung der Belegnummern von der Kasse an Cowis.

Release 6.3.77 (Mai 2015)

Auftragsbearbeitung

Übergrößenkalkulation

- Auf der Oberfläche für die Übergrößenkalkulation von Auftragspositionen konnten Merkmalwerte der Positionen bisher über die Taste "F3" geändert werden. Ähnlich wie in der Filialverteilungsmaske, wurde hier nun ein Drop

DdD Cowis backoffice

Down Menü hinzugefügt, über das sich die Merkmalwerte bequemer wechseln lassen.

Die Merkmalwerte in der Übergrößenkalkulation lassen sich nun über das neue Drop Down Menü ändern.

Inventur

Im Inventurbereich wurden, im Zusammenhang mit negativen Positionen, einige Anpassungen durchgeführt:

- Nachdem die Option "**Inventur aus Stamm berechnen**" ausgeführt wurde, erscheint nun eine Benutzerinformation wenn negative Positionen in der Inventur vorhanden sind.
- Negative Inventurpositionen werden im Inventurbereich nun **rot** eingefärbt.
- Im Optionsmenü für die Funktion "**Drucken --> Liste**" wurde eine Einstellung "Negative Bestände berücksichtigen" hinzugefügt. Positionen mit negativen Beständen werden nun nur noch im Ausdruck der List berücksichtigt, wenn diese neue Option aktiviert wurde.
- Auf der Ergebnismeldung der Funktion "**Inventur zusammenzählen**" wird nun zwischen der Inventursumme mit negativen Bestände und der Inventursumme ohne negative Bestände unterschieden. Beide Summen werden nun separat aufgelistet.

Positionen mit negativen Beständen werden im Inventurbereich nun rot eingefärbt.

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

In der Maske "Inventur --> Drucken --> Liste" wurde die Option "Negative Bestände berücksichtigen" hinzugefügt. Durch Klick auf das Fragezeichen erhält man eine Erklärung zu dieser Option.

System

Adressimport/export & Artikelimport/Export

- Im Systembereich konnte man Artikel und Adressen über die Funktion "**Extras --> Stammdatenimport**" importieren. Für den Export von Adressen gab es einen eigenen Menüpunkt, Artikel konnten jedoch bisher nur über das Einbinden eines kundenspezifischen Menüpunktes exportiert werden. Nun wurden diese Funktionen auf einer Oberfläche vereinheitlicht. Der Menüpunkt "**Stammdatenimport**" wurde in "**Stammdatenimport/Export**" umbenannt. Auf der ehemaligen Oberfläche für den Import befinden sich nun zwei Reiter:
 1. Der erste Reiter "**Import**" beinhaltet die bisher schon existierenden Einstellungen zum Import. Hier wurden lediglich ein paar kleine Änderungen vorgenommen: Es wird nun eine Benutzerinformation/Warnung angezeigt wenn die Zeichensatzformatierung vor dem Import verändert wird. Außerdem können nun die Spalten der Vorschautabelle vergrößert werden.
 2. Auf dem zweiten Reiter "**Export**" lassen sich nun sowohl Adressen als auch Artikel exportieren. Über diesen Reiter lässt sich der Ziel Pfad für die Export Datei eintragen und Artikel/Adressen für den Export auswählen. Der Benutzer muss seine zu exportierenden Daten somit nicht erst im Artikelbereich bzw. Adressbereich auswählen. Der alte Menüpunkt für den Export von Adressen wurde entfernt.

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Neues Exportmenü: Hier können der Ziel-Pfad der Export Datei und die zu exportierenden Daten ausgewählt werden.

Behobene Fehler

- Unter bestimmten Umständen konnte es vorkommen, dass stornierte Ausgangsbelege von der Kasse nicht an DdD Cowis backoffice übertragen wurden.
- Die Eigenschaft "Saison" eines Artikels wurde automatisch (falsch) befüllt, wenn der Artikel über den Order Bereich neu angelegt wurde.
- Die Maske "Übergrößenkalkulation" zeigte unnötige Meldungen beim Verlassen von Feldern, in die keine Werte eingetragen wurden.
- In der Filialumverteilungsmaske können Merkmale über die Taste "F3" oder einer neuen Drop Down Box gewechselt werden. Wenn das Merkmal über "F3" gewechselt wurde, wurde der neue Merkmalwert nicht in die Drop Down Box übernommen.
- In der Filialverteilungsmaske wird die Zeile und Spalte des aktuell selektierten Feldes bläulich hinterlegt. Wenn die Merkmalswerte auf dieser Maske geändert wurden, blieb die blaue Markierung des zuletzt ausgewählten Feldes "hängen".
- Durch einen Fehler in der Artikelbildverwaltung war es bisher nicht möglich mehr als 9 Folgebilder für einen Artikel zu erstellen. Eigentlich sollten bis zu 99 Folgebilder pro Artikel möglich sein.
- In der Inventurübersicht von Cowis wurden negative Positionen anders behandelt, als auf dem Inventurausdruck. Das konnte dazu führen, dass die beiden Inventursummen von einander abweichen.

Release 6.3.76 (April 2015)

News-Center

News-Center überarbeitet

DdD Cowis backoffice

- Wenn die Details einer Neuigkeit geöffnet wurden, wurden diese nicht komplett dargestellt. Der Benutzer musste den Scrollbalken verwenden um die kompletten Informationen einer News lesen zu können. Nun sind die Details der Neuigkeiten lesbar, ohne zusätzlich scrollen zu müssen.

Business-API

- Die API des Cowis Business Service wurde um Importschnittstellen erweitert. Für mehr Informationen können Sie sich mit DdD in Verbindung setzen und die Schnittstellendokumentation "Cowis_Business_API.pdf" anfordern.
(Diese technische Dokumentation ist für Cowis Endkunden nicht relevant. Firmen die Programme mit Anbindung an Cowis entwickeln, wurden mehr Schnittstellen zur Verfügung gestellt um Daten an Cowis übermitteln zu können).

Folgende Daten lassen sich nun über die API importieren:

- Artikel,
- Modelle,
- Artikelbilder,
- Artikeleigenschaften,
- Artikeltexte
- Preise.
- Staffelpreise (Artikel- und Modellgenau)
- Bestände,
- Sollbestände

Änderungen

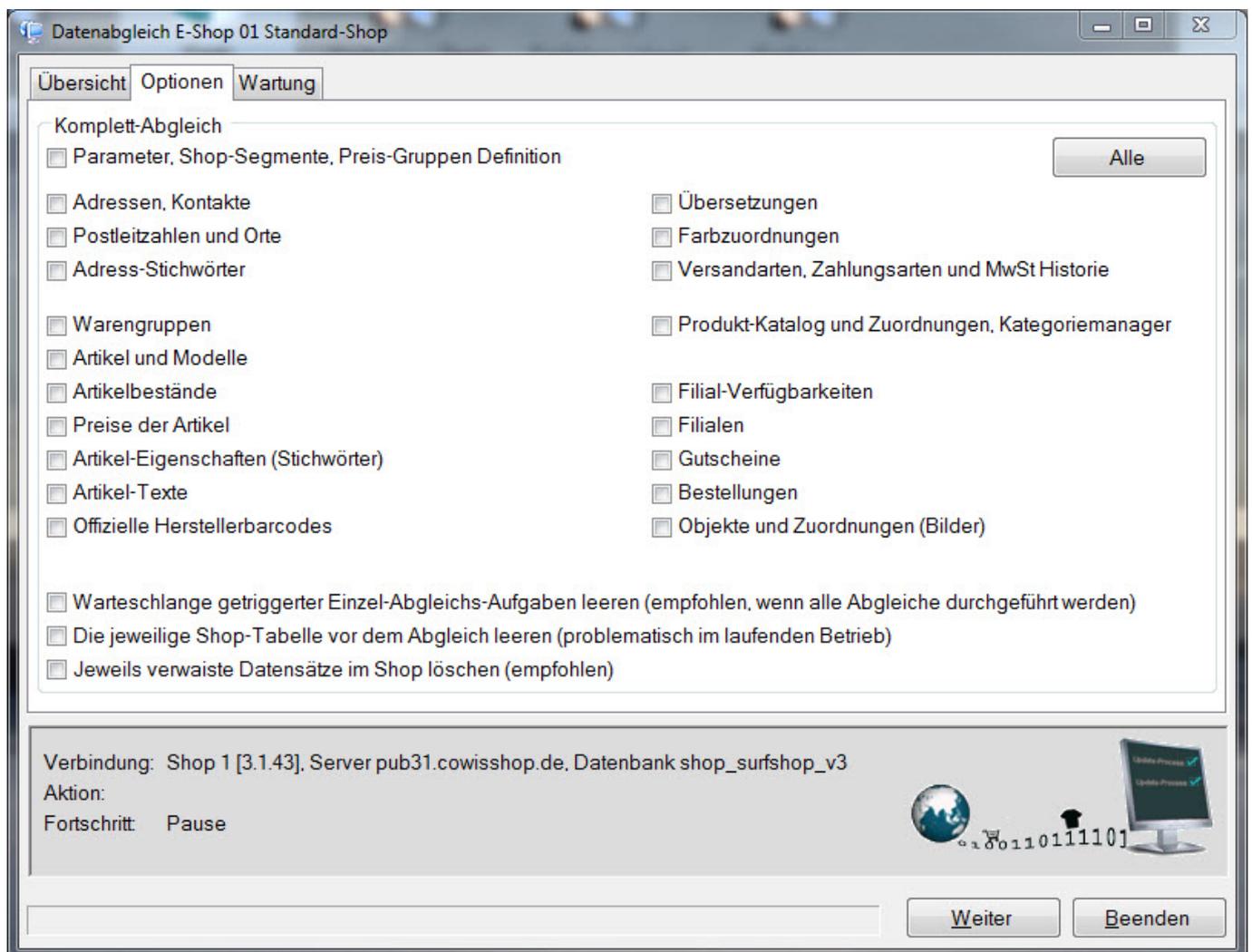
Das Feld "Besteller" wird beim Anlegen von Vorgängen über die Business API nicht mehr automatisch besetzt. Bisher wurde das Feld immer automatisch mit dem Namen besetzt, der für die Rechnungsanschrift im Vorgang verwendet wurde.

System

DdD Cowis backoffice

Abgleich mit dem DdD Cowis eshop

- Die verschiedenen übertragbaren Daten können nun separat voneinander ausgewählt und übertragen werden.
- Der Webshopabgleich schreibt während der Laufzeit Log Einträge, die Fehler ausgeben und/oder beschreiben was momentan abgeglichen wird. Besonders wichtige Log Einträge werden nun rot dargestellt.



Neue Gliederung im Bereich "Optionen"

Behobene Fehler

- Beim Drucken einer Orderliste gibt es die Möglichkeit nach bestimmten Filialen zu filtern. Die Artikel zu denen keine Order in der gewählten Filialen erstellt wurde, wurden trotzdem mit Rückstand "0" in die Liste aufgenommen. Nun werden nur noch die Orderpositionen auf die Liste gedruckt, die auch für die gewählten Filialen erstellt wurden.
 - In der Detailansicht eines Artikels lassen sich die dargestellten Daten über einen Refresh-Button aktualisieren. Nun werden das Artikelbild und die verschiedenen Reiter der Ansicht aktualisiert. Dies war bisher nicht der Fall.
 - Der HTML Editor für Artikeltexte in Cowis wurde optimiert. Es gab einige unverständliche Meldungen und/oder Schreibfehler, die nun angepasst wurden.
 - Beim Verlassen des HTML Editors wurde dem Benutzer bisher generell angezeigt, dass ungespeicherte Änderungen existieren. Nun erscheint diese Meldung nur noch, wenn auch tatsächlich Änderungen existieren.
 - Beim Verkleinern der Cowis Datenbank vor einer Datensicherung konnte es vorkommen, dass ein Fehler ausgegeben wurde und die Datenbank nicht verkleinert werden konnte.
-
- Verkaufspreise eines Vorgangs konnten unter bestimmten Umständen nicht mehr manuell auf "0" gesetzt werden. Diese Option ist jedoch nötig um beispielsweise eine Dreingabe zu erstellen.
 - Es konnte vorkommen, dass neu angelegte klassische Auswertungen doppelt erstellt wurden, wenn man über F2 oder den "Speichern" Button die Neuanlage bestätigte.

Aufträge (COM)

Standardgewicht für Pakete

- Über den Parameter "**PaketAufklGewichtStd**" (Einstellungen --> Alle) lässt sich nun ein Standardgewicht für Pakete eintragen. Beim Ausdruck von Paketaufklebern über die Stapelverarbeitung wird dieses Gewicht nun automatisch für die Aufkleber übernommen. Beim Drucken von einzelnen Paketaufklebern ohne Stapelverarbeitung erscheint nun ein Auswahldialog auf dem bestätigt werden kann, dass das Standardgewicht für den Paketaufkleber übernommen werden soll.

Parameter für das Hinterlegen von Standard-Gewichten für Pakete.

Seite 172 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

Paketaufkleber über die Stapelverarbeitung drucken

- Bisher war es nur möglich Paketaufkleber über die Stapelverarbeitung zu drucken, wenn zusätzlich Lieferscheine oder Rechnungen zum Druck in Auftrag gegeben wurden. Nun lassen sich Paketaufkleber unabhängig von Lieferscheinen oder Rechnungen über die Stapelverarbeitung drucken.

Die Stapelverarbeitung für Paketaufkleber finden Sie unter:
"Extras --> Weitere Daten --> Stapelverarbeitung".

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Paketaufkleber drucken.

Auswertungen \ Reports

Retourenquote mit Modellbetrachtung

- Es ist nun möglich eine Auswertung für modellgenaue Retourenquoten zu erstellen.

Im Menü "**Auswertungen --> Reporting --> Report Auswahl**" finden Sie einen neuen Menüpunkt für das Erstellen von modellgenauen Retourenquoten.

Berechnet wird die Beta-Retourenquote auf Basis von Artikelmodellen. Berücksichtigt werden dabei lediglich Modelle, welche in einem bestimmten Betrachtungszeitraum retourniert wurden.

Die Auswertung erlaubt eine Gruppierung nach "Artikel", "Filiale", "Kunde", "Lieferant", "Artikeleigenschaften", "Sparte" und "Warengruppe" und ermöglicht dadurch die Ermittlung der Retourenquote auf Basis übergeordneter Kriterien.

Die Auswertung unterstützt bei der Ermittlung von Artikeln und Modellen mit hoher Rückläuferzahl und dient damit dem Controlling und der Planung der Angebotsbasis auch in Bezug auf E-Commerce.

Siehe auch: http://www.retourenforschung.de/definition_beta-retourenquote.html

DdD Cowis backoffice

Retourenquote ungruppiert.

Retourenquote gruppiert nach "Sparte".

Retourenquote gruppiert nach "Sparte" und "Saison".

Service

Übersetzungsliste

- Unter dem Menüpunkt "**System-->Service-->Prozedu-->"AgÜbersListe"** kann eine

DdD Cowis backoffice

Übersetzungsliste angelegt werden. Bisher liesen sich nur Farben und Mengeneinheiten übersetzen. In dieser Übersetzungsliste lassen sich nun auch Merkmalnamen und andere Schlagwörter eintragen. Diese Übersetzungen werden dann z.B. beim Druck von Rechnungen verwendet.

- Es gibt einen neuen Cowis-Parameter "**ÜbersetzAutomatisch**" (Einstellungen-->Alle). Ist dieser aktiviert (Standard), so werden Wörter oder Sätze eines Vorgangsausdrucks (bspw. Rechnung) durch die im Vorgang hinterlegte Sprache ersetzt, sofern in der "Übersetzungsliste" eine entsprechende Übersetzung hinterlegt ist.

In der Übersetzungsliste lassen sich englische, französische und italienische Übersetzungen hinterlegen.

Behobene Fehler

Seite 179 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Artikelbeschreibungs-Texte aus dem Webshop konnten nicht als Cowis interne Beschreibungstexte gespeichert werden.
- Wenn Rechnungen über die Stapelverarbeitung gedruckt wurden, konnte es vorkommen, dass Paketaufkleber doppelt gedruckt wurden.
- Im Bereich "Reporting" war es aufgrund eines Fehlers bisher nicht möglich nach Artikeleigenschaften zu gruppieren.
- Selbst erstellte, kundenspezifische Eigenschaften wurden in den Einstellungen für die Gruppierung im Bereich "Reporting" unter falschem Namen dargestellt.
- Der Druck von Etiketten mit im A4-Zweckform Format konnte bisher nicht abgebrochen werden, sobald dieser gestartet wurde.
- Unter bestimmten Umständen wurden Artikelpreise beim Druck von Etiketten nicht auf das Etikett gedruckt.
- Beim Druck von Ersatzetiketten wurde fälschlicherweise eine Fehlermeldung ausgegeben, wenn die Option "Sofortdruck" aktiv war.
- Beim Drucken von Auswertungen kann eine Druckvorschau angezeigt werden. Für diese Druckvorschau gab es zwar einen Menüpunkt, jedoch öffnete sich beim Klick darauf keine Vorschau.

Adressen

Import- und Exportmöglichkeit von neuen Adressfeldern

- Beim Import/Export von Adressen werden nun auch die Adress-Felder "Straße2" und "Name3" berücksichtigt. Diese lassen sich nun über den Standardimport importieren bzw. exportieren.

Aufträge (COM)

Überarbeitung der Infotexte im Vorgang

- Es wurden einige Infotexte im Vorgang angepasst.

Beispiel:

Vorher: "Die Lieferung erfolgt im Rahmen des EG-Binnenmarktes."

Nachher: "Steuerfreie innergemeinschaftliche Lieferung."

Vereinfachtes Anlegen und Ändern von Positionen in der Auftragsbearbeitung

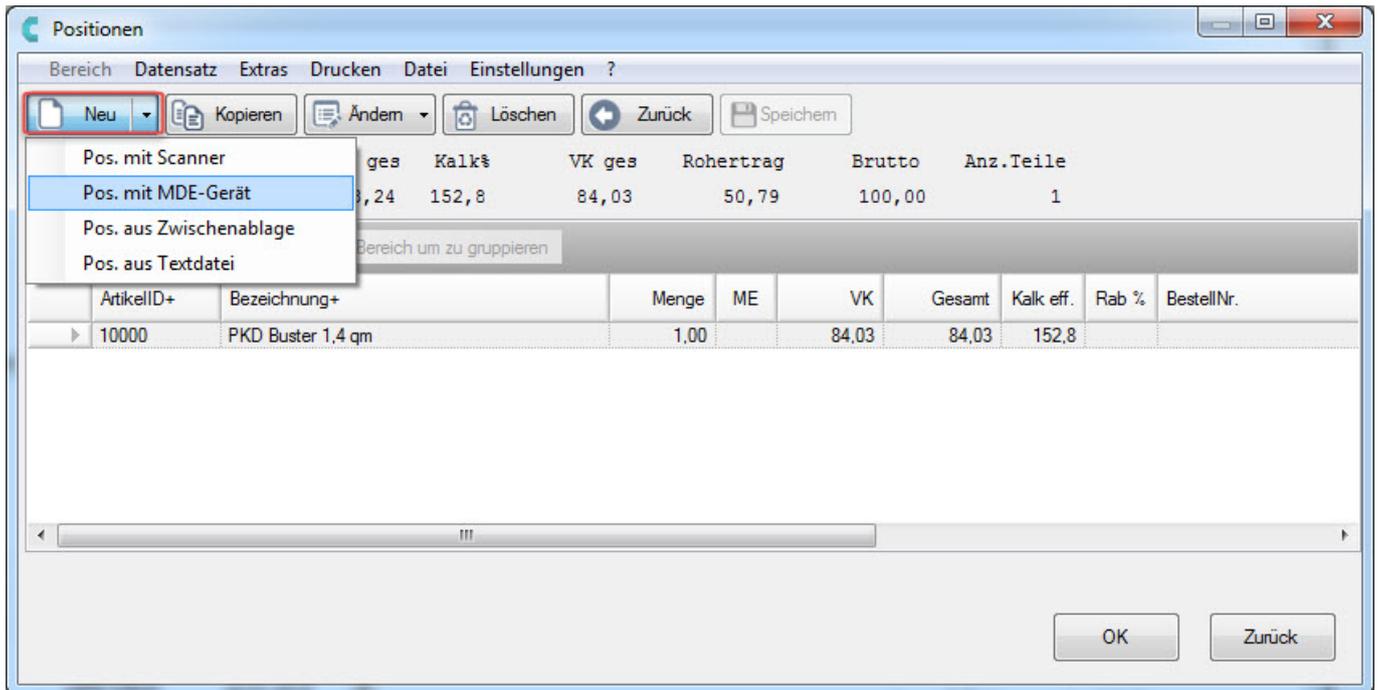
- In der Auftragsbearbeitung können Positionen auf verschiedene Wege erfasst werden.

Der Button "**Neu**", der verwendet wird um eine neue Position anzulegen, wurde um ein Auswahlménü erweitert. Per Klick auf den Pfeil des Buttons kann dieses Menü aufgeklappt werden kann. Es können folgende Möglichkeiten für die Positionserfassung ausgewählt werden:

DdD Cowis backoffice

- Artikel per Artikel ID (Order\Wareneingang)
- Artikel per EDI (Order\Wareneingang)

- Pos. per Scanner
- Pos. per MDE Gerät
- Pos. aus Zwischenablage
- Pos. per Textdatei

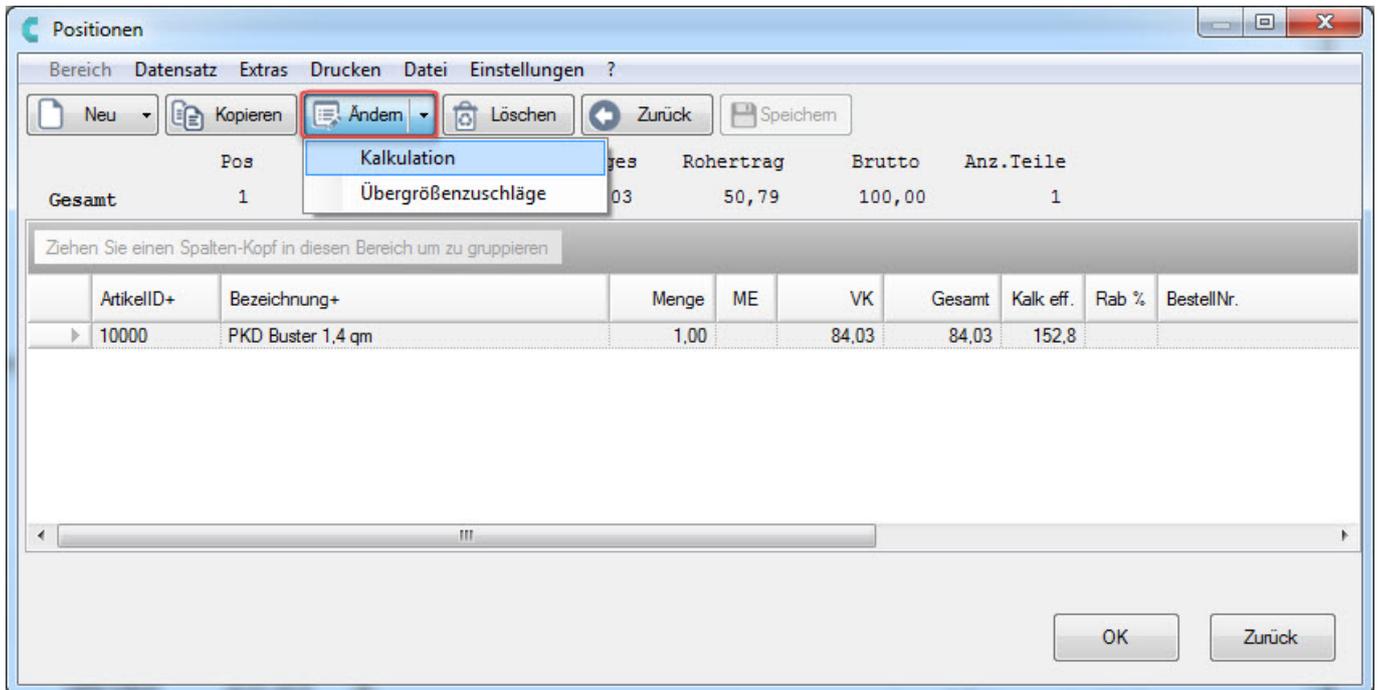


Per Klick auf den Pfeil im Button "Neu" öffnet sich ein Auswahl Menü, in dem die verschiedenen Möglichkeiten aufgelistet sind, Positionen zu erfassen.

Der Button "**Ändern**", der verwendet wird um Positionen zu ändern, wurde um ein Auswahlmü erweitert. Per Klick auf den Pfeil des Buttons kann dieses Menü aufgeklappt werden kann. Es können folgende Möglichkeiten für die Positionsänderung ausgewählt werden:

- Kalkulation
- Übergrößenzuschläge

DdD Cowis backoffice

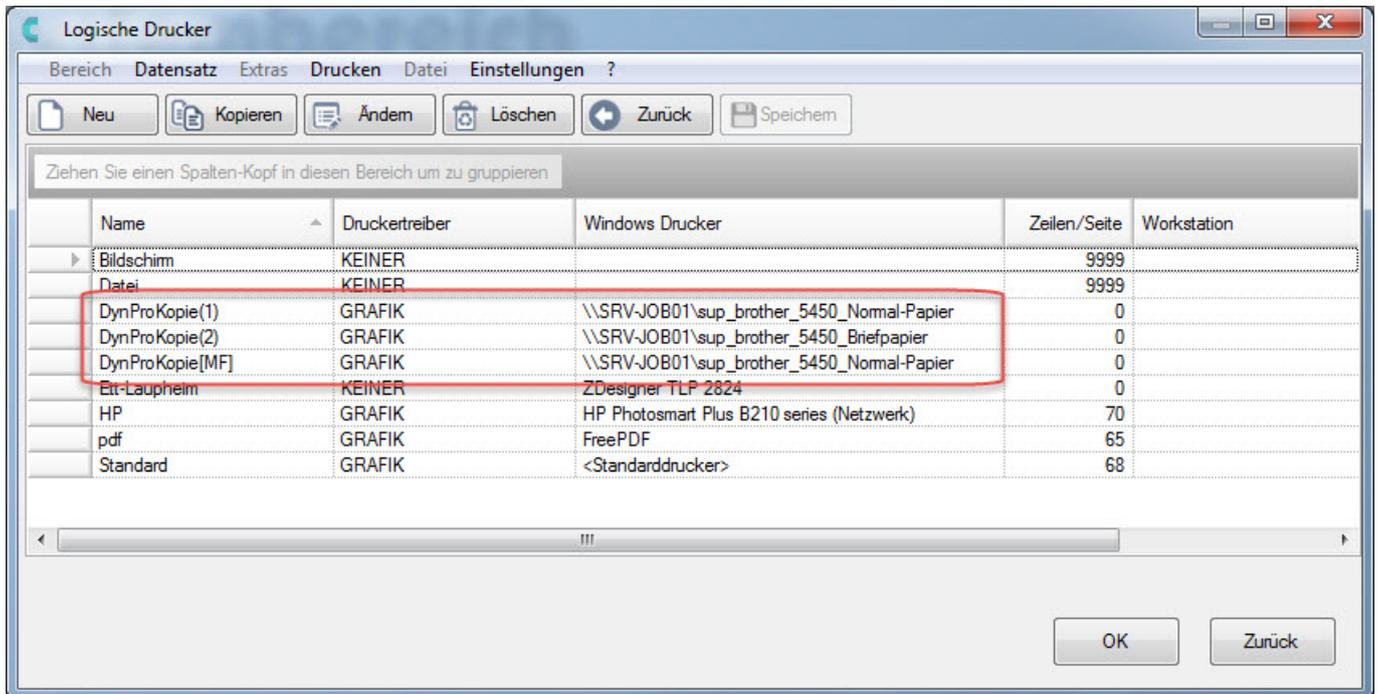


Per Klick auf den Button "Ändern" werden nun die Änderungsmöglichkeiten für bereits bestehende Positionen angezeigt.

Drucken von Rechnungskopien auf verschiedenen logischen Druckern

- Es ist nun möglich, Kopien einer Rechnungen über verschiedene Drucker drucken zu lassen. Wenn beispielsweise 2 Kopien einer Rechnung als Druckauftrag übergeben werden, kann die erste Kopie über "Drucker 1" gedruckt werden, die 2te Kopie auf "Drucker 2".

DdD Cowis backoffice



Einrichtung der logischen Drucker

Funktionsweise:

- Einrichtung der logischen Drucker unter "System->Service->Logische Drucker".
- Es müssen so viele "DynProKopie()" einrichtet werden wieviele Kopien man auf unterschiedlichen Druckern ausgedruckt haben möchte.
- Beim Drucken des Vorgangs wählt man immer den Drucker "DynProKopie[MF]" aus, dieser steuert den Ausdruck.

EDI

Anpassung des BTE Sales Reports

- Beim Erstellen eines BTE Sales Reports wird nun die Kunden Kartenummer im Feld "externe Kundennummer" exportiert und die Adress ID des Kunden im Feld "Kundennummer" .

FIBU

Neue Schnittstelle für Export im "DATEV V4" Format

- FiBu Bücher können nun im DATEV V4 Format exportiert werden.

Im Feld "Status FiBu" lässt sich nun das Format DATEV V4 für den FiBu Export auswählen.

Die Bücher werden in folgende Dateien exportiert:

Cowis Basispfad + \FIBU\EXTF_Rechnungsbuch1.csv

Cowis Basispfad + \FIBU\EXTF_Wareneingangsbuch9.csv

Cowis Basispfad + \FIBU\EXTF_Retourenbuch9.csv

Cowis Basispfad + \FIBU\EXTF_Kassenbuch1.csv

1 und 9 (für dieses Beispiel) entsprechen den Bücher-Nummern.

Debitoren und Kreditoren werden in folgende Dateien exportiert:

- Geänderten Adressen eines Buches:
Cowis Basispfad + \FIBU\EXTF_DEBITOREN_IN_Rechnungsbuch1.csv
Cowis Basispfad + \FIBU\EXTF_KREDITOREN_IN_Wareneingangsbuch9.csv
- Beim Export Stammdaten:
Cowis Basispfad + \FIBU\EXTF_DEBITOREN_20140519173642.csv
Cowis Basispfad + \FIBU\EXTF_KREDITOREN_20140519173715.csv

Behobene Fehler

- In Cowis lassen sich Warengruppen zu Katalogeinträge für den Webshop zuordnen. Wenn Katalogeinträge gelöscht wurden konnte es vorkommen, dass diese Warengruppenreferenz bestehen blieb und Cowis beim Start einen Fehlermeldung anzeigte. Nun werden die Referenzen auf Warengruppen beim Löschen eines Katalogeintrags entfernt.
- Beim Abrufen von plattform-spezifischen Artikelbilder über den Business Service konnte es zu einer ungewollten Fehlermeldung kommen. Dem Benutzer wurde in diesem Fall fälschlicherweise angezeigt, dass der Ordner der entsprechenden Plattform nicht gefunden werden konnte.
- Beim Ändern einer Rechnung konnte es passieren, dass dem Benutzer die Fehlermeldung "Vorsicht, Land ist falsch!" angezeigt wurde, obwohl das Land korrekt eingetragen wurde.
- Beim PRICAT Import konnte es vorkommen, dass Modelle eines Artikels als jeweils einzelne Artikel angelegt wurden. Dieser Fehler trat auf, wenn die Artikel per Excel Datei importiert wurden und sowohl numerische als auch alphanummerische Werte als Merkmalswerte eingetragen wurden. Excel versuchte in diesem Fall die alphanummerischen Werte in Zahlen umzuwandeln.
- Der Cowis Parameter "ArtikelBezeichnung" steuert, ob die Bezeichnung des Artikels aus dem Artikel Langtext oder Artikel Beschreibungstext entnommen wird. Wenn die Bezeichnung anhand des Beschreibungstexts ermittelt wird, konnte es vorkommen, dass beim Webshop Abgleich falsche Bezeichnungen übertragen wurden.
- Wenn eine Gutschrift für Filialumbuchungen verwendet wurde, konnte es vorkommen dass der Bestand in der Ziel-Filiale angepasst wurde, jedoch nicht in der Quell-Filiale (Filiale in der die Gutschrift erstellt wurde).
- Fehler behoben, der einen Ausnahmefehler beim Löschen von Kategorien im Kategoriemanager verursachen konnte.
- Beim Speichern von Änderungen im Kategoriemanager wurden für jede angelegte Plattform Trigger geschrieben, auch wenn überhaupt keine Änderungen getätigt wurden. Das erzeugte unnötig viele Datenpakete die jedes Mal über den Webshop Abgleich übertragen werden mussten.

Kassenabschlüsse

Optimierung der Zeiterfassung

- Im Bereich „Kassenabschlüsse --> Datei --> Zeiterfassung wurde die Eingabe der Verkäufer erleichtert.

Wenn Sie im Änderungsmodus im Feld "Personalnummer" positioniert sind können Sie einfach mit "F9" die Liste der Verkäufer sich anzeigen lassen. Somit müssen Sie sich nicht wie bisher die Verkäufernummern extra vorher heraussuchen.

Inventur

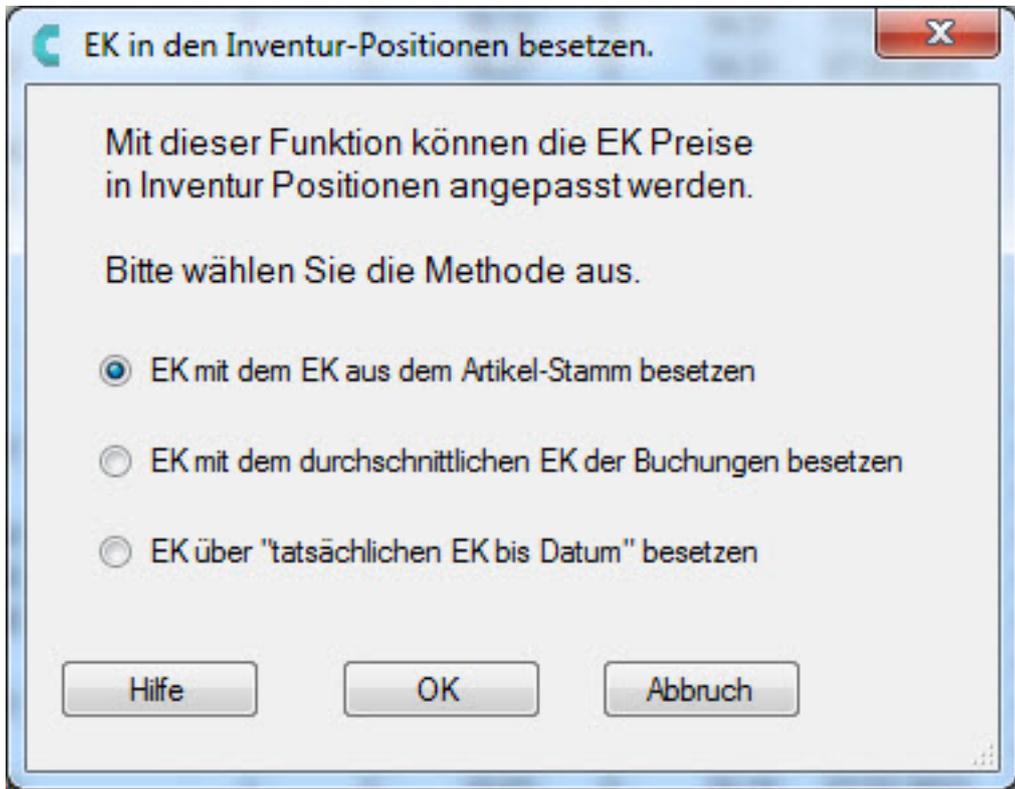
Neue Funktion EK-Wert besetzen

- Über den neuen Menüpunkt "Extras --> Sonstiges --> Inventur EK-Berechnung" lassen sich die Inventur-EK's nach 3 verschiedenen Faktoren berechnen:

- 1) "EK mit dem EK aus dem Artikel-Stamm besetzen"
- 2) "EK mit dem durchschnittlichen EK der Buchungen besetzen"
- 3) "EK über 'tatsächlichen EK bis Datum' besetzen"

Ein entsprechender "ToolTip" und eine Hilfefunktion erleichtern Ihnen den Umgang mit dieser Funktion.

DdD Cowis backoffice



Funktion "EK-Berechnen"

Behobene Fehler

- Problem beim Druck von Mahnungen behoben.
- Folgennummern von Artikelbildern wurden falsch vergeben wenn der Artikel bereits Bilder besitzt.
- Fehlerhaftes Verhalten bei "Drag & Drop" in der Artikelbildverwaltung behoben.
- Sonderpreise von Modellen wurden über "Preisänderungen automatisch" u.U. falsch berechnet.
- Lieferscheine welche an der Kasse erstellt worden sind kommen in Cowis mit einem falschen "effektiven VK" an. Es wird immer der "reguläre VK" verwendet.
- Datum der Pickliste wieder im Format TT.MM.JJJJ.
- **Britische PLZ konnten nicht angelegt bzw. nicht korrekt angezeigt werden.**
 - **Es darf im Feld PLZ keine ISO-Kennung eingetragen werden !**

Release 6.3.72 (Dezember 2014)

Kassenabschlüsse

Im Bereich „Kassenabschlüsse --> Datei --> Gutscheine“ wurde eine neue Spalte für die Gutscheinummer hinzugefügt. Dadurch ist nun die Gutscheinummer bzw. der Voucher Code für jeden Gutschein schnell ersichtlich.

DdD Cowis backoffice

Zusätzliche Spalte "Gutscheinnummer" im Bereich "Kassenabschlüsse --> Datei --> Gutscheine".

Behobene Fehler

- Beim Drucken von offenen Aufträgen im Wareneingangsbereich wurde eine missverständliche Meldung ausgegeben wenn es keine offenen Aufträge zu drucken gab. Nun wird der Benutzer korrekt informiert wenn er Artikel drucken möchte zu denen es keine offenen Aufträge gibt.
- Wenn ein Fehler beim Einspielen einer Datensicherung für den Kategoriemanager auftritt, werden die alten Daten nun wiederhergestellt. Bisher wurde der Vorgang bei einem Fehler lediglich abgebrochen.
- Beim Export von Paketen nach Easylog wurde das Gewicht von Paketen unter bestimmten Umständen nicht korrekt exportiert. Nun führt der Export nicht mehr zu falschen Paketgewichten.
- Wenn Katalogeinträge für den Webshop in Cowis gelöscht wurden, blieben die Referenzen auf diese Kataloge in den Warengruppen bestehen. Nun werden alle Referenzen zu einem Katalog entfernt, sobald der entsprechende Eintrag gelöscht wird.

DdD Cowis backoffice

Artikel

E-Mails an den Käufer senden wenn sich der Status einer Reservierung/Abholung ändert

Der Käufer kann automatisch per E-Mail benachrichtigt werden, wenn seine "Abholung/Reservierung" in der Filiale bereit zur Abholung ist.

Für jeden Status "Offen, In Bearbeitung, Bereit" ist es möglich, eine E-Mail zu definieren, welche beim Eintritt des entsprechenden Status versendet wird.

 Antworten  Allen antworten  Weiterleiten



Mo 03.11.2014 18:20

Ihre Abholung ist abholbereit Auftrag - 14060001

An HelpDE

 Nachricht  AUF_14060001.pdf (32,0 KB)

Sie können Ihre Abholung in unserer Filiale unter folgender Adresse abholen:
Zweigstelle
Harry's-Shop
Hauptstraße 16
89584 Ehingen

Email an den Kunden

Vorgehensweise

- Der Verkäufer in der Filiale setzt eine "Abholung/Reservierung" auf den Status "Bereit, in Bearbeitung oder Offen".
- DdD Cowis backoffice verschickt automatisch über den gotomaxx PDF Mailer

Seite 191 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

eine E-Mail an die vom Kunden angegebene E-Mailadresse mit einem PDF-Anhang des Auftrags. Dieser Auftrag enthält u.a. auch den Barcode der "Abholung/Reservierung".

- Der Kunde kommt mit diesem Ausdruck in die Filiale. Der Verkäufer kann an der DdD Cowis pos direkt den ausgedruckten Barcode im Auftrag scannen und gelangt direkt in die "Abholung/Reservierung".

Voraussetzungen

- Funktion "Click&Pick" wurde erworben und von der DdD Kundenbetreuung bereits eingerichtet.
- Feld "Stichwort5" in der Auftragsbearbeitung ist mit dem Wert "Fax/EMail" belegt.
- PDF Mailer Professional ist auf Ihrem PC installiert (gotomaxx PDF Mailer muss separat erworben werden)
- Formulartypen sind entsprechend von der DdD Kundenbetreuung eingerichtet worden
 - "31" - "MailAbholungEingetroffen"
 - "32" - "MailAbholungInBearbeitung"
 - "33" - "MailAbholungBereit"
- Kunden-Statusmail und Admin-Mail wurde von der DdD Kundenbetreuung eingerichtet.
- In der Filiale (Datei\Filialen) ist die Adress-ID der Absenderfiliale hinterlegt.

Die Einrichtung übernimmt gerne die DdD Kundenbetreuung. Vereinbaren Sie hierzu einen Termin mit uns.

Ausdruck offener Auftragsbestände Modellgenau

Über markierte Artikel ist es möglich die offenen Auftragsbestände nicht nur Artikelgenau sondern jetzt auch Modellgenau zu betrachten. Hiermit erleichtern wir dem Benutzer die Entscheidung welchen seiner Kunden zuerst mit der verfügbaren Ware bedient.

Hierzu wurde der Menüpunkt "**Drucken/Spezielles/offene Aufträge/nach Modellen**" erweitert. Markieren Sie zuvor die gewünschten Artikel.

DdD Cowis backoffice

Liste offener Aufträge

Benutzer : COWSYS
Heute : 04.11.2014

Artikel	Merkmal1 / Merkmal2	Bestand	Order	Rückst.	Betrag(€)	Vorg.Nr.	Vg.Datum	Kunde
r-Artikel: 10000 PKD Buster 1,4 qm								
10000 PKD Buster 1,4 qm		36	2	1	92,00	140001	20.02.2014	10006 Kupka, Michael
10000 PKD Buster 1,4 qm				1	92,00	140005	03.06.2014	30411 Lassotta, Alexander
	Σ	36	2	2	184,00			
L 10000 PKD Buster 1,4 qm								
		Σ	36	2	2	184,00		
r-Artikel: 14711 Bench Spot Bikini								
14711 Bench Spot Bikini	S SK017	3	0	2	79,90	130258	23.09.2013	
	Σ S SK017	3		2	79,90			
L 14711 Bench Spot Bikini								
		Σ	3	2	79,90			
Σ		39	2	4	263,90			

Auftragsliste nach Modellen

Verbesserung der Benutzbarkeit in der Artikelbildverwaltung

Zur einfacheren Benutzbarkeit wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Button "Bilder erzeugen" in "**Bilder speichern**" umbenannt
- Auf dem Button "**Bilder löschen**" wird Ihnen jetzt ein Tip angezeigt der Ihnen erklärt wie man Bilder markieren und löschen kann.

DdD Cowis backoffice

Artikelbilder Verwaltung

Artikel: 11556-Roxy Cristal Cove 1 PC Bikini

Suche: Artikel suchen

Merkmale
Größe: Merkmal wählen
Farbe: Merkmal wählen

Allgemein Amazon ebay Pixi Magento

Detailbild **Detailbild**



Standard **Folgebild: 1**

Bilder speichern

Bilder löschen

Um Bilder zu löschen, müssen diese zuvor markiert werden.
Sie können (mehrere) Bilder markieren, indem Sie die Taste "Strg" gedrückt halten und dann die zu löschenden Bilder mit der linken Maustaste anklicken. Anschließend können Sie diese über den Button "Bilder löschen" entfernen.

Änderungen für bessere Benutzbarkeit

Kassenabschlüsse

Änderung der Druckfunktion "Übersicht offener Gutscheine"

- In der Übersicht der offenen Gutscheine gibt es ab sofort keine Abfrage mehr nach Datum.

Behobene Fehler

- Keine Anzeige\Laden der Artikelbilder wenn versteckte "DS-Dateien" (MAC) oder andere ungültige Bilder im ausgewählten Bilderverzeichnis vorhanden sind.
- Keine vorbesetzte Option "buchen" für RE\GUT wenn Parameter "DruckGutFrageBuchen" oder "DruckReFrageBuchen" entsprechend besetzt ist.
- Problem beim besetzen des Sonderpreises bei Gültigkeit "Sonderpreis gilt immer" behoben.
- Die "Liste offener Aufträge" im Wareneingangsbereich zeigte falsche WE-Mengen an.
- Retourne aus WE nimmt nicht den Positionsrabatt sondern den regulären EK.

DdD Cowis backoffice

Release 6.3.70 (Oktober 2014)

Artikel

Verwalten von Artikelbildern pro E-Commerce Plattform

Artikelbilder können nun pro E-Commerce Plattform separat verwaltet werden. Verschiedene E-Commerce Plattformen wie Amazon oder Ebay haben mittlerweile unterschiedliche Anforderungen an den Inhalt der dort veröffentlichten Artikelbilder. So kann eine Plattform Artikelbilder mit Gesichtern und Körperteilen zulassen, während andere dies explizit verbieten. Ausserdem ist es evtl. erforderlich die von der Plattform definierten Artikelbildgrößen einzuhalten, da sonst eine korrekte Darstellung nicht gewährleistet werden kann.

Amazon:

http://www.amazon.de/gp/help/customer/display.html?nodeId=200104190#image_

Ebay: <http://pages.ebay.de/picture/guidelines.html>

- Aktivierung von separat verwalteten Artikelbildern

Der neue Cowis-Parameter "**BilderProPlattform**" (Einstellungen/Allgemein) definiert genau dies. Hier können die E-Commerce Plattformen bestimmt werden, welche Sie separat von Ihren "DdD Cowis eshop" oder allgemeinen Bilder verwalten möchten.

Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie, das hier unter keinen Umständen der "DdD Cowis eshop" ausgewählt werden darf, da sonst eine korrekte Darstellung an den Kassen und im "DdD Cowis eshop" nicht mehr möglich ist !!!

Kontaktieren Sie zur Einstellung der Parameter bitte die DdD Kundenbetreuung.

DdD Cowis backoffice

Parameter: **BilderProPlattform**

Ziehen Sie einen Spalten-Kopf in diesen Bereich um zu gruppieren

Cowis-Parameter	Wert	Bezeichnung	Bereich	Standard-Wert
ArtikelBilderPopUp	500,500	Bildergroße Popup-Artikelbilder	Artikel	500,500
BilderProPlattform		Plattformen für die Bilder in Cowis an...	Artikel	

Standard-Shop
 Amazon
 ebay
 Pxi

Für jede Plattform die in diesem Parameter ausgewählt wird, können Bilder in der Artikelbildverwaltung angelegt werden.
Für jede Plattform wird ein Reiter in der Maske für die Bildverwaltung erstellt.

WICHTIG: BITTE NIEMALS DEN COWIS WEBSHOP SELEKTIEREN! Diese Bilder können bereits über den Reiter "Allgemein" verwaltet werden.
Daher muss kein extra Reiter für diese Bilder angelegt werden.

Suche:

Bilder-Verwaltung pro Plattform aktivieren

- Verzeichnisstruktur von separat verwalteten Artikelbildern

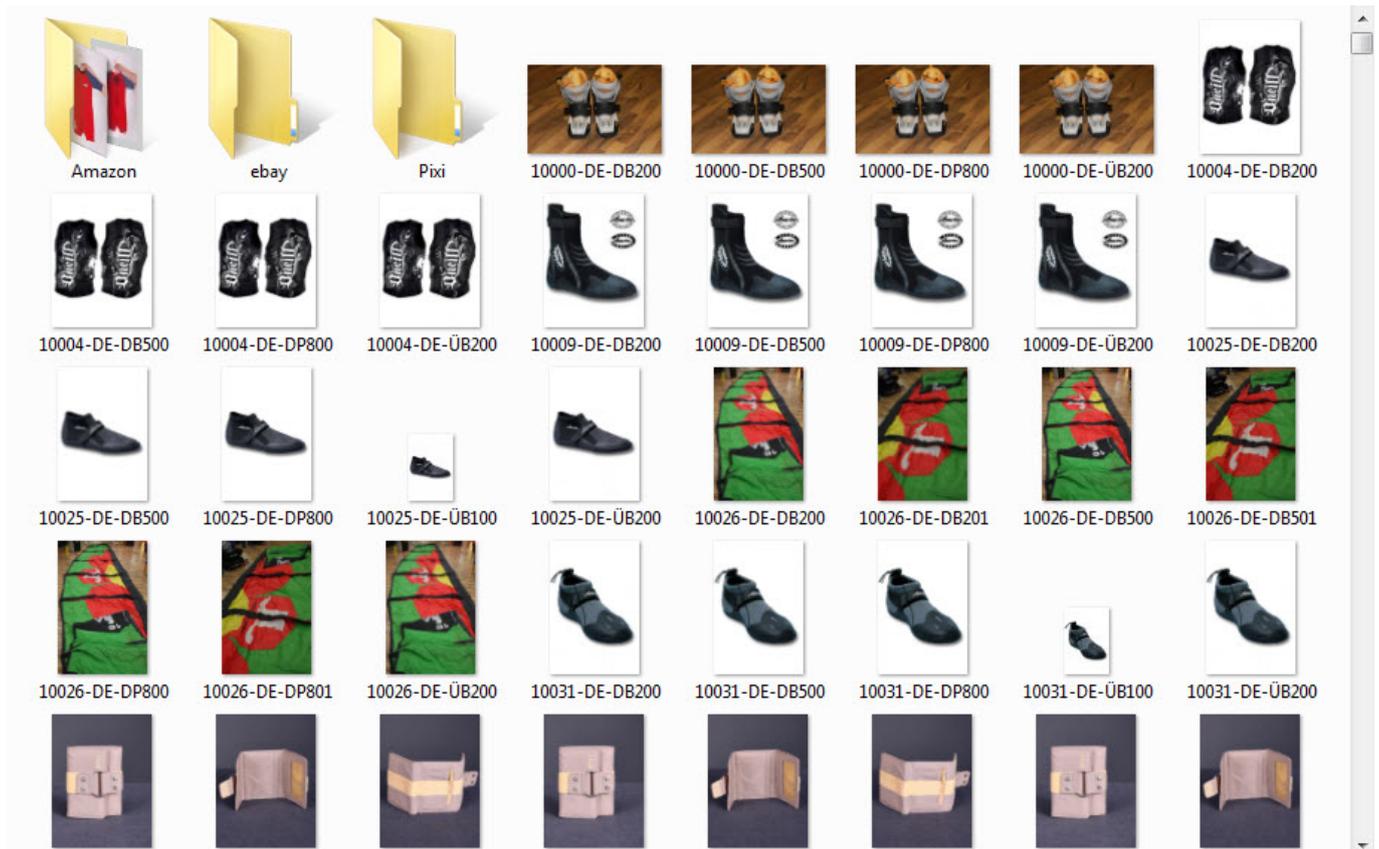
Es wird pro E-Commerce Plattform im Verzeichnis **.\Bilder** ein Unterordner mit dem Namen der Plattform angelegt. Nach dieser Einstellung haben Sie die Möglichkeit die Artikelbilder direkt in die plattformsspezifischen Ordner automatisiert kopieren zu lassen.

Das Kopieren der Bilder kann je nach Menge einige Zeit in Anspruch nehmen !

DdD Cowis backoffice



Automatisiertes Kopieren von Artikelbildern eine neu aktivierte Plattform



Verzeichnisse pro Plattform

DdD Cowis backoffice

- Konfiguration der Bildergrößen von separat verwalteten Artikelbildern

Die E-Commerce Plattform spezifischen Artikelbilder können nun über die E-Commerce Parameter pro Plattform in der Größe geändert werden. Hierfür stehen Ihnen die folgenden Parameter zur Einstellung zur Verfügung:

- PlattformBilderGroß
- PlattformBilderKlein
- PlattformBilderMitte
- PlattformBilderPopUp
- PlattfÜbersBilder100
- PlattfÜbersBilder200
- PlattfÜbersBilder300
- PlattfÜbersBilder400

In der Artikelbildverwaltung (Extras→Bildverarbeitung→Artikelbilder verwalten) gibt es jetzt pro Plattform eine Registerkarte unter der die jeweiligen Bilder jetzt zugeordnet werden können.

The screenshot shows the 'Artikelbilder Verwaltung' (Article Image Management) interface. At the top, there is a search bar with 'Artikel' set to '14711-Bench Spot Bikini' and a search button labeled 'Artikel suchen'. To the right, there are two dropdown menus for 'Merkmale' (Features), one for 'Größe' (Size) and one for 'Farbe' (Color), both currently set to 'Merkmal wählen'. Below the search bar, there are four tabs: 'Allgemein', 'Amazon', 'ebay', and 'Pixi'. The main content area displays two image thumbnails. The first is labeled 'Detailbild' and 'Standard', showing a woman in a bikini. The second is also labeled 'Detailbild' and 'Folgebild: 1', showing the same woman from a different angle.

DdD Cowis backoffice

Artikelbilder pro Plattform

Business-API

- Das Abrufen von Artikelbildern pro Plattform ist nun möglich.

Behobene Fehler

- Wenn ein Lieferant einen DESADV mit negativer Menge schickt, dann muss dafür automatisch eine Retoure in DdD Cowis backoffice erzeugt werden. Beim automatischen EDI-Abgleich funktionierte dies jedoch nicht.

Release 6.3.69 (September 2014)

Artikel

In Cowis ist möglich Sonderpreise nur für bestimmte Modelle anzulegen und für den übergeordneten Artikel nicht. In dieser Konstellation wurde bisher im Artikelbereich keine Info angezeigt ob und wie lange die Sonderpreise für die Modelle gültig sind. Die Anzeige wurde nun so erweitert, dass auch der Gültigkeitsdauer von Sonderpreisen angezeigt wird, wenn lediglich für bestimmte Modelle ein Sonderpreis hinterlegt wurde und beim Artikel nicht:

- Modell SP ist immer gültig.
- Modell SP gültig von DD:MM:YYYY bis DD:MM:YYYY.
- Model SP seit DD:MM:YYYY abgelaufen.

Gültigkeitsanzeige der Modell-Sonderpreise.

DdD Cowis backoffice

Hinweis:

Der Sonderpreis einzelner Modelle wird NICHT im Feld "Sonderpr." dargestellt (Siehe Bild). Hier wird lediglich ein Sonderpreis angezeigt, wenn auf Artikel-Ebene eine Sonderpreis festgelegt wurde.

Auftragsbearbeitung

Zusätzliche Ausdrücke zur Rechnung

- Wenn eine Rechnung über die Funktion "Drucken --> Datensatz" gedruckt werden soll, können nun zusätzliche Ausdrücke ausgewählt werden, die zusätzlich zur Rechnung gedruckt werden sollen (Widerrufsformular, Rücksendeschein,...).
- Wenn eine Rechnung über die Funktion "Extras --> Weitere Daten --> Stapelverarbeitung" gedruckt wird, ist es nun ebenso möglich zusätzliche Ausdrücke im Anschluss auszudrucken (Widerrufsformular, Rücksendeschein,...).

Die zusätzlichen Ausdrücke werden im Anschluss an jede Rechnung gedruckt. Sie können diese jedoch so sortieren,

dass sie im Anschluss an die Rechnung in der Reihenfolge gedruckt werden, in der sie es für geeignet halten.

Verwenden Sie hierfür die seitlich angebrachten Pfeile (hoch/runter), nachdem Sie einen zusätzlichen Ausdruck markiert haben.

Auswahl der neuen Druckmöglichkeiten nach einer Rechnung unter "Drucken --> Datensatz".

DdD Cowis backoffice

Auswahl der neuen Druckmöglichkeiten nach einer Rechnung unter "Extras --> Weitere Daten --> Stapelverarbeitung".

Seite 204 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

Behobene Fehler

- In Cowis konnte es vorkommen, dass bestimmte Modelle eines Artikels einen Sonderpreis haben, jedoch nicht der komplette Artikel. War dies der Fall, so verwendete Cowis auch für die Modelle den Artikel-Sonderpreis, selbst wenn beim Modell eigentlich kein Sonderpreis hinterlegt wurde.
- In der Artikelbearbeitung konnte es vorkommen, dass Cowis in das Feld "Warengruppe" sprang, wenn man bei den Modellmerkmalen eine Farbe auswählen wollte.
- Der Artikel Export von Cowis konvertierte die Zeichen "ss" unter bestimmten Umständen in "ßs".
- Während eines Updatesteps für den Webshopabgleich konnte es vorkommen, dass keine Verbindung zur Datenbank hergestellt werden konnte.
- Auf der Maske für die Funktion "Filialumlagerung manuell" können seit dem Update im August Artikelbilder angezeigt werden. Hier wurden die Folgebilder eines Artikels bisher nicht berücksichtigt. Nun werden die Folgebilder angezeigt, wenn kein "Hauptbild" für den Artikel hinterlegt wurde.
- Die Maske "Filialumlagerung manuell" dauerte zu lange um angezeigt zu werden.
- Hatte man mehrere "Klassische Auswertung" mit Selektion über "Artikel-Eigenschaften" erstellt und diese nicht direkt ausführen lassen, so konnte es bei der späteren Ausführung der Auswertungen vorkommen, dass alle die selben Resultate lieferten, obwohl die jeweiligen Einstellungen unterschiedlich waren.
- Wenn Preise mit der Funktion "Preisänderung automatisch" geändert wurden, konnte es vorkommen dass Sonderpreise nur für den Artikel, jedoch nicht für dessen Modelle, geändert wurden.

Release 6.3.68 (August 2014)

Artikel

Hinweis auf den nächsten Liefertermin in den Artikeldetails

- In der Registerkarte "Offene Order" wird ein Hinweis (ToolTip) auf den "nächsten Liefertermin" eines Modells angezeigt.
- In der Registerkarte "Best\Verf\Order\Auf" wird ein Hinweis (ToolTip) auf den "nächsten Liefertermin" der als nächsten gelieferten Farbe des Modells angezeigt.

Der Liefertermin wird aus dem Lieferdatum der entsprechenden Order ermittelt.

DdD Cowis backoffice

Warengruppe: 6114
 Artikel-ID: 11556
 Bezeichnung: Roxy Cristal Cove 1 PC Bikini
 Lieferant: QUIKSILVE
 Bestell-Nr: XUWSM073
 Saison: 2008FS
 Marke: ROXY
 Aktion: SO
 Status: INAKTIV

MwSt-Kennziffer: 1 (19%)
 Etiketten-Typ: 1
 Nachkomma-Stellen:
 Beschaffungs-Zeit:
 Mengen-Einheit:

Obergr.-Kalk. EK:
 Obergr.-Kalk. VK:
 U-Kalk. Empf. VK:

Preis EK: 30,20
 Kalkulation %: 115,1
 Preis VK: 64,95
 Sonderpr.: 32,00
 SP ist immer gültig!

Bestands-Führung
 WGR-Artikel
 Stamm-Artikel
 Im Sortiment

Größe	XS	S	M	L	XL										Summe
Ginger	1	1	1	2	3										8
jetset	2	5	Nächster Liefertermin: 01.08.2014												22
Summe	3	6	6	7	8										30

Hinweis auf den nächsten Liefertermin aus der Order

Verbesserte Anzeige des Gültigkeitszeitraumes eines Sonderpreises

- Zusätzlich zur bisherigen Anzeige ist der Sonderpreis "grün" wenn dieser eine unbegrenzte Gültigkeit hat.
- Ist die Gültigkeit abgelaufen wird der Sonderpreis "rot" angezeigt.
- Gibt es eine definierte Gültigkeitsdauer, so ist diese "blau" gekennzeichnet.

Die neue Anzeige ist in den Artikeldetails und in der "Schnellerfassungsmaske" der Order integriert.

DdD Cowis backoffice

Übergr.-Kalk. EK	<input type="text"/>	▼
Übergr.-Kalk. VK	<input type="text"/>	▼
Ü-Kalk Empf. VK	<input type="text"/>	▼
Preis EK	<input type="text" value="30,20"/>	
Kalkulation %	<input type="text" value="115,1"/>	
Preis VK	<input type="text" value="64,95"/>	
Sonderpr.	<input type="text" value="32,00"/>	

SP ist immer gültig!

- Bestands-Führung
- WGR-Artikel
- Stamm-Artikel
- Im Sortiment



Hinweis auf gültigen Sonderpreis grün hervorgehoben

Übergr.-Kalk. EK	<input type="text"/>	▼
Übergr.-Kalk. VK	<input type="text"/>	▼
Ü-Kalk Empf. VK	<input type="text"/>	▼
Preis EK	<input type="text" value="30,20"/>	
Kalkulation %	<input type="text" value="115,1"/>	
Preis VK	<input type="text" value="64,95"/>	
Sonderpr.	<input type="text" value="10,00"/>	

SP ist am 16.07.2014 abgelaufen!

- Bestands-Führung
- WGR-Artikel
- Stamm-Artikel
- Im Sortiment



Hinweis auf abgelaufenen Sonderpreis rot hervorgehoben

DdD Cowis backoffice

Obergr.-Kalk. EK	<input type="text"/>	▼
Obergr.-Kalk. VK	<input type="text"/>	▼
U-Kalk Empf. VK	<input type="text"/>	▼
Preis EK	<input type="text" value="30,20"/>	
Kalkulation %	<input type="text" value="115,1"/>	
Preis VK	<input type="text" value="64,95"/>	
Sonderpr.	<input type="text" value="10,00"/>	
SP gültig von 30.07.2014 bis 15.08.2014		

<input checked="" type="checkbox"/>	Bestands-Führung
<input type="checkbox"/>	WGR-Artikel
<input type="checkbox"/>	Stamm-Artikel
<input type="checkbox"/>	Im Sortiment



Hinweis auf Gültigkeitszeitraum des Sonderpreises blau hervorgehoben

Unbeabsichtigtes Überschreiben oder Reaktivieren eines abgelaufenen Sonderpreises mit einem neuen Gültigkeitszeitraum wird verhindert

- Je nachdem wie die Einstellung "GültigkeitSonderpreis" (Einstellungen→Standardvorgaben) definiert ist, helfen Ihnen bei der Änderung des Sonderpreises (Extras→Buchen/Preise bearbeiten→Sonderpreise) entsprechende Abfragen. Bisher bestand das Problem, dass wenn ein Artikel geändert wurde, der Sonderpreis wieder unbeabsichtigt reaktiviert werden konnte. Die neue Abfrage hilft Ihnen die korrekte Entscheidung für den Sonderpreis zu treffen.

Die Gültigkeit des Sonderpreises kann über die Standardvorgabe "GültigkeitSonderpreis" folgendermaßen definiert werden:

0 = gilt immer

1 = gemäß den Std. Einstellung

2 = beim speichern fragen

DdD Cowis backoffice

The screenshot shows the DdD Cowis backoffice interface. On the left, there are input fields for 'Anzahl', 'Typ', 'Ma-Stellen', 'ungs-Zeit', and 'Einheit'. The 'Anzahl' field is set to '1' with a '(19%)' label. The 'Typ' field is also set to '1'. In the center, there are fields for 'Obergr.-Kalk. EK', 'Obergr.-Kalk. VK', and 'U-Kalk Empf. VK'. Below these are 'Preis EK' (18,57), 'Kalkulation %' (142,1), 'Preis VK' (44,95), and 'Sonderpr.' (10,00). A red warning message states 'SP ist am 21.06.2014 abgelaufen!'. On the right, there are checkboxes for 'Bestands-Führung' (checked), 'WGR-Artikel', 'Stamm-Artikel', and 'Im Sortiment'. A small image of a woman in a bikini is visible in the top right corner.

Gültigkeitszeitraum Sonderpreis

Achtung: Der Gültigkeitszeitraum des Sonderpreises ist abgelaufen. Laut den Standardeinstellungen würde der Sonderpreis jetzt wieder gültig werden.

Wie möchten Sie vorgehen?

- Sonderpreis ist ab sofort immer gültig.
- Neuer Gültigkeits-Zeitraum: [] bis []
- Sonderpreis löschen.
 - Nur Gültigkeitszeitraum löschen.
 - Preis und Gültigkeitszeitraum löschen.

OK

Abfrage beim Speichern des Artikels

Anzeige der Artikelmodellbilder bei manueller Filialumlagerung

- Wenn Sie eine manuelle Filialumlagerung (Extras→Buchen/Preise bearbeiten→Filialumlagerung manuell) tätigen, werden Ihnen die Artikelbilder (oder Modellbilder) -sofern hinterlegt- angezeigt.

Bessere Übersichtlichkeit bei Filialumlagerungen

- Wenn Sie eine manuelle Filialumlagerung (Extras→Buchen/Preise bearbeiten→Filialumlagerung manuell) tätigen, werden die Modelle, die umgebucht werden sollen, farblich besser hinterlegt. Damit können Sie genau sehen in welcher Spalte/Zeile sie gerade sind.

DdD Cowis backoffice

- "Retouren DESADV" Dateien wurden nicht exportiert, obwohl ein entsprechender EDI Task und Trigger angelegt war.
- In seltenen Fällen konnte es vorkommen, dass Stornobelege nicht korrekt an Cowis übergeben wurden.
- Zahlarten werden jetzt immer korrekt auf Rechnungen gedruckt.

- "Preisänderung EK automatisch" berechnete falsche Werte.
- Die Merkmale eines Artikels konnten gelöscht werden, selbst wenn ein Modell bereits Buchungen besaß.

- Probleme beim Einlesen von Gutscheinen vom Eshop behoben.
- Beim Drucken von "Mahnung mit Kontoauszug" mit der Funktion "Auftragsbearbeitung→Extras→Mahnwesen→Liste zu mahnende Kunden" wurde der "Kontoauszug" nicht gedruckt.

Release 6.3.67 (Juli 2014)

Artikel

Änderung der Beschriftung "Gehört zu Webshop" in der Artikelselektion

- In der Artikelselektion die Funktion "Gehört zu Webshop" in "Gehört zu Plattform" umbenannt.
- In der Auswahl sind nun die vollständigen Bezeichnungen der E-Commerce Plattformen zu sehen.

Dies erleichtert die Suche in der richtigen E-Commerce Plattform.

DdD Cowis backoffice

Selektion X

Maske

Stamm-Artikel

Letzter WE bis

Artikel-ID

Bezeichnung

Warengruppe

Bestell-Nr

Lieferant

Wareneingangsnr.

Artikel Eigenschaften

Hier neue Artikeleigenschaften als Selektionsbedingung auswählen

Verkäufe

zwischen dem und dem in Sparte

nicht verkaufte Artikel innerhalb des angegebenen Zeitraums

Filial-Verteilung

Nur zur Filial-Verteilung geeignete Artikel. Betrachtet werden die letzten Tage.

Nur zur Filial-Konzentration geeignete Artikel. Betrachtet werden die letzten Tage.

Gehört zu Plattform

Markierung

- Alle
- Keins
- S0101: Standard-Shop/Segment1
- S0201: Amazon/Neues Segment

Auswahl der E-Commerce Plattform

DdD Cowis backoffice

Speicherung der Kategoriemanager Datensicherung (Backup)

- Der Kategoriemanager (**Extras\E-Commerce\Kategoriemanager**) erstellt bei jeder Änderung (beim Speichern) eine Sicherung der gesamten Kategorie-Struktur und Zuordnungen.
- Alle Datensicherungen des Kategoriemanagers die älter als einen Monat sind, werden automatisch gelöscht. Dies hält die Datenmenge auf dem Datenträger gering

Business-API

Sonderpreise an E-Commerce Plattformen übergeben

- Die Business API informiert die E-Commerce Plattformen nun automatisch darüber, wenn am aktuellen Tag der Gültigkeitszeitraum von Sonderpreisen beginnt oder endet.

Hinweis:

Die Überprüfung findet EINMAL am Tag automatisch statt.

Order\Wareneingang\Retoure

Mengeneinheit in den Positionen

- In den Artikelpositionen wird jetzt die Mengeneinheit mit angezeigt.

Behobene Fehler

DdD Cowis backoffice

- Fehler im Kategoriemanager behoben, welcher zum Absturz von Cowis führen konnte.
- Beim Löschen von Artikeln wurden nicht alle dazugehörigen Artikeldaten im E-Shop gelöscht.
- Wenn man unter "E-Commerce Plattformen" die Bezeichnung der Segmenten änderte, dann wurde diese Änderung nicht in den Kategoriemanager übernommen.
- Absturz beim Datenaustausch (DFÜ) behoben, wenn es die benötigten Kassen-Verzeichnisse nicht gab oder auf diese nicht zugegriffen werden konnte.
- In allen Datumsfeldern fehlte der "Auswahlpfeil" um in den Kalender zu kommen.
- Nachdem die Artikeleigenschaft "Gesperrt" entfernt wurde, wurde der Artikel wieder in den E-Shop übertragen, jedoch nur das erste Modell und nicht alle. Deshalb wurden auch die Bestände nicht korrekt übertragen.
- Filial-Adressen wurden nur an den E-Shop übertragen, wenn diese als "Kunde" definiert wurden.

Release 6.3.66 (Juni 2014)

DdD Cowis backoffice

Artikel

Erweiterung der Funktion "Artikel-Texte markieren"

- Die Funktion "Artikel-Texte markieren" unter "**Datensatz\Markieren\Mit Sonderfunktion\Mit Artikel-Texte**" wurde um Selektionsmöglichkeiten erweitert. Hierbei kann eine Vorabauswahl aller Artikeltexte in den jeweiligen Sprachen getroffen werden. Dadurch erhalten Sie eine noch genauere Auswahl der Artikel um diese speziell bearbeiten zu können.

Texte wählen für Artikelmarkierung

Langtexte

- Deutsch
- Französisch
- Englisch
- Italienisch

Beschreibungstexte

- Deutsch
- Französisch
- Englisch
- Italienisch

Beschreibungstexte (Shop)

- Deutsch
- Französisch
- Englisch
- Italienisch

Eigene Texte

Text-Typ	DE	FR	EN	IT	ES
<input type="checkbox"/> Kundentext	<input type="checkbox"/>				

Artikel markieren

Abbruch

DdD Cowis backoffice

Neu gestaltete Artikeltexte-Markierfunktion

Erweiterung der Funktion "Markierte Artikel übertragen"

- Mit der neuen Erweiterung können für jede Zielplattform explizit Trigger erzeugt werden. Ziel ist es hierbei, dass nicht für alle Plattformen die Artikel neu übertragen werden müssen, sondern wirklich nur für die Plattformen welche ausgewählt wurden. Dies erspart unnötig lange Übertragungszeiten.



Ziel-Plattform auswählbar

EDI

Retouren-Übergabe per DESADV an den Lieferanten

- Es können nun Retouren direkt per DESADV-Meldung an den Lieferanten übergeben werden.

Voraussetzung für den Versand sind:

- In der Lieferantenadresse muss unter "**Extras\Weitere Daten\EDI-Lieferantendaten**" bei "Retouren bei DESADV" ein "J" eingetragen werden.
- Im Bereich "Retoure" gibt es unter "**Extras\Sonstiges\Retoure an EDI übergeben**" die Möglichkeit den DESADV an den Lieferanten manuell ausschreiben zu lassen. Der Menüpunkt ist nur vorhanden, wenn vorher in der Lieferantenadresse als Wert bei "Retouren bei DESADV" ein "J" eingetragen wurde.
- Beim **Abschluss der Retoure** wird diese automatisch an EDI übergeben.

System

Warnung bei Eingabe eines "falschen" Datums

- Eine rote Markierung zeigt ab sofort eine fehlerhafte Datumseingabe an. Wenn Sie bspw. im Bereich Order statt "04.06.2014" den Wert "04.06.2214" eingeben, wird das Jahr auf den höchsten Wert "2154" geändert und das Feld rot markiert. Durch diese Maßnahme können Falscheingaben vermieden werden.

DdD Cowis backoffice

Allgemein

Lieferant: BURTON (Burton Sportartikel GmbH)
Eigene Kd.-Nr.: 27030
Order Nr.: 3008
Ord. Nr. Lieferant:
Zusatzbez.:
Sachbearbeiter: COWSYS

Saison:
Sprache:
Mandant:
Status:

Erweitert

Bestellt: 24.02.2154 (highlighted in red)
Liefertermin:
Limitüberwachung:
entspricht: 18 Tage

Filialen: 1
Filialverteilung: 1 (Alles in eine Filiale)

Währung: EUR, MwSt(%): 19,0 / 7,0, Rabatt: 10,0 %

Valuta:
Zahl.-Bed.: 10 Tage (4,00 %), 30 Tage (2,25 %), 60 Tage netto

Zahlart:
Etiketten sind erzeugt:

Info

Teile	50		Summe EK	7360,00	EUR
Geliefert	50	(100,0 %)	Summe VK	16000,00	EUR
Anz. Artik.	1				

Rote Markierung bei Falscheingabe

Behobene Fehler

- Artikel-Selektionsfenster wurde automatisch geschlossen wenn man unter "Markierung" etwas eingetragen hat.
- Deutlich beschleunigte Erstellung von Rechnungsausgangsbüchern.
- Die Verfügbarkeit wurde in der Vorgangsposition nicht mehr angezeigt.
- Fehler beim Neuanlegen\Ändern von Versandarten behoben.
- Der Webshop-Abgleich blieb hängen, wenn Modellpreise eines gelöschten Artikels übergeben werden sollten.
- Aufschlüsselung der Beträge auf Konten im Kassenbuch nicht korrekt.
- Fehler beim Aufheben von Selektionen per Doppelklick behoben.

Release 6.3.65 (Mai 2014)

Adressen

Kalkulationsfaktor direkt im Lieferanten hinterlegen

- Wie bereits in den übergeordneten Warengruppen, kann nun auch direkt in der Lieferanten-Adresse ein Kalkulationsfaktor in % hinterlegt werden.
 - Konfiguration über die Registerkarte "Allgemein" innerhalb der Lieferantenadresse.
 - Der Kalkulationsfaktor wird aus der Lieferantenadresse genommen, sofern bei der Artikel-Neuanlage noch kein EK eingetragen worden ist.

Hinweis:

DdD Cowis backoffice

Der Kalkulationsfaktor aus der Adresse hat Vorrang vor dem Faktor der übergeordneten Warengruppe.

DdD Cowis backoffice

Kalkulationsfaktor in Lieferantenadresse

Adress-Selektion nach "Anlass" mit 2 zusätzlichen Optionen

- Die zusätzlichen Optionen sind:
 - Anlass war im Zeitraum: Selektiert bspw. alle Personen welche im angegebenen Zeitraum geboren wurden.
 - Anlass jährt sich im Zeitraum: Selektiert bspw. alle Personen welche im angegebenen Zeitraum Geburtstag haben.

Zusätzliche Optionen für Selektion nach "Anlass"

EDI

Integration des neuen BTE-Feldes "EAS Warengruppenschlüssel"

- BTE hat seine PRICAT Schnittstellendefinition um das Feld "96" "EAS Warengruppenschlüssel" (für Schuhe) erweitert. Dies wurde nun auch in den Cowis BTE-Konverter integriert.

Kassenabschlüsse

Neue Spalte "Rückzahlungen"

Seite 223 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Die neue Spalte enthält Rückzahlungen, welche die Auszahlungen an der DdD Cowis pos enthält.

Eine Auszahlung liegt vor, wenn man bei einer Rückgabe statt einem Gutschein, dem Kunden Bargeld zurückgibt.

Hinweis:

Rückzahlungen sind nicht zu verwechseln mit Ausgaben (Ausgabebeleg).

Neue Spalte "Rückzahlungen"

System

Cowis Menü im neuen Design

- Das im Februar neu eingeführte Design (ab Version 6.3.62), wurde jetzt auch in das Cowis Menü integriert.

Behobene Fehler

- Das "Land" einer alternativen "Liefer-/Rechnungsanschrift" bzw. einer Person/Bestellung, wurde bei der Übergabe von der Business API nicht gespeichert.
- In der EDI-Umsetztabelle konnte man nicht mit "F9" die Artikeleigenschaften wählen.
- Selektion nach "Anlass" im Bereich Adressen funktioniert nicht, wenn der 29.02. selektiert wurde.
- Im "Reporting" bei Auswertung "Übersicht der Zahlarten" wurden die Ergebnisse für "Gutschein eingelöst" und "Gutschein verkauft" vertauscht dargestellt.
- Schreibfehler in den Vorgängen beim Zusatz für EU-Lieferung wurde behoben.
- Bei der Auswertung "Verkäufe & Rohertrag" konnten Abweichungen zwischen VK effektiv und VK netto durch Rundungsdifferenzen entstehen.
- "Ordervorschlag erzeugen" auf markierte Aufträge mit der Option "offen Aufträge addieren" berücksichtigte nicht nur die markierten Aufträge, sondern alle Aufträge.
- Die Bonusgutscheine wurden in der "Übersicht offene Gutscheine" nicht mehr berücksichtigt bzw. angezeigt.
- Fehler bei Artikelimport bei Artikeln mit mehr als 30 Merkmalsausprägungen wurde behoben.

Release 6.3.64 (April 2014)

Artikel

Artikelbildverwaltung und Übersichtsbilder

DdD Cowis backoffice

- Die Artikelbildverwaltung erstellt nun Übersichtsbilder in 3 zusätzlichen Größen, welche unter anderem auch für den Cowis eShop benötigt werden. Für diese Größen stehen Ihnen ab sofort auch die entsprechenden Parameter (Einstellungen\Alle) zur Verfügung:
- ArtikelBilderÜber100 (Standardgröße: 45x45)
- ArtikelBilderÜber300 (Standardgröße: 125x125)
- ArtikelBilderÜber400 (Standardgröße: 180x180)

Optimierung des Abgleichs mit E-Commerce-Plattformen

- Wir konnten einen deutlichen Performancegewinn beim Abgleich mit E-Commerce Plattformen erzielen.

EDI

DESADV mit mehreren Lieferscheinen können getrennt voneinander eingelesen werden

- Es kann vorkommen, dass Lieferanten DESADV's schicken, in denen mehrere Lieferscheine beinhaltet sind.

Wenn es in einem DESADV mehrere Lieferscheine gab, von denen manche unvollständig waren (auf Grund fehlenden PRICATs), so wurde für den kompletten DESADV kein Wareneingang angelegt.

Die Verarbeitung des DESADV wurde nun so optimiert, dass die vollständigen Lieferscheine eines DESADV sofort als Wareneingang angelegt werden.

Die noch unvollständigen Lieferscheine bleiben entsprechend so lange erhalten, bis die notwendigen PRICATS ebenfalls empfangen wurden, wodurch dann auch für die restliche Lieferscheine ein Wareneingang angelegt wird.

Versandarbeitungsplatz

Schnellfilter jetzt auch im Versandarbeitungsplatz verfügbar

- Um eine schnellere Übersicht im Versandarbeitungsplatz

Seite 226 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

(Bereich\Versandarbeitsplatz) zu erhalten, wurde nun auch hier der bekannte "Schnellfilter" eingebaut.

Hier kann nach den folgenden Merkmalen gefiltert werden:

- Status
- Vorgänge seit
- Versandart
- Name

VG-Nr	Datum	VK-Gesamt	Whg	Menge	Rückstand	Adress-ID	Name	Ab/Re/Li	Lief.Da
130319	18.10.13	77,31		1	0	24778	Barascu, Catalin	106325	18.10.13
130320	04.11.13			0	0	24212	Abberger, Jürgen	106326	04.11.13
130321	04.11.13	11300,00		3	0	30411	Lassotta, Alexander	106327	04.11.13
130322	28.11.13	134,41		1	0	28497	Alder, Roland	106340	28.11.13
130323	28.11.13	268,82		2	0	27736		106341	28.11.13
140000	08.01.14	134,00		4	0	28713	Bachzalewski, Andreas	106342	08.01.14
140000	08.01.14			0	0	28713	Bachzalewski, Andreas	106343	08.01.14
140002	24.02.14	92,00		1	0	30411	Lassotta, Alexander	106344	24.02.14

Schnellfilter

Business-API

- Abrufen der Trackingnummer von versendeten Paketen möglich.
- Erzeugung einer "externen Positionsnummer" pro Vorgangsposition für Plattformen wie Amazon oder ebay. Dies ermöglicht eine Zuordnung beim Versand der Artikel.

Behobene Fehler

- Symbole im Hauptmenü "Auswertungen" erneuert.
- Absturz des Webshop-Abgleichs.
- Problem beim Aufheben der Selektion und Entmarkieren im Bereich Auftragsbearbeitung.
- Fehlerhafte Zuordnung von EAN durch EDI, obwohl kein Artikel angelegt wurde.

DdD Cowis backoffice

- Fehlerhafte Übernahme von Artikelbeschreibungstexten aus dem Cowis eShop nach Öffnen des Texts in Cowis.
- Scannen der Vorgangsnummer im Versandarbeitsplatz war nicht möglich.
- Tastenkürzel "Alt+I" für "Infozeile" funktionierte im Artikellangtext nicht.
- Die PLZ in den zusätzlichen Lieferdaten einer Order wurde nicht gespeichert.
- Funktion "Markieren mit Artikelbeschreibungstext" markierte auch Artikel mit leerem Text.
- Druckstatus bei Ausdrucken wurde im Hintergrund angezeigt und war damit nicht sichtbar.
- Probleme beim Ausdruck auf Arbeitsplatz-spezifischen Druckern.
- IBAN und BIC in allen Bereichen des Zahlungsmoduls integriert.
- Falsche Preisübernahmen bei größenbezogenen Preisen aus dem DdD Cowis eshop.
- Problem mit doppelten Kategorien im Kategoriemanager behoben.
- Fehler beim Start von Cowis wenn keine Internetverbindung vorhanden ist.
- Fehlerhafte Übergabe von Sonderpreisen, deren Gültigkeit abgelaufen ist, an E-Commerce Plattformen.

Release 6.3.63 (März 2014)

Artikel

Modellspezifische Artikelbilder je Attribut

- In der Artikelbildverwaltung können Artikelbilder jetzt nicht mehr nur über die Merkmale "Farbe" oder "Größe" zugeordnet werden, sondern auch dann, wenn es sich bei den ersten zwei Artikelmerkmalen um andere Attribute wie bspw. "CUP" oder "Länge" handelt.

Merkmale in der Artikelbilderverwaltung

Adressen

SEPA-Anpassungen

- Im Reiter "Zusatz" einer Adresse wurden die Angaben der Bankverbindung mit "Kontonr" und "BLZ" durch "IBAN" und "BIC" ersetzt.

DdD Cowis backoffice

The screenshot shows the 'Adressen' (Addresses) window in the COWIS 6.3.63[1762] application. The window title is 'Adressen' and the address ID is 70000. The address details are as follows:

- Adress-ID: 70000
- Anrede: Firma
- Name1: DdD retail Gemany AG
- Name2: (empty)
- Strasse/Postfach: Weilerstr.41
- PLZ, Ort: 89143 Blaubeuren
- Land: DE Deutschland

The 'Adress-Typ' (Address Type) section on the right has the following options:

- Kunde
- Lieferant
- Mitarbeiter
- Privat

The 'Bankverbindung' (Bank Connection) section is highlighted with a red box and contains the following fields:

- IBAN/BIC/Bank: DE70210688250630500000 SOLADES1ULM Sparkasse Ulm
- IBAN/BIC/Bank: (empty)

A 'Bearbeiten' (Edit) button is located to the right of the IBAN/BIC/Bank fields. The 'Kontakt' (Contact) tab is selected, and the 'Lieferant' (Supplier) sub-tab is active. The 'Sparte' (Department) dropdown is set to 'Auskunft'.

Bankverbindung für SEPA

Zahlungen

SEPA-Anpassungen

- In den Details einer Zahlung gibt es nun nur noch den Inhalt des Reiters "Ausland". "Inland" wurde entfernt und die Eingabe der Bankdaten gemäß SEPA von "Kontonr" und "BLZ" auf "IBAN" und "BIC" geändert:

DdD Cowis backoffice

The screenshot shows the COWIS 6.3.63 Zahlungsverkehr interface. The main window is titled 'COWIS 6.3.63 Zahlungsverkehr' and contains several sections for entering payment data:

- Rechnungs-Daten:** Typ: Überweisung, Rechnungs-Datum: 17.10.2012, Rechnungs-Art: RE, WE-Nr.: 13579, Rechnungs-Betrag: 1839,86, Währung: EUR.
- Zahlungsbedingungen:** Valuta: Tage, Skonto 1 bezahlen: bis 10 Tage (27.10.2012), Betrag Skonto 1: 1801,22, Skonto 2 bezahlen: bis Tage, Betrag SK2, Netto bezahlen: bis 30 Tage (16.11.2012), Betrag Netto: 1839,86.
- Fremde Bankverbindung:** Adress-ID: 11448, Name: Khujo HTS GmbH, Land ISO: DE, IBAN: DE61241510051000018216 (highlighted with a red box), BIC/SWIFT: NOLADE21STS, Bank: ST SPK STADE. Verwendungsweck Zellen: RE 187022 v. 17.10.12, Kd.Nr. 34447, Meldepflicht: 0, Zahlungsart: 0, Weisungsschl.: 0, Engelregel.: 0.
- Eigene Bankverbindung:** Name: DdD retail Germany AG, IBAN: DE27760696690000011880, BIC/SWIFT: GENODEF1BLB, Bank: Sparkasse Ulm.

The interface includes a menu bar (Bereich, Datensatz, Extras, Drucken, Datei, Einstellungen, ?), a toolbar with icons for Neu, Kopieren, Ändern, Löschen, Zurück, and Speichern, and a footer with function keys (ESC Zurück, F1 Hilfe, F2 Sicht, F3 Sel, F4 Sort, F5 Neu, F6 Kop, F7 Änd, F8 Lös, F9 Lst, F10 Menü, F11, F12) and an Auskunft button.

Zahlungsinformationen für SEPA

Schnell-Filter

- Ab sofort stehen Ihnen auch im Bereich "Zahlungen" Schnell-Filter zur Verfügung.

Folgende Filtermöglichkeiten sind nun vorhanden:

- Status (Auswahl: "Mit DTA", "Ohne DTA", "Gedruckt")
- Typ (Auswahl: L, Ü, A)

DdD Cowis backoffice

- Termin-Info (S1, S2)
- Name (freie Eingabe)
- Verwendungszweck (freie Eingabe)

Status: Typ: Termin-Info: Name: Verw Zweck:

Schnellfilter

System

Aufhebung von Markierungen und Selektionen durch Doppelklick

- Vorhandene "Markierungen" oder "Selektionen" können nun einfach durch Doppelklick aufgehoben werden. Dies erleichtert Ihnen das Aufheben von Markierungen und Selektionen, da der lange Weg über das Menü entfällt:

DdD Cowis backoffice

Artikelbild	Artikel-ID	Bezeichnung	Bestand	Auftrag	Order	Verkauf	Letzter WE	Letzter WA	Lieferant	Bestellnr
	16262	Billabong Retro Halter Bikini					05.04.2011		BILLABONG	G3SW566
	16260	Billabong Retro Low Bikini							BILLABONG	G3SW238
	16261	Billabong Retro Low Bikini	1			3	05.04.2011	20.07.2012	BILLABONG	G3SW238
	10425	Billabong Sea Low Bikini	11		2	4	30.09.2013	11.07.2011	BILLABONG	B3SW13
	13425	Billabong Shore Rio Bikini				4	26.03.2009	10.08.2009	BILLABONG	B3SW26
	13597	Brunotti Seesas Bikini				2	22.04.2009	29.06.2009	BRUNOTTI	621991
	18092	Brunotti Sadeas Womens Bikini	3				04.03.2013		BRUNOTTI	13122070
	20368	Brunotti Saihla Bikini				11	14.06.2007	08.06.2009	BRUNOTTI	
	16353	Brunotti Samijn Womens Bikini	2			2	02.08.2011	30.04.2012	BRUNOTTI	11122070
	18090	Brunotti Sasrina Womens Bikini	1			2	04.03.2013	19.07.2013	BRUNOTTI	13122073
	16040	Brunotti Sawan Womens Bikini				3	12.03.2011	18.09.2011	BRUNOTTI	11220712

Entmarkieren durch Doppelklick

Automatisch Datenbank verkleinern

- Beim Start von DdD Cowis backoffice wird geprüft wie groß die Datenbank ist. Systemmeldungen die älter als 2 Jahre sind werden automatisch gelöscht und anschließend die Datenbank verkleinert. Durch diese Maßnahme bleibt ihr Cowis und die zugrundeliegende Datenbank performant.
- Bei der manuellen Datensicherung über "System\Datensicherung\Datensicherung" wird Ihnen im folgenden Dialog die Option angeboten, die Datenbank zu verkleinern. DdD Cowis backoffice prüft nach aktivieren der Option die Menge der Daten und löscht diese anschließend. **Dieser Vorgang kann einige Zeit in Anspruch nehmen.**

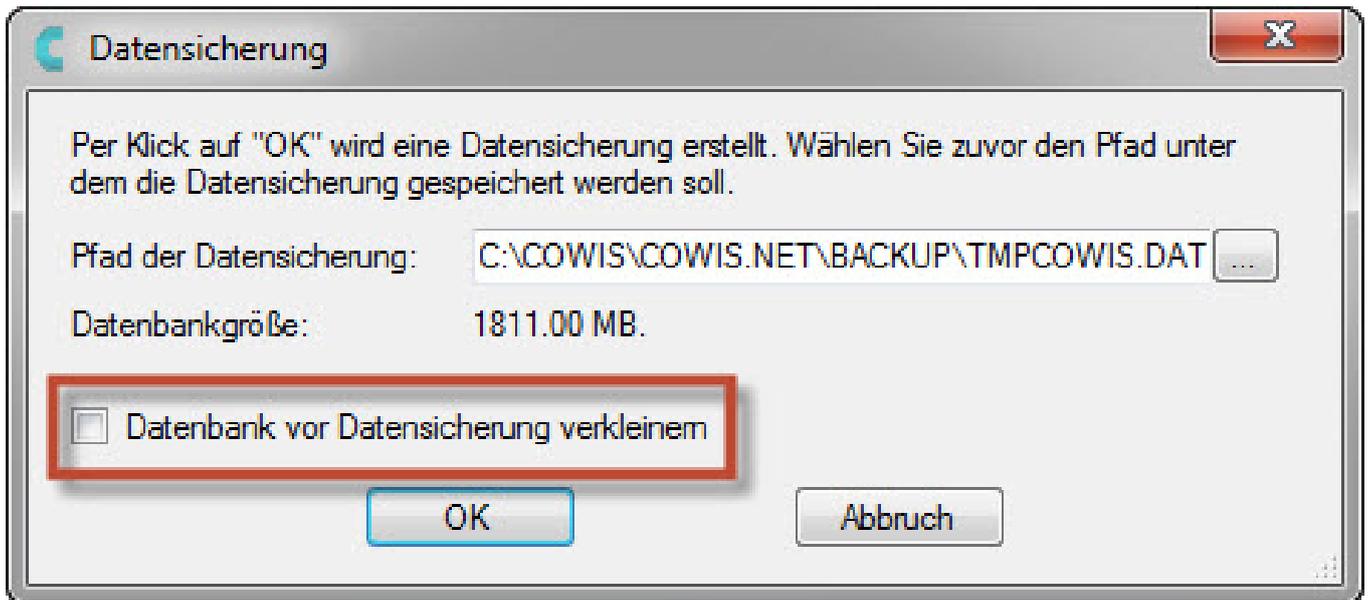
Seite 233 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

Brechen Sie diesen Vorgang bitte NICHT ab.



Datenbank verkleinern bei Datensicherung

Umbenennung aller Einträge von Internetshop nach E-Commerce

- Da DdD Cowis backoffice mittlerweile weit mehr als den eigenen DdD Cowis eshop abdeckt, sondern auch elektronische Marktpätze (u.a. Amazon, ebay, Rakuten, ..) wurden alle Menüeinträge, Fensterbezeichnungen und der Kategoriemanager entsprechend abgeändert.

Business API

Artikel und Modelle anhand des Primkeys aufrufbar

- Die Business API wurde um eine Funktion erweitert, welche das Abrufen von Artikeln und Modellen anhand ihres eindeutigen Schlüssels (Primkey) ermöglicht.

DdD Cowis backoffice

Abruf von gelöschten oder im Kategoriemanager entfernten Artikeln

- Das Abrufen von gelöschten oder im Kategoriemanager entfernten Artikeln ist nun über die Business API möglich.

Behobene Fehler

- Als Lieferanschrift einer Bestellung wurde die Stammdresse statt der eingegebenen Lieferadresse übernommen.
- In der Order die aus einem Ordervorschlag erstellt worden ist, fehlten die Kontaktdaten der Adresstammdaten.
- Probleme mit dem HTML-Editor für den Artikelbeschreibungstext behoben.
- Auswertungsproblem im Reporting bei Eingrenzung auf Artikeleigenschaften korrigiert.
- Zahlungen ohne Zahlungsziel im Modul "Zahlungen" werden nun korrekt "gelb" markiert.
- Die Summe in EUR der markierten Zahlungsvorschläge im Zahlungsmodul wird jetzt auch wieder angezeigt.
- Leeres "Untermenü" im Bereich "Zahlungen" entfernt.
- Wenn man in den Zahlungsvorschlägen mit "ESC" oder "Zurück" den Bereich verlassen wollte, kam man direkt auf die Hauptmaske, statt in die Übersicht der Zahlungen. Dies wurde korrigiert.
- Limiteingabe in der Order auf die ersten beiden Artikeleigenschaften wieder möglich.
- Problem mit der Übergabe von offenen Auswahlen von DdD Cowis backoffice an DdD Cowis pos bei aktiver "Remote-DFÜ" behoben.

Release 6.3.62 (Februar 2014)

Retoure

DdD Cowis backoffice

Mengeneingabe nach Bezeichnung

- Wie in anderen Bereichen, erfolgt in der Retoure jetzt auch die Mengeneingabe direkt nach der "Bezeichnung".

Eingabe der Menge nach kopieren eines Artikels in den Positionen

- Beim Kopieren von Artikeln in Positionen wird beim Abschluss direkt in die Mengeneingabe positioniert. Der Dialog beim Kopieren eines Artikels wurde dafür geändert. Dies erleichtert die Eingabe von neuen Artikeln.

Dialog beim Kopieren eines Artikels in den Positionen

Order

Mengeneingabe nach Bezeichnung

- Wie in anderen Bereichen erfolgt in der Order jetzt auch die Mengeneingabe direkt nach der "Bezeichnung".

Eingabe der Menge nach kopieren eines Artikels in den Positionen

Seite 236 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Beim Kopieren von Artikeln in den Positionen wird beim Abschluss direkt in der Mengeneingabe positioniert. Der Dialog beim Kopieren eines Artikels wurde dafür geändert. Dies erleichtert die Eingabe von neuen Artikeln.

Wareneingang

Eingabe der Menge nach kopieren eines Artikels in den Positionen

- Beim Kopieren von Artikeln in den Positionen wird beim Abschluss direkt in der Mengeneingabe positioniert. Der Dialog beim Kopieren eines Artikels wurde dafür geändert. Dies erleichtert die Eingabe von neuen Artikeln.

Kassenabschlüsse

Stornierte Belege werden direkt an Cowis übergeben

- Bisher wurden stornierte Belege von der Kasse erst nach dem Tagesabschluss an Cowis übergeben. Mit dieser Version werden diese Belege vorab bereits übertragen. Dies ist steigert die Aktualität ihrer Bestände.

Gültigkeit der Bonusgutscheine entsprechend den gesetzlichen Vorgaben geändert

- Der Kassenparameter "KaDpGutschGueBi" hat in der Standardeinstellung die gesetzliche Verjährungsfrist von drei Jahren nach Ausstellung (§ 195 BGB), **gerechnet vom 31. Dezember des Ausstellungsjahres** (§ 199 BGB).

Ist eine andere Gültigkeitsdauer erwünscht, so kann individuell eine andere Gültigkeit "in Tagen" eingestellt werden. Die Gültigkeit errechnet sich dann aber ab dem Erstellungszeitpunkt des Gutscheins.

Warnung bei einem Artikelverkauf ohne Bestand

- Neuer Kassenparameter "NullBestandWarnen" steuert, ob der Verkäufer an der Kasse eine Warnung erhält, wenn ein Artikel ohne Bestand an der Kasse ausgewählt wird. Diese Warnung gilt auch für Filialumlagerung.
- Wird ein Artikel ohne Bestand verkauft oder umgelagert, erscheint dies

Seite 237 / 327

DdD Cowis backoffice

entsprechend im Ausnahmeprotokoll in DdD Cowis backoffice (Kassenabschlüsse > Drucken\Auswertungen\Ausnahmeprotokoll) und in den Systemmeldungen (Funktion\System\Systemmeldungen)

Seite 1 03.02.2014 16:23:24

Ausnahmeprotokoll

Filiale 1 Kasse 1 03.02.2014

Belege (keine Verkaufsbelege):

AbsNr	Beleg-Nr	VN	Belegtyp	Summe	Wä.	Kunden-ID	Name
1	1100001	2	Gutschein Verkauf	494,00	EUR		
1	1100001	2	Umtausch	-494,00	EUR		
1	110000101	2	Gutschein	0,00	EUR		
1	1100005	2	Gutschein Verkauf	100,00	EUR	30411	Lassotta, Alexander
1	110000501	2	Gutschein	0,00	EUR	30411	Lassotta, Alexander

Sonstige reduzierte Verkäufe:

AbsNr	Beleg-Nr	VN	Menge	VKeff	VKreg	Wä.	%	RG	Artikel-ID	Bezeichnung	Kunde
1	1100001	2	-1	494,00	549,00	EUR	(10,0%)	80	14567,122x36,rs	Nobile 10 T5 Series	

Summe : -1 -494,00 -549,00

Verkauf/Umlagerung trotz Bestand NULL:

1	Schmid, Ju	03.02.2014 16:21	VR-Pos.erfaßt	trotz Bestand 0.	VerkNr. 2	Artikel: 10058	Tekno 0
1	Schmid, Ju	03.02.2014 16:21	VR-Pos.erfaßt	trotz Bestand 0.	VerkNr. 2	Artikel: 10058	Tekno 0

Ausnahmeprotokoll in DdD Cowis backoffice

Inventur

DdD Cowis backoffice

Selektion nach Artikeleigenschaften

- Im Bereich Inventur ist jetzt ebenfalls eine Selektion über Artikeleigenschaften möglich.

Artikeleigenschaften in der Inventur selektierbar

System

Neuer Cowis Skin (Erscheinungsbild)

DdD Cowis backoffice

- Das Cowis Hauptmenü wurde optisch aufgefrischt.
- Die Tastenkürzel zum direkten Wechseln in die jeweiligen Bereiche werden mit der Taste "ALT" angezeigt.

Behobene Fehler

- Anpassen von Benutzerrechten wenn ein Benutzer "Ändern\Löschen" im Artikelbereich hatte.
- Die Menge wurde in den Orderpositionen nicht mit übernommen, wenn ein Artikel kopiert wurde.
- Mögliche Probleme im Zusammenhang mit Selektion im Artikelbereich behoben.

DdD Cowis backoffice

- Artikeleigenschaften wurden nicht vom mobilen Cowis in die Zentrale übergeben.
- Die Erstellung der "Liste der zu mahnenden Kunden" dauerte sehr lange.
- Das Drucken des Lagerplatzes in der Artikelliste funktionierte nicht.
- Der Filter für "Saison" funktionierte im Bereich "Order" nicht.
- Artikeltexte länger als 250 Zeichen, konnten nicht vollständig importiert werden.
- Benutzer mit Benutzerstufe 4 können in den Vorgangspositionen wieder das Layout speichern.
- Man konnte keine Etiketten auf lokalen Druckern drucken, die freigegeben wurden und in Cowis mit dem Netzwerkpfad hinterlegt wurden.
- Wenn eine neue Retouren Position angelegt wurde und die Eingabe im WE Feld abgebrochen wurde, setzte sich der EK der Position auf 0 zurück.
- Fehlerhafte Übernahme von Rechnungen von der DdD Cowis pos an DdD Cowis backoffice.
- Felderweiterung Artikel-ID von 10 auf 40 Zeichen bei den externen Artikel-IDs.
- Problem beim Speichern der externen Artikel-ID's behoben.
- Aktualisierung der Paketdaten im Vorgang die Tasten "Bild Auf/Ab" sowie in der Toolbar ist nun möglich.

Release 6.3.61 (Januar 2014)

Artikel

Artikel markieren innerhalb der Artikel-Detailansicht

- Nun ist es möglich Artikel auch innerhalb der Artikel-Detailansicht zu markieren bzw. zu entmarkieren.
Mit dem Shortcut "Strg + Leertaste" können Sie dieses steuern.

DdD Cowis backoffice

Erstellung der Bildtypen "ÜB" und DP"

- Wenn Bilder in der Cowis Artikelbildverwaltung erstellt werden, wird nun zusätzlich zu den bisherigen Größen ein Popup-Bild und ein Übersichtsbild erstellt. Das Popup-Bild wird u.a. für die Lupenfunktion im eShop benötigt. Über die zwei neue Parameter
 - ArtikelBilderÜbers
 - ArtikelBilderPopUpkönnen die Größen der Popup- und Übersichtsbilder eingestellt werden.

Hinweis:

Laut der Definition wird ein Übersichtsbild nur für das Standardbild der Detailbilder eines Artikels erstellt.

(Also NICHT für Merkmalbilder, Modellbilder und alle Folgebilder)

Das Popup-Bild wird für alle Detailbilder erstellt (Standardbild + alle Folgebilder)

(Also NICHT für Merkmalbilder und Modellbilder)

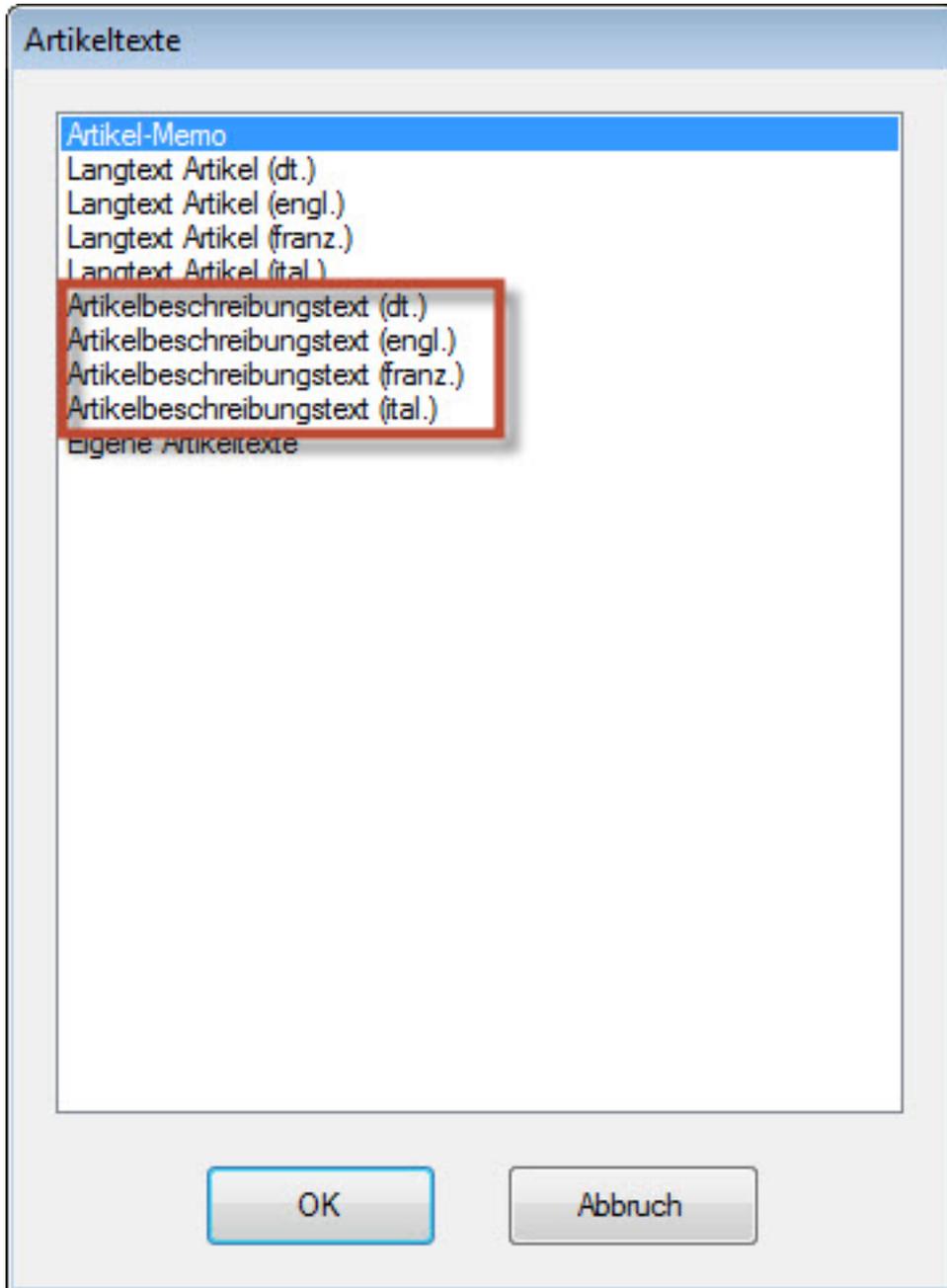
Weitere Optimierungen in der Bildverwaltung:

- Wenn Bilder gelöscht werden (Mit Strg + Klick markieren und dann löschen) werden nun alle Folgebilder auch umbenannt und somit im Shop richtig angezeigt.
- Wenn neue Bilder angelegt werden, war es bisher nur möglich, die Bilder von rechts via Drag&Drop an die letzte Stelle zu ziehen, sie zu erstellen und anschließend die Reihenfolge zu ändern. Nun können neue Bilder gleich auch z.B. an die erste Stelle gezogen werden. Beim Speichern werden alle Folgebilder, die nach dem neu erstelltem Bild stehen, richtig umbenannt.

Mehrsprachige Artikelbeschreibungstexte

- Ab sofort ist es möglich, mehrsprachige Artikeltexte zu importieren\exportieren und zu pflegen. Unter "STRG+F1" können bei aktiviertem Parameter "Mehrsprachigkeit" die Texte gepflegt werden.

DdD Cowis backoffice



Pflege von mehrsprachigen Artikelbeschreibungstexten

Anzeige von Artikelbilder in der Artikel-Detailansicht optimiert

- Die Bilder in der Registerkarte "Bilder" in der Artikel-Detailansicht laden nun schneller.

Auftragsbearbeitung

DdD Cowis backoffice

Mwst. ausweisbar pro Position

- Den Grundlagen einer korrekten Rechnung entsprechend können pro Position die jeweiligen MwSt-Sätze ausgewiesen werden.
- Über den Druckparameter "**@PosMwstProz**" kann dieser auf dem Formular positioniert und gedruckt werden. Die korrekte Länge des Fedes steuert das Längsfeld "**LenMwstProz1**"

Art.Nr	Bezeichnung	Menge	Einzelpreis EUR		Gesamtpreis EUR
10000	PKD Buster 1,4 gm	2	92,00	19,0%	184,00
18137	Red Bull	2	5,00	7,0%	10,00

Ausweis der Positionsabhängigen MwSt.

Gültigkeit des Gutscheines aus Gutschriftserstellung steuerbar

Seit dem letzten Update ist es möglich, aus Gutschriften direkt ein Gutschein zu erstellen. Jetzt ist es darüber hinaus möglich, die Gültigkeit dieses Gutscheines zu steuern.

In der Standardeinstellung gilt die gesetzliche Verjährungsfrist von drei Jahren nach Ausstellung (§ 195 BGB), **gerechnet vom 31. Dezember des Ausstellungsjahres** (§ 199 BGB).

In der individuellen Einstellungen können "X-Tage" als Gültigkeit eingetragen werden.

Der Parameter der dies steuert heisst "**GutVoucherGültigkeit**".

Business-API

- Mehrsprachige Übersetzungen wie bspw. die Übersetzung des Farbkürzels "blau in blue" aus der "AgUebersListe" werden an die Business-API übergeben.

Behobene Fehler

DdD Cowis backoffice

- Optimierungen in der Business-API.
- Vergabe von doppelten Gutscheinnummern verhindert.
- Falsche Berechnung von Staffelpreisen.
- Laden der "Externen Artikel-ID´s" beschleunigt.
- Erkennung von kroatischer Ust-ID Nr..
- Sortierungsproblem bei Position "Versandkosten" bei Bestellungen aus dem Shop behoben.
- ISO-Kennung für "Thaiti" und "Französisch Polynesien" hinzugefügt.
- Empfohlener VK aus eShop wurde falsch nach Cowis übergeben.
- Probleme mit Artikel-Eigenschaften nach Komplettabgleich eShop.
- Absturz von Cowis im Bereich "Wareneingang" wenn nach "WE-Nr." sortiert war.
- Etikettendruckvariable "EtDruckHBCfehlt" korrigiert.
- Der "Bezahlt" Status eines "Auftrags" wurde nicht gesetzt, wenn die Rechnung des gleichens Komplettvorgang auf "Bezahlt" gesetzt wird.
- Vergleich zwischen KER und Wareneingangsbuch brachte keine identischen Ergebnisse. Grund hierfür ist die Betrachtung der Zahlen. In der KER werden zu den Lieferungen die Retouren abgezogen. Dies war nicht auf den ersten Blick ersichtlich. Dies wurde nun besser kennbar gemacht.
- Fehlerhafter Status "Verarbeitet" auf ORDRSP obwohl nicht alle Modelle im Pricat eingelesen worden sind.

Release 6.3.60 (Dezember 2013)

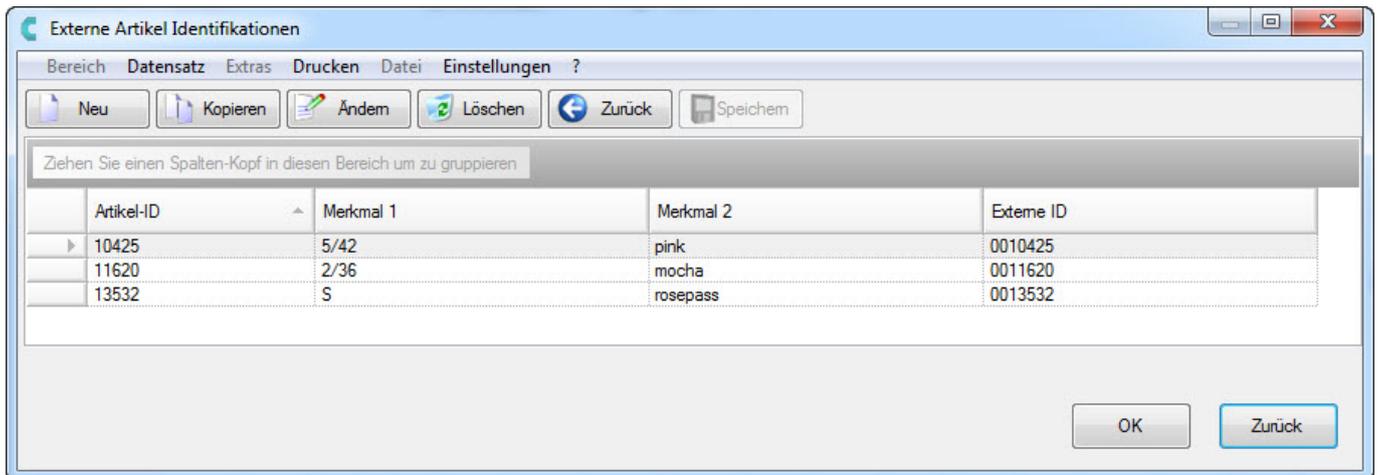
Artikel

Eingabe von Externen Artikel-ID´s möglich

- Externe Artikel IDs" werden verwendet, um ein Modell auf einem anderen System (bspw. Amazon) zu identifizieren. Amazon vergibt eine eigene ASIN Nummer, welche genau einem Modell oder mehreren Modellen gleichzeitig zugeordnet sein kann.
- Die "Externe Artikel ID" von Amazon wird derzeit beim Austausch von Artikeln/Modellen übergeben und in COWIS gespeichert.
 - Eingabemöglichkeit und Anzeige der "Externen Artikel-ID´s finden

DdD Cowis backoffice

Sie unter "Datei\Externen Artikel-ID´s".

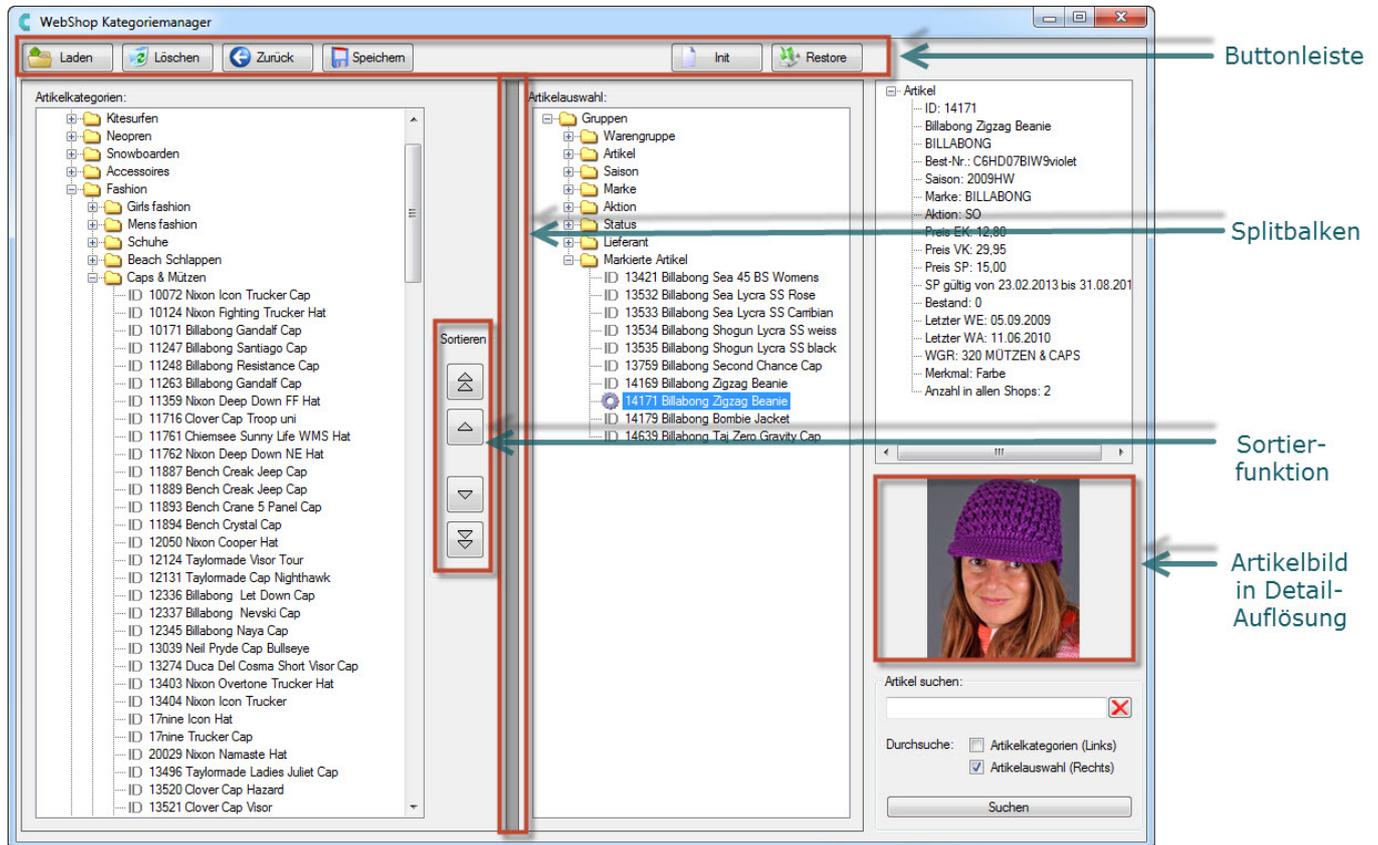


Externe Artikel-ID´s

Kategoriemanager bedienerfreundlicher und mit neuen Funktionen

- Ziehen Sie mehrere Artikel per Drag and Drop hinzu oder verschieben Sie diese, so werden sie in der Reihenfolge eingefügt, wie sie ursprünglich in der Kategorie sortiert waren.
- Ziehen Sie Artikel oder Kategorien per Drag and Drop in die gewünschte Kategorie, so wird nun während des Vorgangs innerhalb der Kategorieübersicht automatisch gescrollt.
- Nutzen Sie die neuen Buttons zum Verschieben von Kategorien oder Artikeln innerhalb einer Kategorie. Sie können jetzt markierte Artikel per Button Klick an oberste Stelle der Kategorie, an unterste Stelle der Kategorie, eine Position nach oben oder eine Position nach unten verschieben.
- Der Kategoriemanager besitzt in der Mitte des Fensters einen sogenannten "Splitbalken". Per Mausklick können durch verschieben des Balkens die Fenster individuell angepasst werden.
- Alle bekannten Buttons für "Laden", "Speichern", "Beenden", usw. wurden in den oberen Bereich verschoben und passen sich jetzt in das Gesamtbild besser ein.
- Die Vorschau des Artikelbildes wird jetzt in der höchsten Auflösung (Detailbild des Artikels "DB800") skaliert.

DdD Cowis backoffice

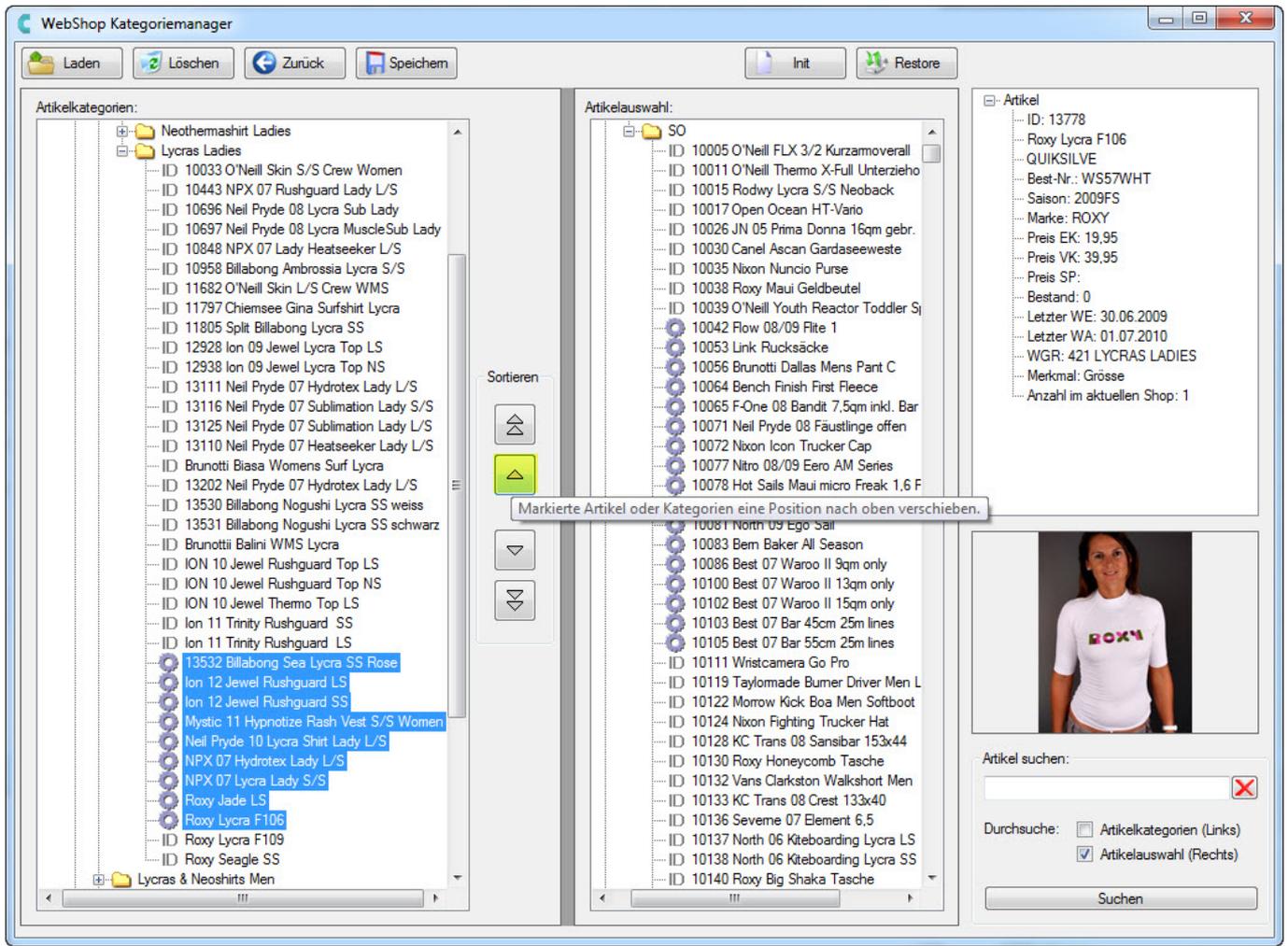


Alle neuen Features des Kategoriemanagers in der Übersicht

Erklärung der neuen Buttons (Funktion nur innerhalb der Kategorie):

- Button für "Ganz nach oben verschieben" (Symbol: Doppelpfeil aufwärts)
- Button für "Ganz nach unten verschieben" (Symbol: Doppelpfeil abwärts)
- Button für "Eins nach oben verschieben" (Symbol: Einfacher Pfeil aufwärts)
- Button für "Eins nach unten verschieben" (Symbol: Einfacher Pfeil abwärts)

DdD Cowis backoffice



Sortierfunktion im Kategoriemanager

Im Cowis eShop erstellte Artikelbeschreibungstexte können in Cowis geändert werden

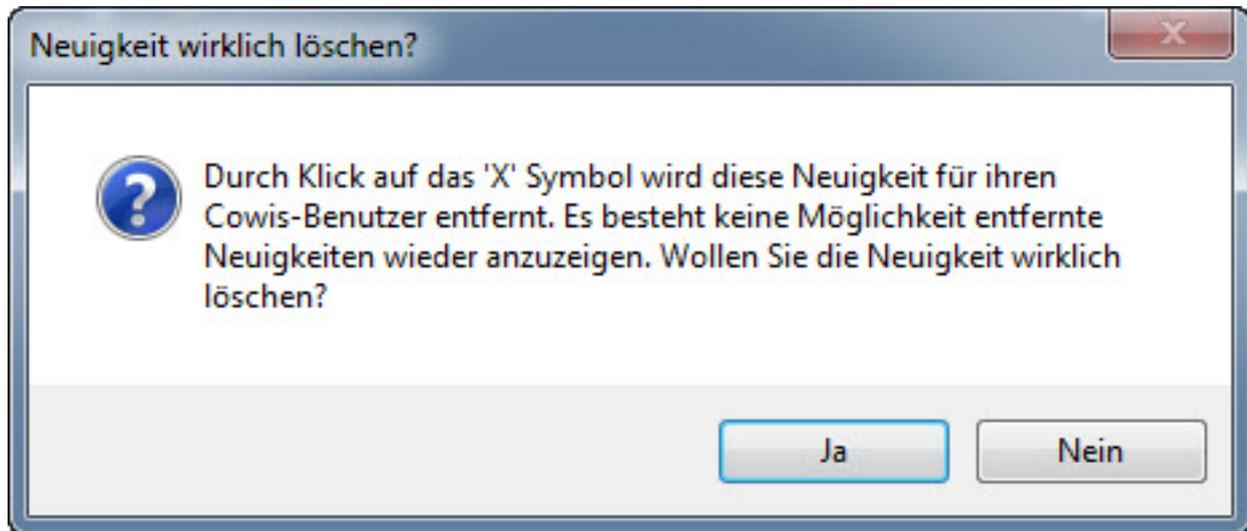
- Bisher konnten Texte, die im Cowis eShop erstellt worden sind, in Cowis zwar eingesehen, jedoch nicht aktualisiert werden.
 - Hierzu gibt es einen neuen Parameter (Einstellungen\Alle) "**TextImmerAnShop**".
 - Nachdem dieser Parameter eingestellt ist, werden alle Texte, also Artikelbeschreibung, Langtext und Detailtext nach einer Änderung auch wieder an den eShop übergeben.

System

DdD Cowis backoffice

Löschen von Nachrichten im Medien-Center mit Rückfrage

- Beim Löschen von Nachrichten im Medien-Center erscheint jetzt eine Rückfrage, ob Sie wirklich diese Nachricht löschen möchten.



Dialog vor Löschung der News

Artikel Import- \ Export ohne Passwortabfrage

- Der Artikel Import- \ Export über den Systembereich kann jetzt ohne Passwortabfrage gemacht werden.

Behobene Fehler

- Fehler beim Abgleich von erlaubten Zahlarten behoben.
- Leere bzw. falsche Datensätze die in einer Zugriffsliste entstehen können, wurde behoben.
- Im Bereich "Kassenabschlüsse" unter "Datei\Gutscheine und "Datei\Kredite" die Buttons Neu\Kopieren\Ändern\Speichern deaktiviert, da diese ohne Funktion waren.
- Beim Erstellen einer "Kombianalyse" wurde der Druckdialog angezeigt, obwohl die Option "Auswertung drucken" deaktiviert war.
- Anzeigefehler bei zu langen Filialnamen unter "Filialumlagerungen manuell". Zu lange Filialnamen werden nicht mehr abgeschnitten, vielmehr wird im Tool-Tip der vollständige Name angezeigt und im Feld "..." hinter der Filialbezeichnung wenn diese nicht mehr dargestellt werden kann.
- Sortierung im Artikelbereich ging verloren, wenn man innerhalb der

Seite 249 / 327

DdD Cowis backoffice

Selektion einen Artikel öffnete und wieder zurück ging.

- Rechnungen mit Status "F" wurden nicht in den Versandarbeitsplatz übergeben.
- Fehlende Artikeleigenschaften im Kategoriemanager werden wieder angezeigt.
- Fehler beim Anzeigen des "Fortschrittsbalkens" im Kategoriemanager, Cowis stürzte hier u.U. ab.
- Das Verschieben\Sortieren im Kategoriemanager funktionierte und bestimmen Umständen nicht.

Release 6.3.59 (November 2013)

Artikel

Artikelbilder-Verwaltung mit ESC schließen

- Die Artikelbild-Verwaltung (Extras\Bildverarbeitung\Artikelbilder verwalten) kann jetzt zusätzlich direkt mit der ESC-Taste geschlossen werden.

Menüpunkt "Alte durch. Artikel löschen" entfernt

- Der Menüpunkt für die für Funktion "Extras\Sonstiges\Alte durchg. Artikel löschen" wurde entfernt, da es hierdurch zu unerwünschten Löschungen von Artikeln kommen kann.
- Diese Funktion ist jedoch noch über die "Service-Prozedur" (AtLoescheDurchgArt) verfügbar. Kontaktieren Sie hierzu bitte den Support.

Artikelbild-Verwaltung übergibt die Bilder an den DdD Cowis eshop

- Die Artikelbild-Verwaltung übergibt nun automatisch neue und geänderte Bilder an den DdD Cowis eshop.

Auftragsbearbeitung (COM)

DdD Cowis backoffice

Steuerung des Druckes für den Rücksendeschein

- Über den Cowis-Parameter "DrFrmRücksendeschein" kann ausgewählt werden, welches Rücksendeformular für den Druck des Rücksendescheines verwendet werden soll.
- Wird hier nichts ausgewählt, wird standardmäßig auch kein Rücksendeschein gedruckt bzw. die Option "Rücksendeschein" ist nicht aktiv.
- **Beachten Sie bitte, das in den Formulareinstellungen (Einstellungen\Druckeinstellungen\Formulare) ein Drucker für den Rücksendeschein eingetragen werden muss.**

Drucken

Fomular:
Rechnung Fomular1

Drucker:
Standard

Anzahl der Kopien:
1

Positionssortierung:

Druckvorschau

Bereits Gedruckte nochmals drucken

Alle Rechnungen buchen

Rücksendeschein drucken

OK Abbruch

Option "Rücksendeschein drucken"

DdD Cowis backoffice

	Formularart	Mandant	Sprache	Vorlage	Auswahlname	Druck-Vorschau	Größen-Darstellung	Drucker	Lee
1	Angebot			FORM-VG-VORGANG		<input checked="" type="checkbox"/>	5		
2	Auftragsbestätigung			FORM-VG-VORGANG		<input checked="" type="checkbox"/>	1		
3	Lieferschein			FORM-VG-LIEFERSCH		<input checked="" type="checkbox"/>	1		
4	Rechnung			FORM-VG-SURF-STD	Rechnung Formular1	<input checked="" type="checkbox"/>	2		
4	Rechnung			FORM-VG-SURF-REISE	Rechnung Formular2	<input checked="" type="checkbox"/>	2		
4	Rechnung			FORM-VG-SURF-VOU	Rechnung Formular3	<input checked="" type="checkbox"/>	2		
4	Rechnung			FORM-VG-RERÜCKSEND	[Rücksendeschein]	<input type="checkbox"/>	2	Standard	
5	Gutschrift			FORM-VG-VORGANG		<input checked="" type="checkbox"/>			
6	Mahnungsübersicht			FORM-VG-MAHN_INFO		<input checked="" type="checkbox"/>			
7	1. Mahnung			FORM-VG-MAHN_1		<input checked="" type="checkbox"/>			
8	2. Mahnung			FORM-VG-MAHN_2		<input checked="" type="checkbox"/>			
9	3. Mahnung			FORM-VG-MAHN_3		<input checked="" type="checkbox"/>			
10	Makros			FORM-MAKRO		<input type="checkbox"/>			
11	Pickliste			<intern Variante 0>		<input checked="" type="checkbox"/>			
11	Pickliste			<intern Variante 0>		<input checked="" type="checkbox"/>			
12	Rückstandsliste			<intern>		<input checked="" type="checkbox"/>			

Auswahl des Druckers für den Rücksendeschein

Andruck des Wortes "Rechnungsanschrift" bei einer Rechnungsanschrift

- Bisher war das nur bei der Lieferanschrift der Fall - jetzt wird auch bei einer Rechnungsanschrift über der Adresse der Zusatz "Rechnungsanschrift" ausgedruckt.
- Die Druckvariablen für den Druck der Rechnungsanschrift sind "@ReAdrZeile1..6".

Surfshop Laupheim, Zeppelinstr. 39, 88471 Laupheim

Herr
Alexander Lassotta
Weiler Strasse 41
89143 Blaubeuren

Auftrag

Nr. : 130321
KdNr. : 30411
Datum : 04.11.2013
Seite : 1 (1)
Lieferung ab : 04.11.2013
Fax : Alexander.Lassotta@web.de
Bearbeiter : COWSYS

Lieferanschrift:
Alexander Lassotta
Müllerstraße 17
89077 Ulm

Rechnungsanschrift:
Alexander Lassotta
Weiler Strasse 41
89143 Blaubeuren

DdD Cowis backoffice

Rechnungsanschrift auf dem Auftrag

Darstellung von 1000er-Trennzeichen in den Beträgen

- Beim Drucken von Beträgen in Vorgängen kann ein 1000er-Trennzeichen angezeigt werden.
 - Einzelpreis/Gesamtpreis in Vorgangspositionen
 - Gesamtpreis netto
 - Gesamtpreis brutto
 - De-/Aktivierbar über den COWIS-Parameter "**VgTrennTausend**"

DdD Cowis backoffice

Art.Nr	Bezeichnung	Menge	Einzel- preis EUR	Gesamt- preis EUR
11566	JuCad Drive SL Travel-eX Titan		14.300,00	4.300,00
15211	TiCad Goldfinger Titan		23.500,00	7.000,00

Netto	EUR	9.495,80
MwSt (19,0%)	EUR	1.804,20
Brutto	EUR	11.300,00

Beträge mit 1000er-Trennzeichen

Erstellung von Gutscheinen aus einer Gutschrift

- Aus einer Gutschrift können jetzt direkt Gutscheine erstellt werden.
 - Hierbei werde 2 Varianten unterschieden:
- Variante 1 (Standard):

Eine Gutschrift wird erstellt **und gespeichert**. Anschließend wird über den Button "Gutschein erstellen" ein Gutschein erstellt. Dieser Gutschein ist nur **an der Kasse einlösbar**.

- Variante 2:

Erstellen Sie nach **Aktivierung** des Cowis-Parameters "**CrossChanelVouchers**" eine Gutschrift und **speichern diese ab**. Erstellen Sie jetzt einen Gutschein, so kann dieser an der Kasse **und zusätzlich im Internetshop** eingelöst werden (mit vorhandenen Gutschein-Modul).

DdD Cowis backoffice

Datum: 04.11.2013
VG-Nr: 130321
GUT - Nr: 106328
Status: W B B

MwSt-1: 19,0 %
MwSt-2: 7,0 %
Brutto:
Filiale: 1

Form Typ:

Anschrift
Adress-ID: 30411
Anrede: Herr
Name1: Lassotta, Alexander
Name2:
Zu Händen:
Str./Postf: Weiler Strasse 41
PLZ, Ort: 89143 Blaubeuren
Land: DE Deutschland
Fax/E-Mail: Alexander.Lassotta@web.de

Abweichende Anschriften
Rechnung: Rechnungsanschrift

Waren-Bewegung
Waren-Bewegung:
Versand-Art: DHL National
Versand-Kosten:

Zahlungen / Gutscheine

Vg-Nr.	Datum	Betrag	Bemerkung
106328	04.11.2013	11.300,00 €	Gutschein WABBG0000106328

Gutschein erstellen
Gutschein löschen

Positionen
Vertreter:
Zahlart:
Rabatt: %
Sparte: GH
Preisgruppe: 1
Preisgruppe SP:
Skonto: Tage %
Valuta: Tage netto
 Tage

Gutschein erstellen innerhalb einer Gutschrift

Weitere Funktionen:

- Löschen von erstellten Gutscheinen aus einer Gutschrift.
- Ausdruck des Gutscheincode über die Druckvariable "@GutscheinCode".
- Ausdruck des Gutschein-Barcodes über die Druckvariable "@GutscheinBarcodeXY"
 - **Bitte beachten Sie, das für einen korrekten Scan des Barcodes an der Kasse, der Barcodescanner für das deutsche Tastaturlayout (Standard) programmiert sein muss.**

DdD Cowis backoffice

Surfshop Laupheim, Zeppelinstr. 39, 88471 Laupheim

Herr
Alexander Lassotta
Weiler Strasse 41
89143 Blaubeuren

Stornorechnung

Nr. : 106328
KdNr. : 30411
Datum : 04.11.2013
Seite : 1 (1)
Lieferung ab : 04.11.2013
Fax : Alexander.Lassotta@
Bearbeiter : COWSYS

Rechnungsanschrift:
Herr
Alexander Lassotta
Weiler Strasse 41
89143 Blaubeuren

Der Gutscheincode **WABBG-00001-06328** kann in einer unserer Filialen oder im Internetshop eingelöst werden.



Gutscheincode auf der Gutschrift andrucken

Order\Wareneingang

Eingabe des Länderkürzel in der Anlage von Lieferantenadressen

- Bei der Anlage von Lieferantenadressen gibt es ein Eingabefeld in der das "Land" eingetragen werden kann.

DdD Cowis backoffice

The screenshot shows a web form titled 'Lieferanten' with the following fields and values:

- Adress-ID: 13241
- Anrede: Firma
- Name1: Billabong
- Name2: Vertrieb Hautzel
- Str./Postf.: Maastricherstr. 36
- PLZ, Ort: 50672 Köln
- Land: DE Deutschland (highlighted with a red box)
- Sparte: Bekleidung
- Kurzinfo: 08001814494
- Eigene KdNr: 11230
- Zahlbar in: (empty) Tg mit (empty) % Skonto, in (empty) Tag(e) netto
- USt.-ID.-Nr: (empty) % Skonto (empty)
- LieferantID: BILLABONG
- MwSt-Status: J

Buttons at the bottom: OK, Abbruch, Bankverb., Kontakte

Landeingabe in der Lieferantenadresse

Business-API

- Lieferscheine können als "berechnet" markiert werden.

System

Medien-Center für News rund um Cowis.net

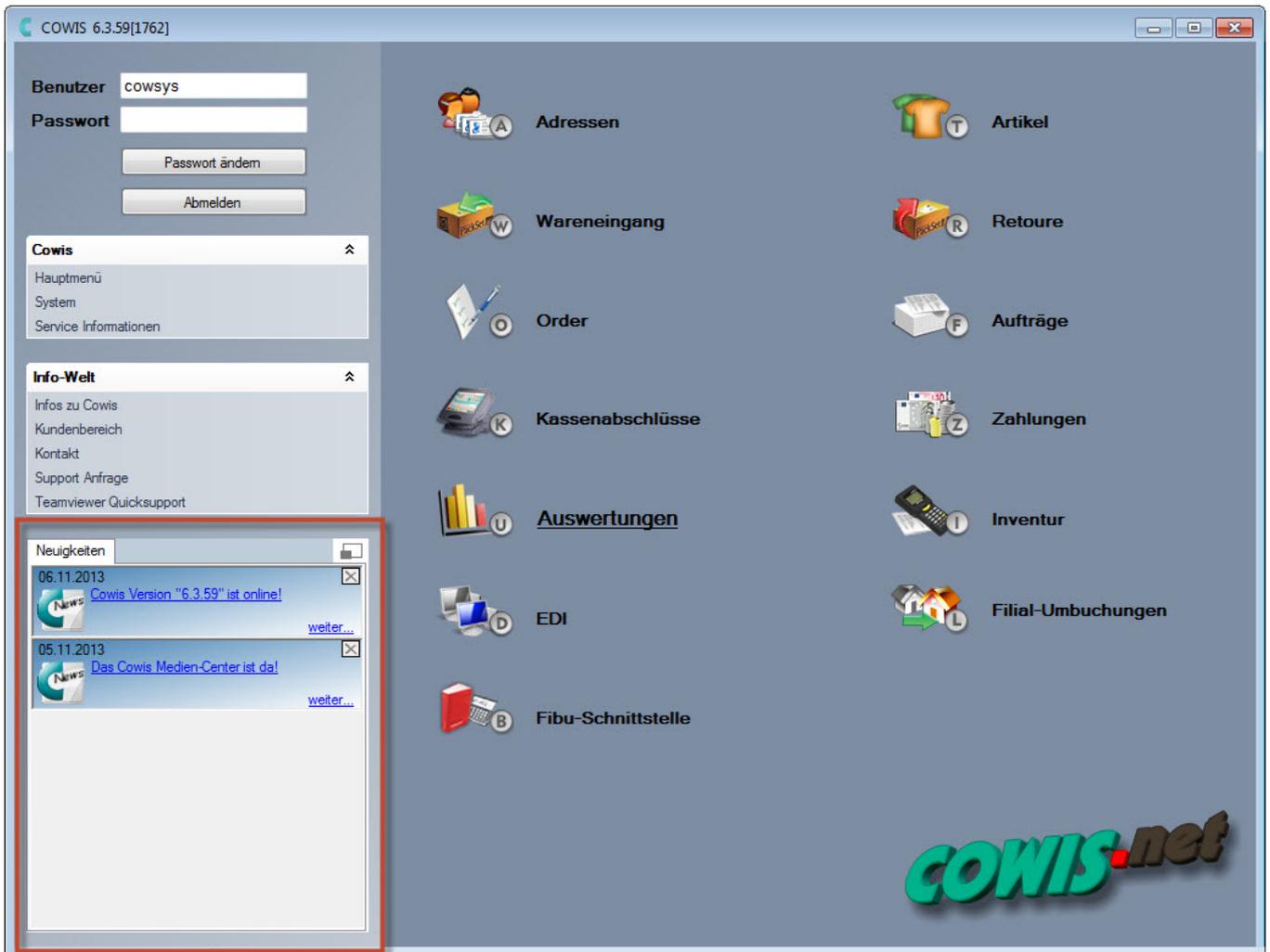
DdD Cowis backoffice

- Hier werden Sie zukünftig über Neuigkeiten, Updates sowie Aktionen rund um Cowis informiert.

Benutzung des Medien-Centers:

- Klicken Sie auf auf das Vergrößerungssymbol in der oberen rechten Ecke um das Medien-Center in einem separaten Fenster angezeigt zu bekommen. Dies gewährt Ihnen eine übersichtlichere Ansicht Ihrer Neuigkeiten.
- Klicken Sie in einer Neuigkeit auf "weiter..." um den Detail-Text der Neuigkeit angezeigt zu bekommen.
- Klicken Sie auf den Titel der Neuigkeit um den dort hinterlegten Link in Ihrem Standard-Browser zu öffnen. Wurde kein Link für den Titel einer Neuigkeit hinterlegt, wird Ihnen der Detailtext der Neuigkeit in einem separaten Fenster angezeigt.
- Klicken Sie auf das "X" Symbol einer Neuigkeit um die gewählte Neuigkeit zu entfernen. Wurden Neuigkeiten entfernt, werden Sie für Ihren Cowis-Benutzer nicht mehr angezeigt.

DdD Cowis backoffice



News-Center

DdD Cowis backoffice



Detailansicht einer Nachricht

Behobene Fehler

- Beim Anlegen von neuen Artikeln im Bereich "Order", "Retoure", "Wareneingang", wurde beim Drücken von "F9" keine Vorschlagsliste für Artikeleigenschaften angezeigt.
- Beim Drucken von AU/LI/RE konnte es vorkommen, dass

Seite 260 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- "Artikeleigenschaftswerte" doppelt (in 2 Zeilen) gedruckt wurden.
- Beim Artikelimport über eine Excel-Datei wurden Merkmale mit "/" also bspw. "S/M" nicht korrekt übernommen.
- Bei der Eingabe von Artikeleigenschaften wurden diese u. U. in einem anderen Feld geändert/gespeichert.
- In der Artikelbild-Verwaltung wurden in der Liste der Artikel auch gelöschte Artikel angezeigt.
- Der Aufruf der Artikel bei eingestelltem Filter "Bewegungen seit" dauerte ungewöhnlich lange.
- Bei der Funktion "RE an Zahlungsmodul übergeben" wurde bei mehreren markierten Vorgängen nur der jeweils letzte Vorgang übergeben.
- Fehler beim Sortieren nach Artikelbildern in der Artikelübersicht behoben.
- In der Artikelübersicht wird nun das Bild mit der besten Auflösung angezeigt, wenn man mit der Maus auf dem Bild steht.
- Zwischen Artikelbezeichnung und Kontoinformationen wurde nun eine leere Zeile eingefügt, wenn via Billpay ein Auftrag erzeugt wurde.
- Das Umbenennen von Kategorien im Kategoriemanager funktionierte nicht mehr.

Release 6.3.58 (Oktober 2013)

Artikel

Selektion nach Wareneingangsnummer

- Wählen Sie in der Selektionsmaske (F3) im neuen Feld "Wareneingangsnummer" einen Wareneingang aus, erhalten Sie als Selektionsergebnis alle Artikel, die in diesem Wareneingang geliefert wurden.

DdD Cowis backoffice

Selektion [X]

Maske

Stamm-Artikel

Letzter WE bis

Artikel-ID

Bezeichnung

Warengruppe

Bestell-Nr

Lieferant

Wareneingangsnr.

Artikel-Liste

Hier

Selektion von Artikeln die zu einem Wareneingang gehören.

Tipp:
Wählen Sie auch einen Lieferant um die Suche nach einer Wareneingangsnummer zu erleichtern.

Verkäufe

zwischen dem und dem in Sparte

nicht verkaufte Artikel innerhalb des angegebenen Zeitraums

Filial-Verteilung

Nur zur Filial-Verteilung geeignete Artikel. Betrachtet werden die letzten Tage.

Nur zur Filial-Konzentration geeignete Artikel. Betrachtet werden die letzten Tage.

Gehört zum Webshop

Markierung

OK Abbruch

Artikelselektion

DdD Cowis backoffice

Wareneingangsnummer in der Artikelhistorie

- Die Wareneingangsnummer wird in einer separaten Spalte in der Artikelhistorie angezeigt.

1	Merkmal2	Merkmal3	Beleg Art	Beleg-Nummer	WE-Nummer	Adress ID	Name
2	pink		We	RE 123458	8478		
0	pink		We	RE 123458	8478		
8	pink		We	RE 123458	8478		
6	pink		We	RE 123458	8478		
4	pink		We	RE 123458	8478		
0	pink		Bon	163137		15080	Mielke

Artikelhistorie

Import\Export von kundenspezifischen Artikeltexten

- Es ist jetzt möglich, die selbst definierten Artikeltexte (STR+F1\Eigene Artikeltexte) zu exportieren bzw. zu importieren.

Bei Bedarf kann Ihnen der Support den Artikelexport einrichten.

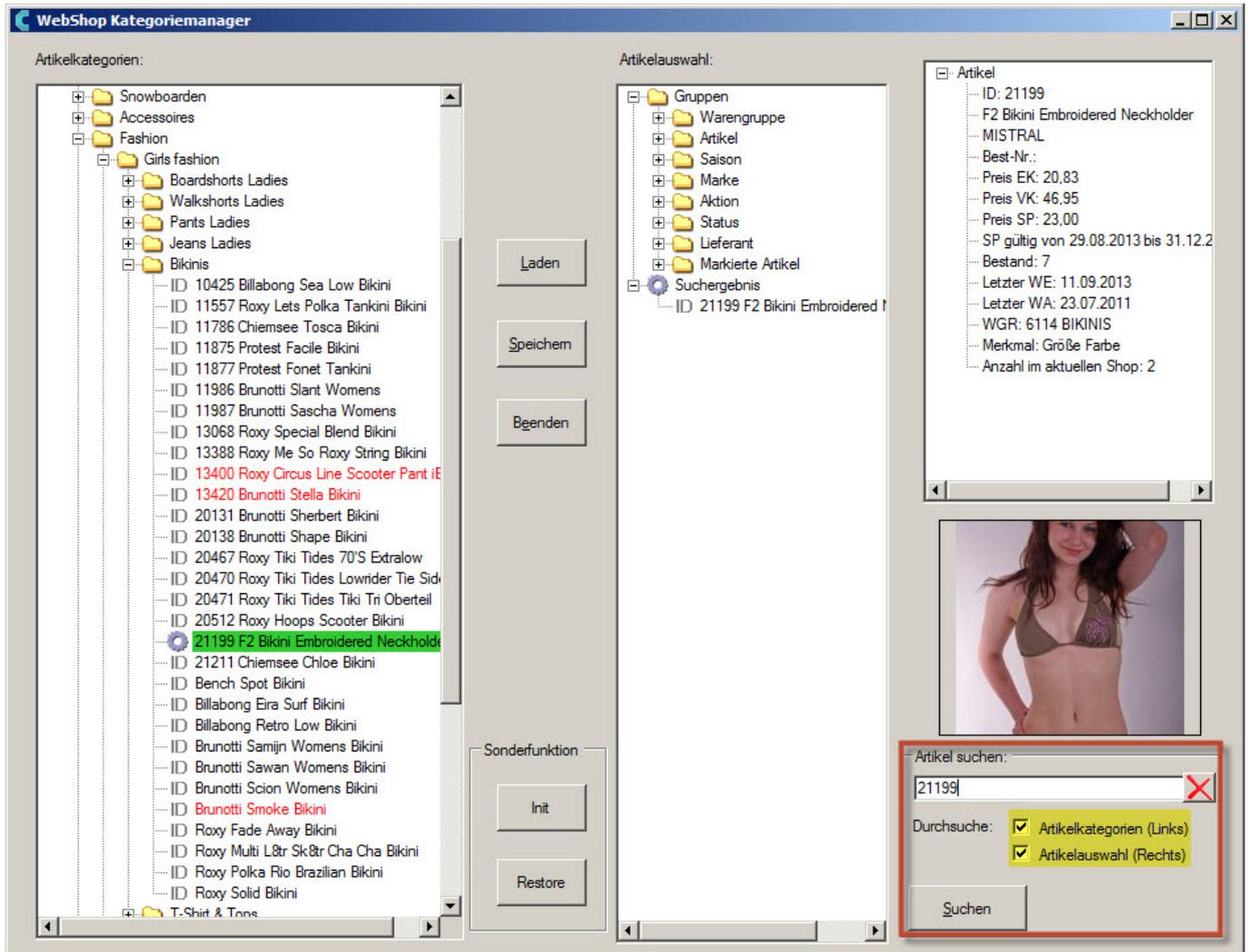
Den Import rufen Sie über

"System\Service\Stammdatenimport\export\Standardimport" auf.

Neue Artikelsuche im Kategoriemanager

- Es wurde im Suchfeld des Kategoriemanagers eine Auswahl hinzugefügt, mit der man entscheiden kann, ob in der Kategorieansicht, Artikelauswahl oder in beidem gesucht werden soll.

DdD Cowis backoffice



Suchfunktion im Kategoriemanager

Suchfunktion in der Bilderverwaltung

- Eine neue Suchfunktion in der Bilderverwaltung (Extras\Bildverarbeitung\Artikelbilder verwalten) ermöglicht eine Artikelsuche nach der Bestellnummer und/oder der Bezeichnung.

DdD Cowis backoffice

Artikelbilder Verwaltung

Artikel: 10425-Arrows Boom Ultimate Carb.Freest.170-220

Suche: boom ultimate

Artikel suchen

Artikel Bilder

Detailbild

Standard

Detailbild

Folgebild: 1

Detailbild

Folgebild: 2

Bilderverwaltung

Meldung beim Import von Artikeldaten mit Artikeleigenschaften die länger als 10-Zeichen sind

- Artikeleigenschaften dürfen generell nicht länger als 10 Zeichen lang sein. Sollten beim Artikelimport Artikeleigenschaften länger als 10 Zeichen sein, werden diese **nicht** eingelesen. Nach Beendigung des Imports wird eine Meldung ausgegeben, welche Artikel nicht eingelesen werden konnten und was der genaue Grund hierfür war.

Adressen

Selektion der Adressen ohne Umsatz

- Bisher war es nicht möglich, Kunden die über einen bestimmten Zeitraum keinen Umsatz hatten zu selektieren.

Seite 265 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

Über die erweiterte Selektion\Verkaufsdaten kann man dies über den Schalter "Kein Umsatz" aktivieren.

Selektion Adressen

Gespeicherte Selektion
Maske

Allgemein Verkaufsdaten

Selektion Kunde nach Verkaufsdaten

Verkäufe bis
Preislage bis
Umsatz min. bis Kein Umsatz
Gekaufte Größe
Artikel-ID
Warengruppe
Lieferant
Personal-Nr
Filial-Nr
Art. Bezeich

Wenn aktiviert - werden Kunden selektiert, die keinen Umsatz innerhalb des angegebenen Zeitraums haben.

Hier neue Artikeleigenschaften als Selektionsbedingung auswählen

OK Abbruch

Adress-Selektion "Kein Umsatz"

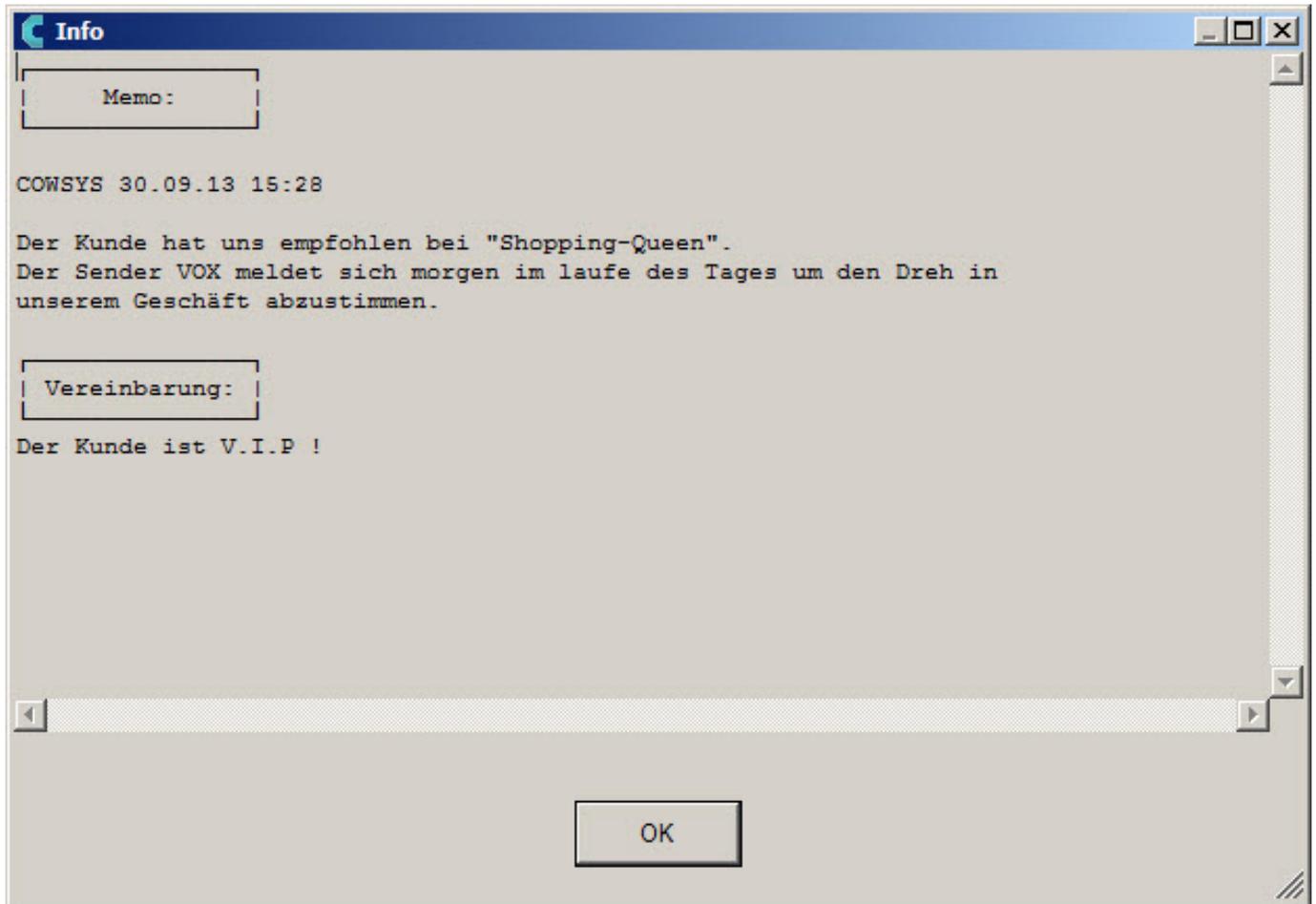
Auftragsbearbeitung (COM)

Auswahl zwischen Kunden-Memo und Vereinbarung

- Beim Erstellen eines Vorgangs wird normalerweise die Kundenvereinbarung angezeigt, sofern hier etwas drinsteht.
- Man kann jetzt steuern, ob das Kunden-Memo zusätzlich zur Vereinbarung (falls jeweils vorhanden) im neu gestalteten "Info-Fenster" angezeigt wird.

Gesteuert wird die Ansicht über den Parameter "VgAdressMemoAnzeige" über "Einstellungen\Alle".

DdD Cowis backoffice



Info-Fenster

Sachbearbeiter des Vorgangs ist der Benutzer

- Wenn man einen Auftrag in einen Lieferschein oder in eine Rechnung kopiert ist unter "Zustatzdaten" der Ansprechpartner der angemeldete Benutzer, der in diesem Moment den Vorgang bearbeitet.

Order

Neue Druckvariablen um den Rückstand in Menge und die gelieferten Teile in % anzuzeigen\drucken.

- Über "Drucken\Liste gibt es diese neuen Druckvariablen:
 - Die Menge der nicht gelieferten Artikel.
 - Die prozentuale Abweichung zwischen "bestellt" und "geliefert" .

Seite 267 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

Übersichtsliste Order
✕

Aktueller Datensatz

Maske ▼

Lieferant-ID
 Faxnummer
 Ordernummer
 Zusatzbez.

 Summe EK
 Summe VK

 Anz. bestellt
 Anz. geliefert
 Anz. Rückstand

Orderdatum
 Liefertermin von
 Liefertermin bis

 Tage Valuta
 Tage Skonto
 Tage Skonto 2
 Tage Netto

Währung
 MwSt-Satz 1
 MwSt-Satz 2

 Skonto
 Skonto 2

Datum, Überschrift

30.09.2013

▼

OK
Abbruch

Übersicht Orderliste

Seite 1

16:16:44

Lieferant	Nummer	Teile	Gelief.	[%]	Rückst.
BILLABONG	3003	31	18	58	13
		31	18	58	13

DdD Cowis backoffice

Druckvorschau der Orderliste

System

Suche der Internet-Parameter

- Über "Einstellungen\Alle" kann jetzt auch nach Internet-Parameter gesucht werden.

Behobene Fehler

- Anzeigefehler in der Kombianalyse behoben.
- Die Tastenkombination "STRG+F1" geht jetzt wieder wenn man sich in der Artikel-Detailansicht befindet.
- Problem mit fehlerhafter Artikelbezeichnung wenn Artikel über die "Schnellerfassungsmaske" angelegt werden, behoben.
- Wenn Parameter "SEPA-Anweden" auf "1" gesetzt ist, wird jetzt richtigerweise auf IBAN und BIC geprüft. Es ist außerdem möglich, die IBAN und BIC zu speichern, ohne Angabe von Konto-Nr. und BLZ.
- SLSRPT wurde nicht für jede Filiale erstellt, obwohl dies entsprechend eingestellt war.
- Nach dem einlesen der TMPCOWIS.dat funktionierten die Kundenspezifischen Menüpunkte nicht mehr.
- Timeout bei den "Klassischen Auswertungen" erhöht.
- Teilinventur ist wieder anwählbar. Im letzten Update fehlte die Möglichkeit eine Teilinventur zu machen.
- Größenbezogene Staffelpreise werden nun beim Artikelimport korrekt übernommen.
- Ein Problem mit der Erstellung von doppelten Auftragsnummern und Vorgangsnummer konnte behoben werden.
- Artikelpreise wurden beim Kopieren innerhalb der Postionen im Bereich WL,RT,OR nicht in den Stamm übernommen.
- Fehler in der Routine "Prüfe Datenkons. (nur Artikel)" wurde behoben.
- Fehler im EDI-Import via FTP korrigiert.
- Aktuelle Liste deutscher BIC und BLZ der Deutschen Bank in Cowis implementiert.
- Problem in der Bildverwaltung bei Erstellung eine ".jpg" und "png" behoben.
- Merkmal oder Modellbilder konnten nicht zugeordnet werden, wenn die Größe\Farbe einen Unterstrich enthielt.

Seite 269 / 327

DdD Cowis backoffice

- Selektion nach "Vertreter" ergab kein Ergebnis.
- Beim EDI-Import darf ein Artikelmerkmal nicht länger als 10-Zeichen sein.
- Die Fenstergröße und Position in der "Filialumlagerung" wurde nicht gespeichert.
- Die Tastenkombination "Shift+F5" öffnet nun die Funktion "Filialumlagerung manuell" im Artikelbereich.
- Artikel die per "Drag&Drop" im Kategoriemanager hinzugefügt werden, werden nicht mehr alphabetisch sondern an der Stelle eingefügt, auf die der Artikel gezogen wurde.

Release 6.3.57 (September 2013)

Artikel

Anzeige von Artikelbildern in der Artikelübersicht

- Über einen Button in der Toolbar lässt sich die Funktion de-aktivieren. In der ersten Spalte der Artikelübersicht befinden sich dann (sofern vorhanden) Artikelbilder in der Anzeige.
- Fährt man mit der Maus über ein Bild, wird das Originalbild in voller Größe angezeigt. Die Größe des angezeigten Bildes hängt mit der Größe des Originalbilds zusammen und kann somit u.a. bei jedem Artikel unterschiedlich ein.

Hinweis:

Diese Funktion setzt Ihr Layout zurück (bspw. die Reihenfolge und Breite der Spalten, Gruppierungen).

Eventuell müssen Sie danach das Layout wieder auf Ihre Bedürfnisse erneut anpassen.

DdD Cowis backoffice

Artikelbild	Artikel-ID	Bezeichnung	Bestand	Auftrag	Order	Verkauf	Letzter WE	Letzter W	Lieferant	Bestellnum
	13800	Billabong F...	3			5	01.07.2009			C5HD51BI
	13812	Billabor...	2			5	01.07.2009	19.08.2011	BILLABONG	C5HD51BI
	16263	Billabong Eira Surf Bikini				5	05.04.2011	24.08.2012	BILLABONG	G3SW56B
		Emblem Peak reverseble Beani				6	01.07.2009	03.01.2011	BILLABONG	C5HD53bl
		Epsilone Snowboardjacke Ladies				6	07.10.2008	13.11.2009	BILLABONG	A6JK63
		Epsilone Snowjacket Ladies				2	01.07.2009	11.11.2009	BILLABONG	C6JK61BI
		Escape Snowpart Men				7	30.09.2010	04.10.2012	BILLABONG	F6PM30BI
	15596	Billabong Escape Snowpart Men				4	30.09.2010	25.01.2012	BILLABONG	F6PM30BI

Artikelübersicht mit Bildanzeige

(Bilder mit freundlicher Unterstützung von Surfshop Laupheim e.K. zur Verfügung gestellt)

Salesreport über manuelle Buchungen erzeugen

- Manuelle Verkaufsbuchungen, die nicht über die Kassenabschlüsse generiert worden sind, können als SLSRPT (Salesreport) erzeugt werden.

Funktionsweise:

Diese Verkaufsbuchungen werden über "Artikel" => "Extras" => "Buchen/Preise bearbeiten" => "Einzel buchen" durchgeführt.

DdD Cowis backoffice

Die neue Option "In Sales-Reports übernehmen" muss hierbei angehakt werden.

Beim erneuten Aufruf "Einzel buchen" ist der Schalter "In Sales-Reports übernehmen" bereits vorbelegt. Dies erleichtert das erfassen.

Folgende Buchungen können hierbei berücksichtigt werden:

- "VR": Verkauf
- "DG": Dreingaben
- "EB": Eigenbedarf
- "PV": Personalverkauf (Menge ist positiv)
- "UT": Umtausch
- "RK": Rücknahme
- "DK": Reklamation (Menge ist negativ)

Der Sales-Report wird automatisch mit dem entsprechenden "EDI-Task" an die Lieferanten übergeben.

DdD Cowis backoffice

Einzeln buchen

Buchungsart: VR (Verkauf)
Buchungsdatum: 29.08.2013
Sparte: EH
Filiale Nr.: 1 (Laupheim)
Verkäufer Nr.: 8 (Rummel, Eddy)

In 'Sales Reports' übernehmen

De-/Aktiviert die Übernahme Buchungen in Edi Sales Reports.

Hinweis:
Es können nur Buchungen mit folgenden Buchungsart in Sales Report übernommen werden:
"VR": Verkauf
"DG": Dreingaben
"EB": Eigenbedarf
"PV": Personalverkauf (Sales Report Menge ist positiv)
"UT": Umtausch
"RK": Rücknahme
"DK": Reklamation (Sales Report Menge ist negativ)

<Shift-F9> -
letzte Buchungen
anzeigen

OK Abbruch

Einzeln buchen

Auftragsbearbeitung (COM)

- Die Exportdatei an an einen Paketdienstleister (bspw. DHL) enthält Standardmäßig jetzt den Vorgangsnamen ohne Bindestrich.

Durch diese Änderung kann aus der Vorgangsnummer ein Barcode generiert werden

DdD Cowis backoffice

Bsp:

RE106106|||01|03-nat|101||29862|Michael Winter|||89077|Ulm||Neue
Straße|14|||DE|2,00|1

Business-API

- Zahlungskontrolle über die API.

Behobene Fehler

- Die Druckvariablen "@PosArtSTW1.." im Bereich Aufträge (COM) funktionierten nicht.
- Markieren mit Maske in Adressen funktionierte nicht.
- Absturz im Artikel-Bereich durch eine Gruppierung mit anschließender Selektion behoben.
- Artikel Eigenschaften wurden in EDI-Modellgrößen übernommen, wenn 2 Pricats von unterschiedlichen Lieferanten auf einmal eingelesen wurden.
- Der Import von alphanumerischen Artikel-IDs funktionierte nicht. Die Artikel werden nicht importiert wenn die Importspalte in Microsoft Excel nicht als "TEXT" formatiert ist.
- Das Hinweisfenster "Artikel werden hinzugefügt" schließt sich nicht mehr im Kategoriemanager.
- Bearbeitung der EDI-Umsetztabelle war nicht möglich.
- Anzeige der Artikel-Eigenschaften in den "Klassischen Auswertungen" korrigiert.
- Das Zeichen "ß" war bisher in den Artikelmerkmalen nicht erlaubt.
- Der Import von Postleitzahlen funktionierte nicht mehr.
- Fehler beim Import von Artikeldaten behoben, wenn die Datei noch geöffnet war.
- Problem beim Druck einer Rechnung ohne Formularname wenn es einen Rücksendeschein gibt.

Release 6.3.56 (August 2013)

DdD Cowis backoffice

Adressen

Kunden-Zahlarten für eShop definieren.

- Für Kundenadressen aus den DdD Cowis eShop können die "erlaubten Zahlarten" definiert werden.
- So ist eine Kundenspezifische Zahlung im eShop möglich.
- Über Registerkarte Kunde\Internet.

The screenshot shows the 'Kunde' tab in the backoffice. Under the 'Internet' sub-tab, the 'Zahlarten' section is highlighted. It displays a list of allowed payment methods with checkboxes:

- Bar
- Scheck
- Überw.
- Lastschr.
- Kred.Karte
- Bankeinzug

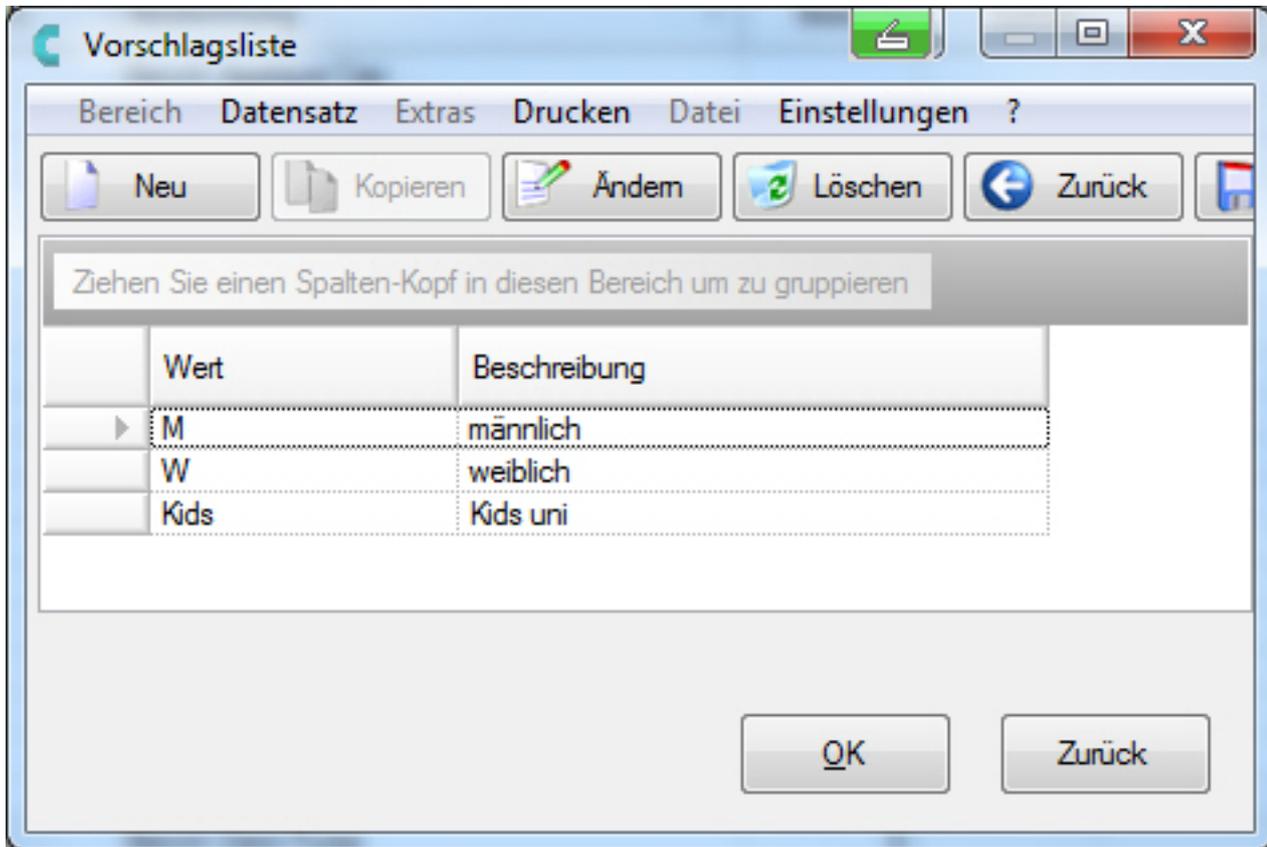
Zahlarten des Kunden

Artikel

Kopieren von Artikeleigenschaften in den Vorschlagslisten möglich.

- Sobald man einen Vorschlagswert kopiert wird ein neuer Datensatz mit einer fortlaufenden Nummer angelegt (siehe Screenshot).

DdD Cowis backoffice



Fortlaufende Nummerierung in Vorschlagsliste

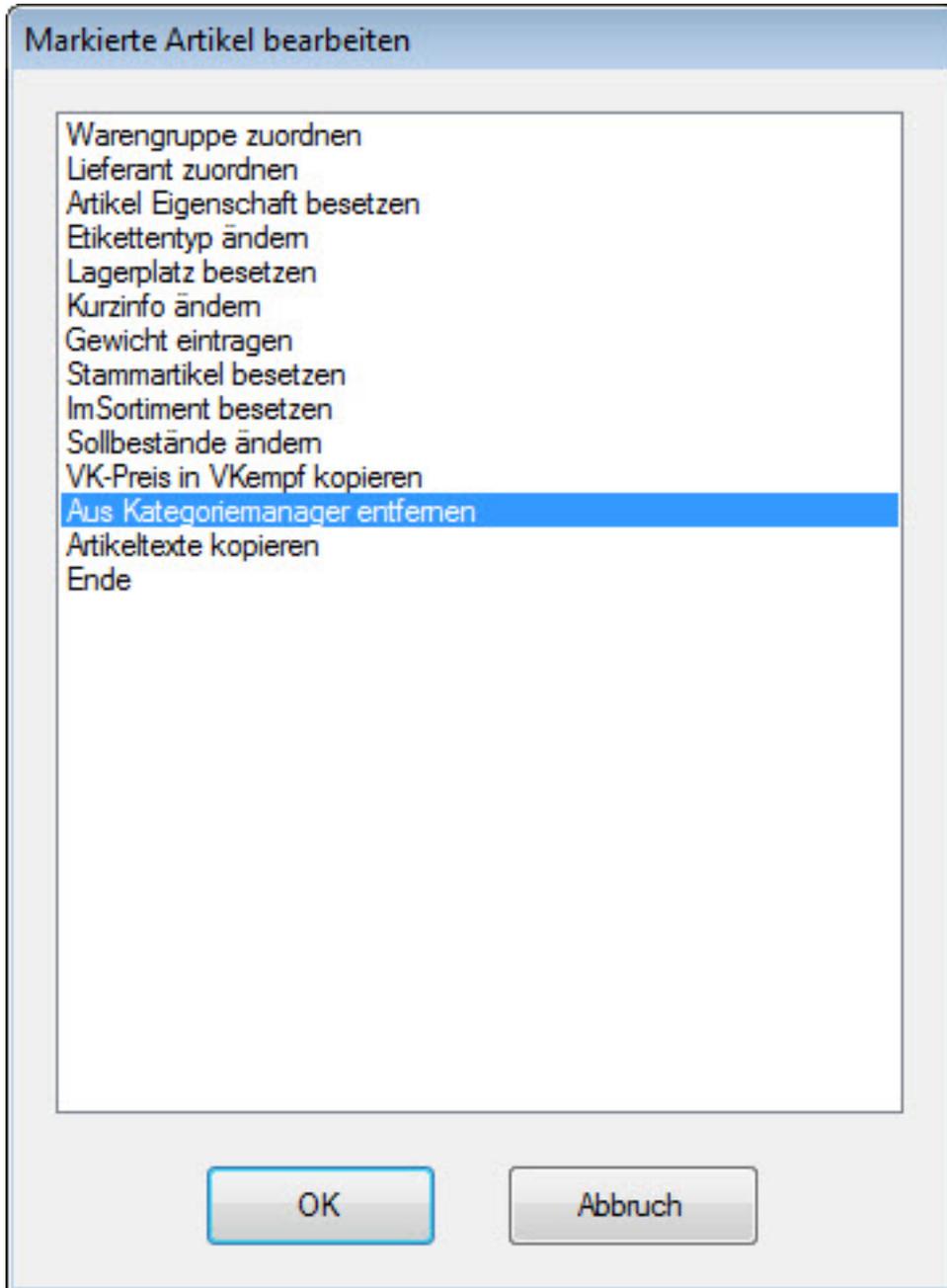
Löschfunktion im Kategoriemanager

- Markierte Artikel können aus dem Kategoriemanager aus ALLEN Kategorien gelöscht werden.

Vorgehensweise:

- Artikel markieren.
- Extras\Sonstiges\Markierte Artikel bearbeiten\Aus Kategoriemanager entfernen.

DdD Cowis backoffice



Markierte Artikel bearbeiten

Fortschrittsanzeige beim Laden der Kategorien im Kategoriemanager.

Anzeige der kompletten Filialbezeichnung in der Filialverteilung

- Extras\Buchen\Filialumlagerung manuell.

Artikelimport aller "Artikel-Eigenschaften".

Seite 277 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Über den Artikelimport können alle Artikel-Eigenschaften eingelesen werden. Bisher war dieser Import auf 4 Artikel-Eigenschaften begrenzt.

Bessere Bedienbarkeit bei der Erfassung der Artikel-Eigenschaften.

- Es ist ab sofort wieder möglich, bei der Artikel-Erfassung sowie in der "Schnellerfassungsmaske" im Wareneingang\Order durch die Artikel-Eigenschaften mit ENTER oder TAB zu wechseln.

Das Laden von Artikelbildern in der Bilderverwaltung kann jetzt abgebrochen werden.

- In der Bilderverwaltung gibt es jetzt einen "Abbruch"-Button um das Laden eines Verzeichnisses abzubrechen.

DdD Cowis backoffice

Barcode auf Rücksendeschein

- Auf dem Rücksendeschein wird ein Barcode angedruckt, um bei einer Rückname das Handling zu verbessern. Nach dem scannen des Barcodes in der Maske "Vorgangsnummer scannen" wird der Vorgang aufgerufen. Jetzt kann direkt aus der Rechnung bspw. eine Gutschrift erzeugt werden.
- Ein Rücksendeschein wird bereits mit Barcode vorkonfiguriert, automatisch mit diesem Update angelegt ("FORM-VG-RÜCKS_BARCD")
- Neue Druckvariable "@VorgangBarcodeXY = xx, yy". Wobei xx und yy für die jeweiligen x- y-Koordinaten in Pixel stehen, wo der Barcode angedruckt werden soll. Bspw. "@VorgangBarcodeXY = 445,235".
- Die Druckvariable mus VOR der "@PosZeile" oben im Formular stehen.
- Neuer Button in der Toolbar "Vorgangsnummer scannen".



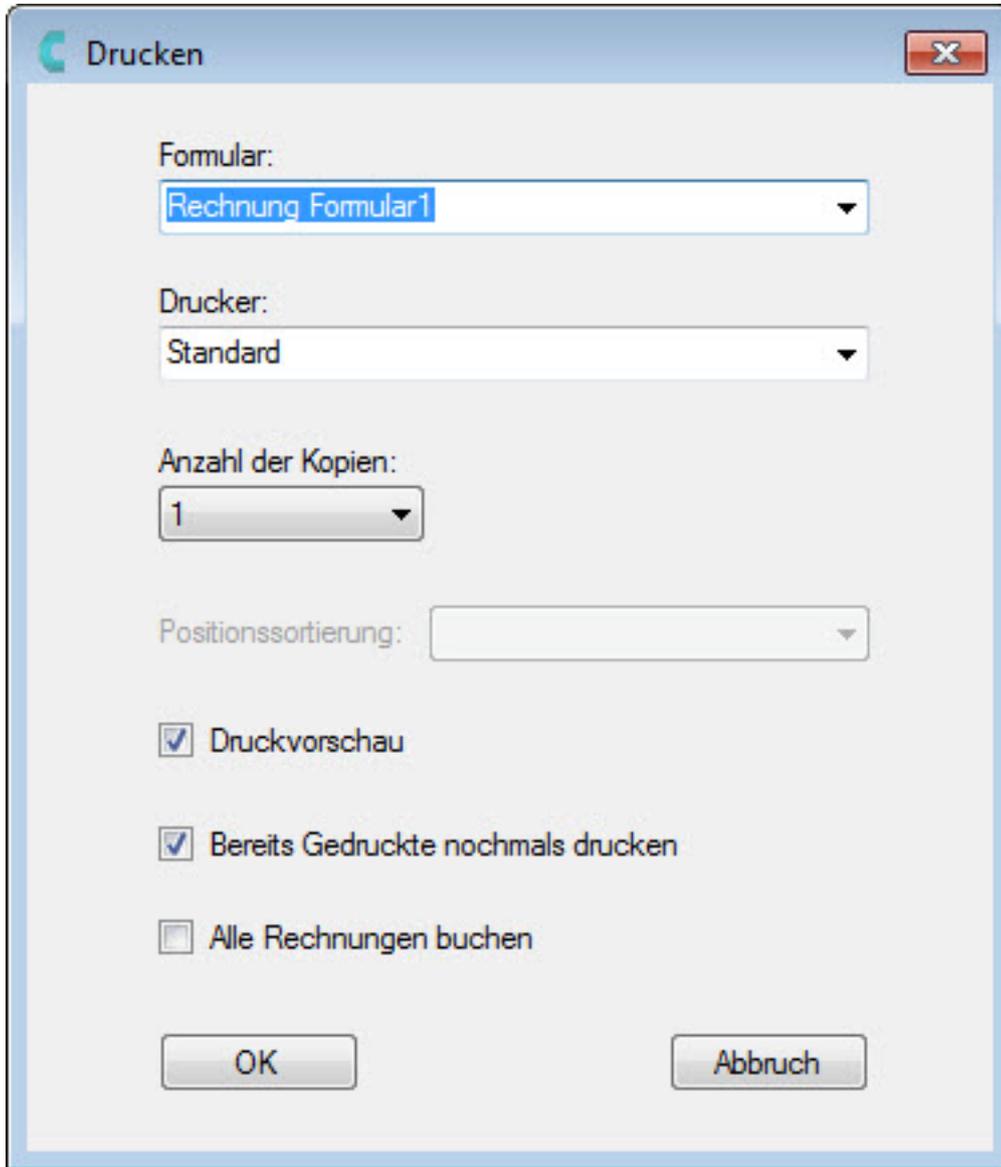
Erweiterung der Toolbar mit "Vorgangsnummer scannen"

Hinweis:

Sollten Sie bisher nur 1 Rechnungsformular gehabt haben, kam in der Regel auch kein Druck-Dialog.

Durch das automatische anlegen des Rücksendescheines, erhalten Sie jetzt IMMER den Druck-Dialog, in diesem Sie das jeweilige Formular wählen können.

DdD Cowis backoffice



Drucken

Fomular:
Rechnung Fomular1

Drucker:
Standard

Anzahl der Kopien:
1

Positionssortierung:

Druckvorschau

Bereits Gedruckte nochmals drucken

Alle Rechnungen buchen

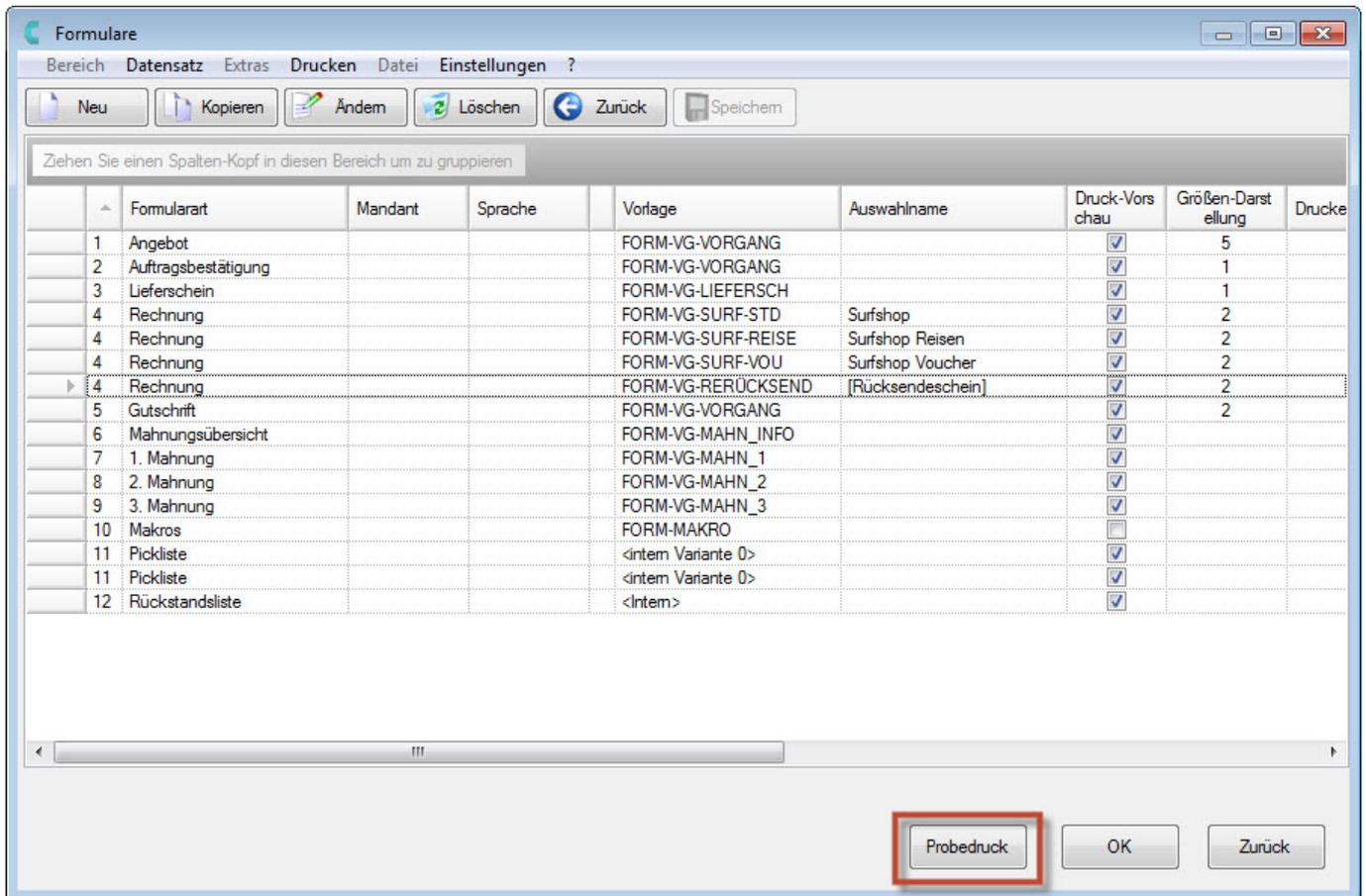
OK Abbruch

Druckdialog

Probedruck in der Formularverwaltung

- Über den neuen Button "Probedruck" kann ein Druck generiert werden, ohne die Formularverwaltung verlassen zu müssen.

DdD Cowis backoffice



Probedruck in der Formularverwaltung

Erweiterung der "Stapelverarbeitung"

- Neue Option "Filialanforderungen drucken".
- Die Filialanforderung enthält Informationen darüber, wieviele Teile von welchen Filialen angefordert worden sind.
- Anwählbar über "Extras\Weitere Daten\Stapelverarbeitung".

DdD Cowis backoffice

Stapelverarbeitung

Maske

Sortierung

Voraussetzung für Auftragskopie

Vorgabe Wert

Vorgabe Wert ist

AUF in LI kopieren

LI drucken

AUF in RE kopieren

AUF Rest stomieren

LI in RE kopieren

RE drucken

Rücksendeschein drucken

Fomular

Pickliste

Pickliste drucken

Fortlaufend drucken

Filialanforderungen drucken

Paket Aufkleber

OK Abbruch

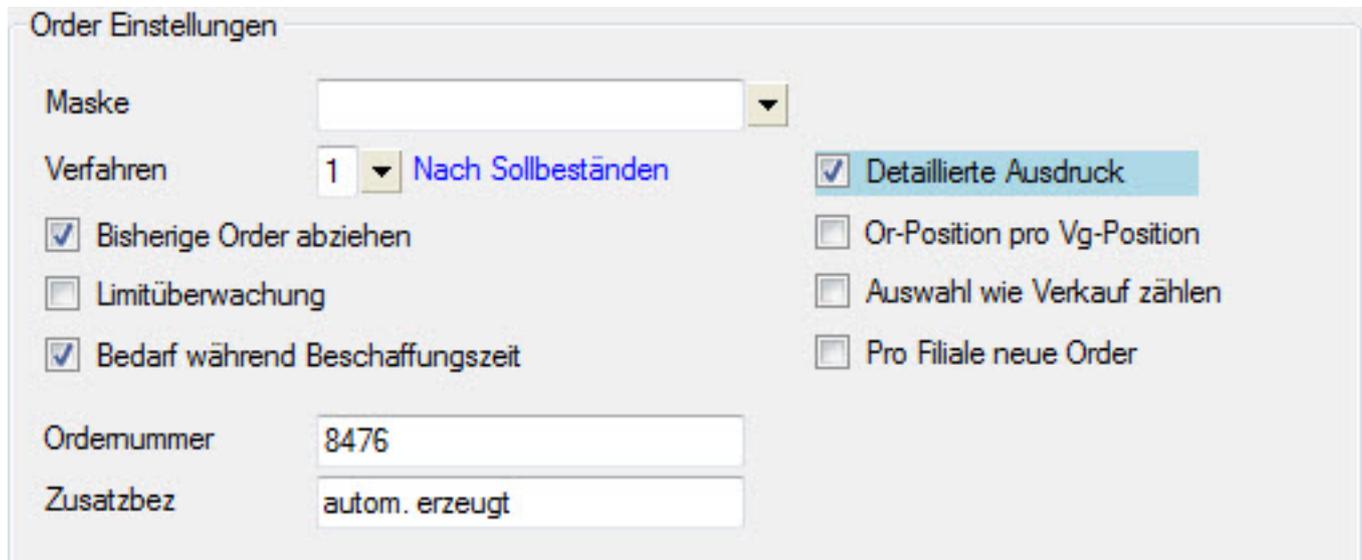
Filialanforderungen drucken in der Stapelverarbeitung

Order

DdD Cowis backoffice

Ordervorschlag erweitert

- Für eine detaillierte Darstellung pro Filiale gibt es die Option "Detaillierter Ausdruck".



Order Einstellungen

Maske

Verfahren Nach Sollbeständen Detaillierte Ausdruck

Bisherige Order abziehen Or-Position pro Vg-Position

Limitüberwachung Auswahl wie Verkauf zählen

Bedarf während Beschaffungszeit Pro Filiale neue Order

Ordernummer

Zusatzbez

Zusätzliche Option "Detaillierter Ausdruck"

Business-API

- Das Abrufen von eigenen Merkmalstypen ist möglich. Hierbei ist nicht das Kürzel sondern die Bezeichnung des Merkmals abrufbar wie bspw. "US-Größe".
- Abrufen aller Artikel-Eigenschaften.

Auswertungen

Auswertung "Klassische Auswertungen" können "gelöschte" Artikel beinhalten.

- Der Parameter "GelöschteArtAuswert" kann aktiviert werden, somit werden gelöschte Artikel in der jeweiligen Auswertung berücksichtigt und mit einem "*" gekennzeichnet.

DdD Cowis backoffice

Lageranalyse mit Berechnungsdatum

- Bisher war es nur möglich, die Lageranalyse zum Tag der Auswertungserstellung zu berechnen. In diesem Update haben Sie die Möglichkeit ein Berechnungsdatum einzutragen.

Auswertung

Maske

Aufschl Spalte

Aufschl Zeile

Tabelleninhalt

Sofort ausführen

Excel Export

Bestand berechnen zum 05.08.2013

Lageranalyse mit Berechnungsdatum

In der Verkaufsanalyse wird zur Adress-ID auch der Name des Kunden gedruckt

- Wenn bei "Aufschlüsselung Zeile" die Kundennr. ausgewählt worden ist, wird der Name des Kunden gedruckt, wenn die Option "Breite Liste" aktiviert wurde.

Behobene Fehler

- Nachrichten welche zwischen Cowis und Kasse ausgetauscht wurden, enthielten keine Leerzeichen.
- Probleme mit dem Druck auf den Windows XPS Drucker behoben.
- Übernahme von Artikel-Eigenschaften aus den Übergeordneten Warengruppen.
- Die Artikel-Eigenschaften wurden nicht mehr in den Übergeordneten Warengruppe angezeigt.
- Selektion auf Adresse innerhalb einer Auswertung brachte kein Ergebnis.
- Selektionsabbruch in der Auftragsbearbeitung (COM) wieder möglich.
- Berechnungsfehler beim Reporting behoben. Es wurden Umtäusche addiert statt subtrahiert, Verkäufe von stornierten Belegen addiert und Auswahlen als Verkauf mitgezählt. Dadurch gab es Unterschiede zwischen den Reporting und der Verkaufsanalyse.
- Abbruch bei der Erzeugung eines Ordervorschlags wieder möglich.

Seite 285 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Ladeprobleme im Bereich der Artikelbild-Verwaltung behoben.
- Im Versandarbeitsplatz werden Herstellerbarcodes grün angezeigt.
- Selektion von Adresstichwortfelder mit Platzhalter brachte kein korrektes Ergebnis. Bspw. A*,C* usw.
- Beim Einlesen von Barcodes direkt vom MDE-Scanner im Inventurbereich wurde "Vorschau drucken" nicht angezeigt.
- Die Taste "F7" startete nicht den Änderungsmodus innerhalb der Bankdaten einer Adresse.
- Auswertung "Lager, Warenein-/Ausgang" berechnete die falschen Bestandszahlen für die Aufschlüsselung nach Filiale.
- Fehlerhafte Berechnung des Tagesabschlusses wenn man mit F12\F11 einen Tagesabschluss öffnet. Diese Steuerung wurde unterbunden.
- Fehlerhafte Artikelsortierung wenn Artikel in die Kategorien des Kategoriemanages gezogen wurden.
- Die Adressselektion funktionierte nicht, wenn mehr als ein Wert mit Komma getrennt eingegeben wurde.
- Die Auswertungen "Verkäufe und Rohertrag" und "Verkaufsanalyse" berechneten den Rohertrag unterschiedlich.
- Berechnung\Übergabe von größenbezogenen Preisen an den Webshop korrigiert.
- Verbesserter wiederherstellung der Datenbankverbindung nach Verbindungsabbrüchen.

Release 6.3.55 (Juli 2013)

Artikel

Artikeleigenschaften auf 10 Zeichen begrenzt

- **Die Artikeleigenschaften wurden auf 10 Zeichen begrenzt, wir bitten um Beachtung !**

Artikeltexte kopieren

- Massenänderung\Kopierfunktion für Artikeltexte auf markierte Artikel vorhanden. Über "Extras\Sonstiges\markierte Artikel bearbeiten\Artikeltexte kopieren" können vorhandene Artikeltexte wie bspw. der

DdD Cowis backoffice

Artikelbeschreibungstext in neu definierte Text-Typen kopiert werden. Diese neu definierten Text-Typen können dann bspw. für Onlineshops wie Amazon oder ebay verwendet werden.

Hinweis: Nur Cowis-Benutzer mit den Recht "Artikel ändern" und "Artikel löschen" können diese Funktion ausführen.

Artikeltexte kopieren

Kopieroptionen

Bestehende Zieldate überschreiben

Bestehende Zieldate beibehalten

VON

Texttyp

Artikelbeschreibungstext

Sprache DE

NACH

Texttyp

Neuer Typ

Sprache DE

OK Abbruch

Artikeltext Kopier-Dialog

Artikel eines bestimmten Shop\Segment markieren

- Über "Datensatz\Markieren\Markieren mit Maske".

DdD Cowis backoffice

Selektion X

Maske

Stamm-Artikel

Letzter WE bis

Artikel-ID

Warengruppe

Lieferant

Bestell-Nr

Artikel Eigenschaften

Hier neue Artikeleigenschaften als Selektionsbedingung auswählen

Verkäufe

zwischen dem und dem in Sparte

nicht verkaufte Artikel innerhalb des angegebenen Zeitraums

Filial-Verteilung

Nur zur Filial-Verteilung geeignete Artikel. Betrachtet werden die letzten Tage.

Nur zur Filial-Konzentration geeignete Artikel. Betrachtet werden die letzten Tage.

Gehört zum Webshop

Markieren

Bezeichnung

Selektion nach Webshop\Segment

DdD Cowis backoffice

Größenbezogene Bestellnummern auf dem Etikett ausdrucken

- Sofern Größen-\Modellbezogene Bestellnummern hinterlegt sind, können diese entsprechend auf den Artikel-Etikett angedruckt werden.

Notwendig hierfür:

- Die aktivierung der Kundenspezifischen Bestellnummer über "Einstellungen\Alle\Erweitert\Kunzenspez. Bestellnummer".
- Cowis-Parameter "OrDrBestellNrProMod" aktivieren.
- Etikettendruckvariable "@BestellNrProModell" im Etikettenlayout hinterlegen.
- Im Artikel unter "Ändern\Größenbezogene Bestellnummer" die größenbezogene Bestellnummer eintragen.

Adressen

Selektionsmöglichkeit nach Land

- Auswahl über Liste mit "Länderkürzel" und "Land".

Auftragsbearbeitung (COM)

Eine Kunden-Gutschrift muss nach geltenden Recht "Stornorechnung" heißen

- Beim Ausdruck von "Gutschriften" muss laut aktuellem Gesetz statt "Gutschrift" der Begriff "Stornorechnung" stehen.

Der neue Cowis-Parameter (Einstellungen\Alle\Parameter) "DruckGutText"steuert, ob wie bisher "Gutschrift" oder "Stornorechnung" auf dem Ausdruck stehen soll.

Quellen:

- Art 33 Abs. 1 Jahressteuergesetz 2013
- §14 Abs. 4 Satz 1 Nummer 10 UStG

DdD Cowis backoffice

Order\Wareneingang

Anzeige der kompletten Filialbezeichnung als Tooltip in der Filialverteilung

- Die Filialen in der Filialverteilung (bspw. Order => Von Hand verteilen) erhalten einen ToolTip, der die ganze Bezeichnung einer Filiale anzeigt, da das Feld oft nicht für die Filiale ausreicht.

Art.ID 10000 Best-Nr. PKD Buster 1,4 qm

Menge(ges)				
Rest				
1:Laupheim Ha...				
Best./Verk	-57/53			
2:Günzburg Do...				
Best./Verk	Günzburg Downtown Bestcity			
3:KiteCity				
Best./Verk				
4:GC Donau-Riss				
Best./Verk				

Tool-Tip zeigt kompletten Namen der Filiale an

Inventur

Funktion "Daten von MDE einlesen" verbessert

- Die Barcode-Kontrollliste enthält jetzt das Datum und die Uhrzeit der Erstellung der Liste.

Ebenfalls kann diese Kontrollliste durch einen Klick im neu gestalteten Dialog

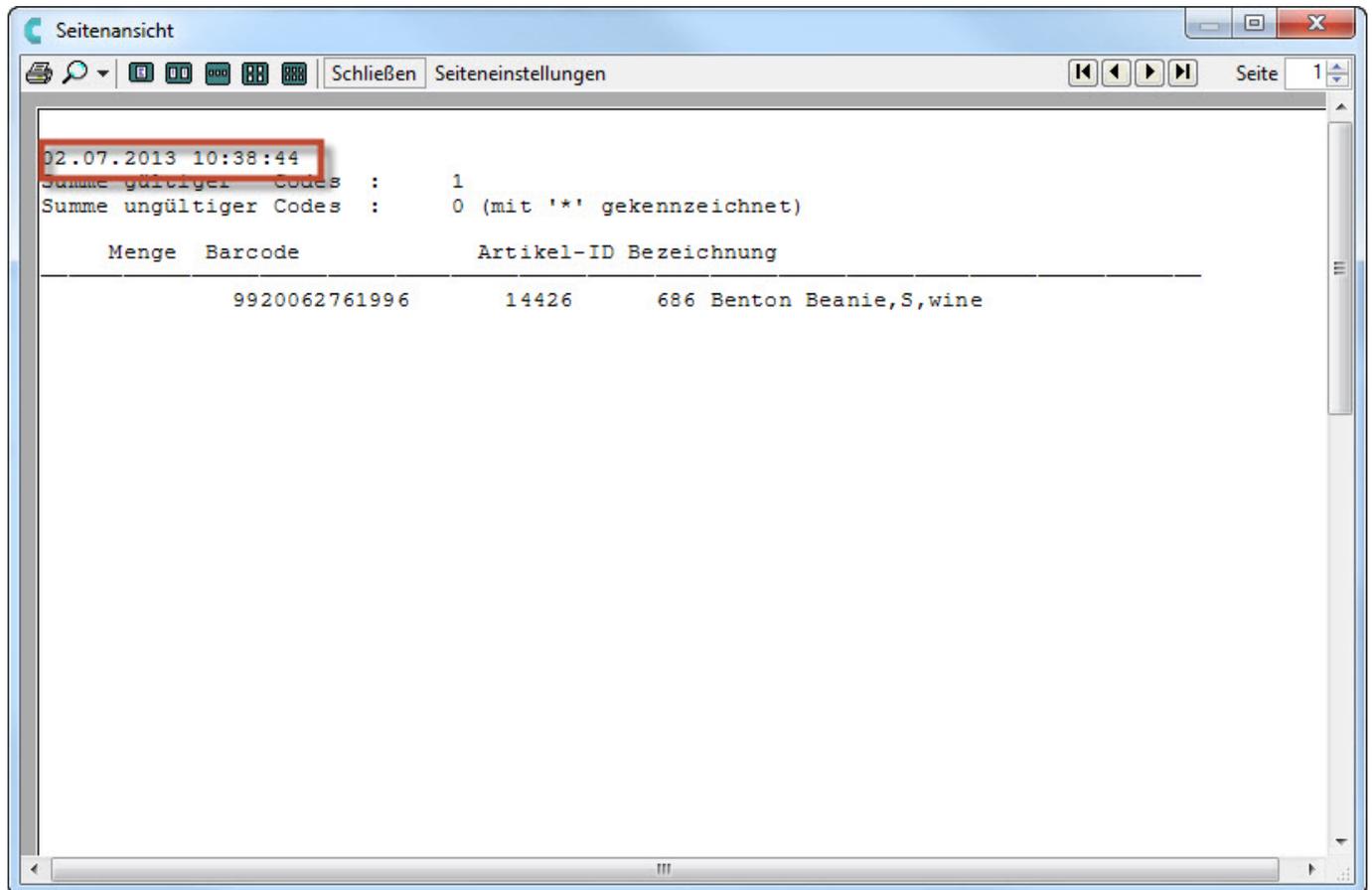
Seite 290 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

automatisch an den in System hinterlegten Drucker
(Einstellungen\Druckeinstellungen\Druckparameter) ausgedruckt werden.



Datum\Uhrzeit auf der Kontrollliste

Auswertungen

Kombianalyse auf markierte Artikel möglich

- Die Kombianalyse (Klassische Auswertungen) kann mit einer zusätzlichen Option auf markierte Artikel erstellt werden.

Zahlungen

Auf Knopfdruck die Zahlungsvorschläge des aktuellen Tages selektieren

DdD Cowis backoffice

- Über "Extras\Zahlungsvorschläge" kann über den Button "Heute" das aktuelle Datum besetzt werden.

Selektion Zahlungsvorschlag

Maske

Zahlungsart

Überweisung

Lastschrift

Scheck

Terminierung

Termin von

Termin bis

Heute

Skonto

Skonto berücksichtigen

Skonto Kulantztage

OK Abbruch

Zahlungsvorschlag

Business-API

- Versendete Pakete können zu einem Vorgang zugeordnet werden.
- "Kundenspezifische Artikeltexte" und "Kundenspezifische Artikeltexttypen" können abgerufen werden.

Behobene Fehler

- Verschiedene Verbesserungen in der Bilderverwaltung.
- Beim Einlesen von Artikel-Memos wurden die Texte in der Mitte abgeschnitten.
- Der Ausdruck "Sammel-Überweisungsauftrag" enthielt in der Wertspalte DM statt EUR.
- Probleme beim verschieben von Artikeln im Kategoriemanager wurden

Seite 292 / 327

DdD Cowis backoffice

behaben.

- Artikeleigenschaften werden in der Differenzliste auch wieder angezeigt.
- Artikeleigenschaften wurden beim erfassen in der Schnellerfassungsmaske nicht gespeichert.

Release 6.3.54 (Juni 2013)

Artikel

Artikelbilderverwaltung

Artikelbilder können jetzt direkt im COWIS.NET hinterlegt und erstellt werden, vergleichbar zum Bildgenerator im COWIS eShop. Die Artikelbild-Verwaltung ist für die Kunden gedacht, die über keinen eigenen COWIS eShop verfügen und Artikel auf einer externen Plattform wie eBay oder Amazon anbieten möchten.

Mehr Informationen finden Sie im Handbuch unter

<http://knowledge.cowis.net/index.php?action=artikel&cat=25&id=114&artlang=de%20>

Business API

- Das Abrufen von „gedruckten / nicht gedruckten“ Vorgängen (Auftrag, Lieferschein, Rechnung) mit Eingrenzung eines bestimmten Zeitraums ist nun möglich.
- Das Abrufen von „Vorschlagswerten für Artikeleigenschaften“ ist jetzt möglich.
- Das Übergeben von "Artikel Eigenschaften" (ehemals Stichwörtern) ist jetzt möglich.

Behobene Fehler

- Versandarbeitsplatz: Fehlermeldung bezüglich der „Versandart“ beim Druck von „Paketaufklebern“ wurde behoben.

DdD Cowis backoffice

- Versandarbeitsplatz: Die Farben (rot/grün/gelb) werden beim Scannen von Herstellerbarcodes nun korrekt angezeigt.
- EK und VK beim Kopieren des Artikels werden wieder mitkopiert.
- COWIS.NET Minimalgröße wurde angepasst, so dass alle Bereiche lesbar sind.
- Die Taste „F9“ für die Vorschlagsauswahl in Funktion "Artikel Eigenschaft besetzen" funktioniert nun.
- Land (ISO) Kosovo wurde hinzugefügt.
- Artikel Eigenschaften (Stichwortfelder) werden beim Wechseln eines Artikels (Tasten Bild hoch/runter) aktualisiert.
- Fehler behoben bei Adress-Import aus Excel.
- Beschleunigung der Ladezeit von Artikel Eigenschaften im Artikelbereich

Release 6.3.53 (Mai 2013)

Artikel

Markierte Adressen können mit einem (ISO) Länderkürzel besetzt werden.

- Über den Menüpunkt „Extras\Sonstiges\Markierte Adressen bearbeiten => "Land besetzen"

Auftragsbearbeitung

Verwerfen des Adressfilters wenn der Parameter "FilterZIVgZus" auf „Mit Kundename von aktueller Adresse,“ eingestellt ist, möglich.

- Hierzu muss man den Haken "aktuelle Adresse“ entfernen und „Übernehmen“.

Der Text "Wir lieferten mit Lieferschein..." auf der Rechnung (wird durch kopieren des Lieferscheins erstellt) ist anpassbar.

Seite 294 / 327

DdD Cowis backoffice

- Es können folgende Informationen in Form von Variablen ersetzt werden:
 - @VN- Lieferscheinnummer
 - @VD- Lieferscheindatum
 - @VA- Versandart
 - @P- Anzahl Pakete

Der Text ist über den Cowis-Parameter „RechnungKundenText“ einstellbar.

Von dieser Einstellung sind Mehrsprachige Rechnungsformulare ausgeschlossen.

The screenshot shows the 'COWIS Einstellungen' window. The 'Parameter' tab is active, and the 'RechnungKundenText' parameter is selected. The parameter value is 'Die erhalten per @VA am @VD'. The 'RechnungKundenText' parameter is highlighted in the table below.

Cowis-Parameter	Wert	Bezeichnung	Bereich	Standard-We
SepaAnwenden	1	Legt fest, ob Sepa-XML Export aktivi...	Allgemein	0
TitelZeile	DdD retail Germany AG C...	Aufbau der Titelleiste	Allgemein	COWIS @Liz
AuswMittlererEKaktiv	1	Mittlerer EK kann in Auswertungen v...	Artikel	0
FilterZiArtikel	1	Anzeige des Schnellfilters in Artikel-B...	Artikel	1
HerstBarcErzeugen	4	Erzeugung von Hersteller-Barcodes	Artikel	0
LLEtikettendruck	Ja	Neuer Etikettendruck	Artikel	Nein
PreisVorgabe	1 EK EK EK EK PR4N ...	Festlegen der Preis-Vorgabe	Artikel	1
DruckGutFrageBuchen	1	Nachfragen ob Gut gebucht werden ...	Auftragsbe...	0
DruckReFrageBuchen	1	Nachfragen ob Re gebucht werden s...	Auftragsbe...	0
FilterZIVgZus	1	Filter für Zugriffsliste VorgangZusam...	Auftragsbe...	2
PgAenderungAnPosA...	1	Steuert die Behandlung von Position...	Auftragsbe...	0
PgSonderpreisAusAdr	1	Übernahme Preisgruppe für Sonder...	Auftragsbe...	0
RechnungKundenText	Die erhalten per @VA am...	Kundenspezifischer Text auf Rechnu...	Auftragsbe...	
Versandkostenfrei	Ja	Textposition 'Versandkosten frei' dru...	Auftragsbe...	Nein
VgStapelfunktion	1	Legt fest, ob Funktion Stapelverarbeit...	Auftragsbe...	0
VgZollExportLand	CN	Legt betroffene Länder für die Zollsc...	Auftragsbe...	
ZahlunnsZuordnung	AUF	Legt fest, ob Zahlungen nur den Rec...	Auftragsbe...	RF

Legt einen kundenspezifischen Text fest der auf Rechnungen erscheinen soll.
Der Text kann Variablen enthalten die dann jeweils durch die zum Vorgang gehörenden Werte ersetzt werden.

Beispiel:
Mit Lieferschein Nr.@VN vom @VD lieferten wir Ihnen per @VA @P

Standard 'leer': Es wird der COWIS Standardtext gedruckt => 'Wir lieferten mit Lieferschein Nr. 1 vom 1.1.2013 durch

Parameter "RechnungKundenText"

DdD Cowis backoffice

Art.Nr	Bezeichnung	Menge	Einzel- preis EUR	Gesamt- preis EUR
Die erhielten per Spedition am 08.11.2012				
10000	PKD Buster 1,4 qm Versandkostenfrei	1	77,31	77,31

Selbst definierter Text der auf der Rechnung erscheint

Doppelte Lieferscheinnummern-Vergabe durch DdD Cowis backoffice ist nicht mehr möglich.

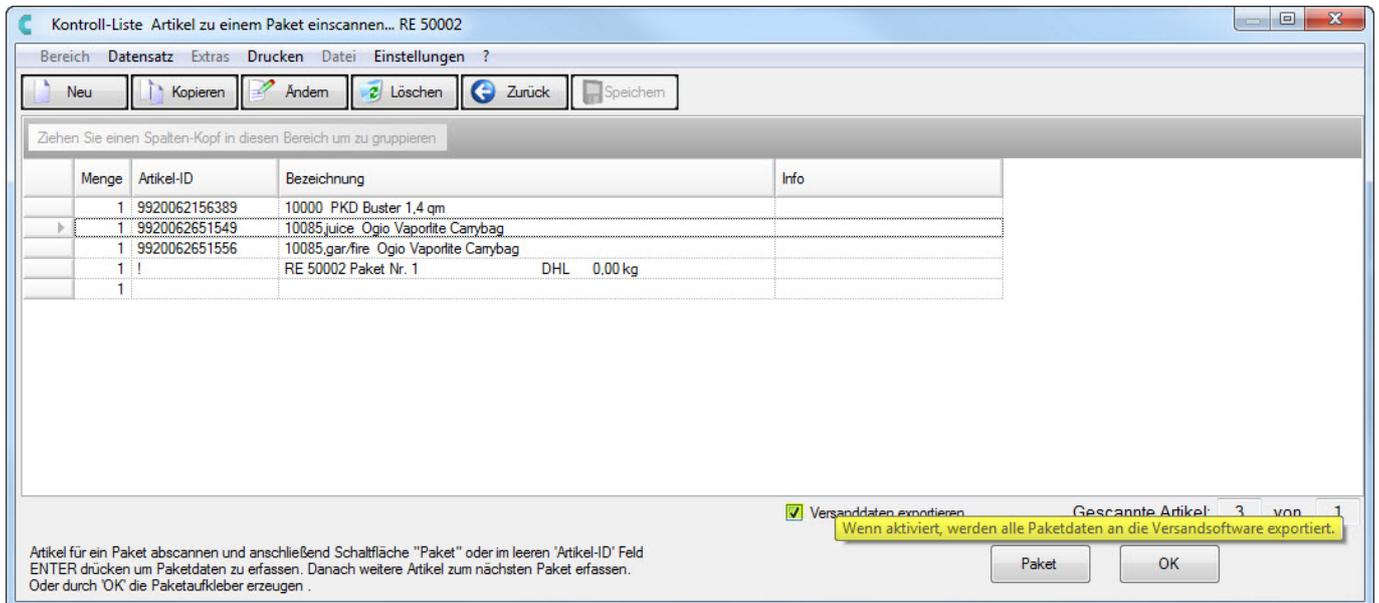
- Dies konnte dadurch zustande kommen, wenn zu einem Auftrag so viele Lieferscheine erstellt worden sind, dass die Nummernvergabe in der Lieferscheinnummer nicht mehr ausreichte. Es werden jetzt zusätzliche 2-Stellen hinter der Lieferscheinnummer verwendet. Dies können Zahlen aber auch Buchstaben sein. Bisher war dies nur 1-stellig möglich.

Eine manuelle Lieferscheinnummern-Vergabe beim erzeugen des Lieferscheines ist jedoch weiterhin möglich.

Dadurch können Sie selbst doppelte Lieferscheinnummern erzeugen.

Aus dem „Versandarbeitungsplatz“ können jetzt direkt Paketdaten an Drittanbieter wie DHL Easylog übergeben werden.

DdD Cowis backoffice



Paketdaten an Versandsoftware exportieren

System

- Verschiedene Connectoren (bspw. Oxid, Pixi) können mehrfach auf einen Business-Service zugreifen.

Behobene Fehler

- Beim Neuanlegen von Artikeln über die Positionen des Wareneingangs wurde die Artikeleigenschaft wie bspw. Saison nicht automatisch in den neuen Artikel übergeben.
- Artikel die als "Stammartikel" gekennzeichnet waren, wurden an den Shop übergeben, obwohl die Artikeleigenschaft "Stamm" nicht besetzt war.
- Das Problem beim Druck von Etiketten wenn verschiedene Etkettentypen ausgewählt sind, wurde behoben.
- Die Filter (bspw. Lieferant, Artikel-ID...) im Artikelbereich funktionierten unter bestimmten Voraussetzungen nicht.
- Der Ausdruck "Liste offener Aufträge" im Wareneingang funktionierte nicht.
- Übergrößenspezifischer Kundenpreis greift nicht, wenn der Kunde einen Kundenspezifischen Sonderpreis hinterlegt hat.
- Die Farbverwaltung im Versandarbeitsplatz wurde korrigiert.
- Artikel Eigenschaften wurden nicht kopiert wenn man einen Artikel kopiert.
- Ein Bonus-Gutschein mit festem Gutscheinwert konnte nicht erstellt werden.
- Der Button "OK" und "Abbruch" funktionierte nicht in der Filialumbuchung.
- Das Kassenlogo wurde beim Bezahlvorgang eines Kredites in der Zahlmaske noch angezeigt.
- Obwohl beim Wareneingang, die erhaltene Menge auf die Filialen ohne Rest

DdD Cowis backoffice

verteilt wird, zeigt DdD Cowis backoffice einen Fehler an, dass "eine Differenz zwischen Wareneingangsmenge und verteilter Menge besteht". Dieses Verhalten wurde korrigiert.

- Der Business Service liefert getriggerte Artikel nicht, die im Kategoriemanager nicht dem Shop/Segment zugeordnet sind.

Release 6.3.52 (April 2013)

Artikel

Erweiterte Artikel-Eigenschaften (ehemals Stichwortfelder)

- In den Details des Artikels sehen Sie nach wie vor die ersten 4 definierten Artikel-Eigenschaften in der Hauptmaske. Alle weiteren Artikel-Eigenschaften können Sie in der Registerkarte „Zusatzinfo“ zuweisen\einsehen.

DdD Cowis backoffice

The screenshot shows the 'Artikel' (Article) detail view in the DdD retail Germany AG COWIS 6.3.52 system. The window title is 'DdD retail Germany AG COWIS 6.3.52 Artikel'. The interface includes a menu bar with 'Bereich', 'Datensatz', 'Extras', 'Drucken', 'Datei', and 'Einstellungen'. Below the menu is a toolbar with icons for 'Neu', 'Kopieren', 'Ändern', 'Löschen', 'Abbruch', and 'Speichern'. The main area is divided into several sections:

- Article Information:** Warengruppe (6120), Artikel-ID (11379), Bezeichnung (Bench Dilemma Dress), Lieferant (BENCH), Bestell-Nr (BLSA/0898), Saison (2009HW), Status (BENCH), Marke, PreisVorg, MwSt-Kennziffer (1, 19%), Etiketten-Typ (1), Nachkomma-Stellen, Beschaffungs-Zeit, Mengen-Einheit.
- Calculation and Pricing:** Obergr.-Kalk. EK, Obergr.-Kalk. VK, U-Kalk. Empf. VK, Preis EK (16,00), Kalkulation % (130,9), Preis VK (36,95), Sonderpr. (31,41). A note indicates 'SP gültig von 03.01.2012 bis 05.01.2012'.
- Options:** Checkboxes for 'Bestands-Führung', 'WGR-Artikel', and 'Stamm-Artikel'.
- Article Properties (Artikel Eigenschaften):** Geschlecht (Kids), Qualität, and a link 'Kids uni'.
- Navigation:** Tabs for 'Tabellenaufbau', 'Zusatzinfo', 'Bilder', and 'EDI'. A 'Kurzfinfo' field is also present.

The bottom right corner of the window has an 'Ändern' (Change) button.

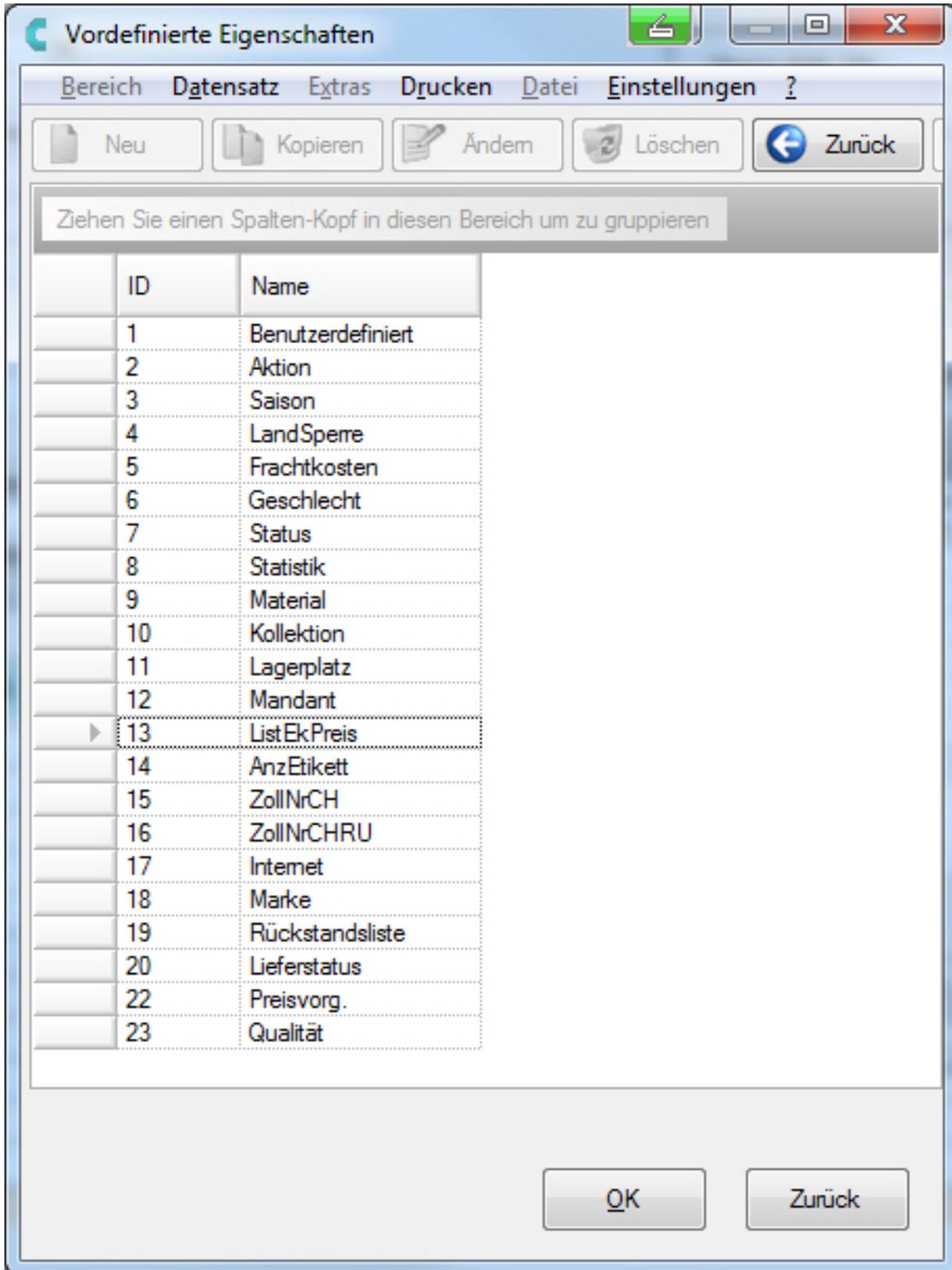
Artikel-Detailansicht

- Im Änderungs-Modus werden die Artikel-Eigenschaften nicht mehr angesprochen über "TAB" oder "Bild ab".
- Benutzerspezifische Layouteinstellungen werden verworfen und müssen neu erstellt werden.

Konfiguration von Artikel-Eigenschaften (Stichwörter)

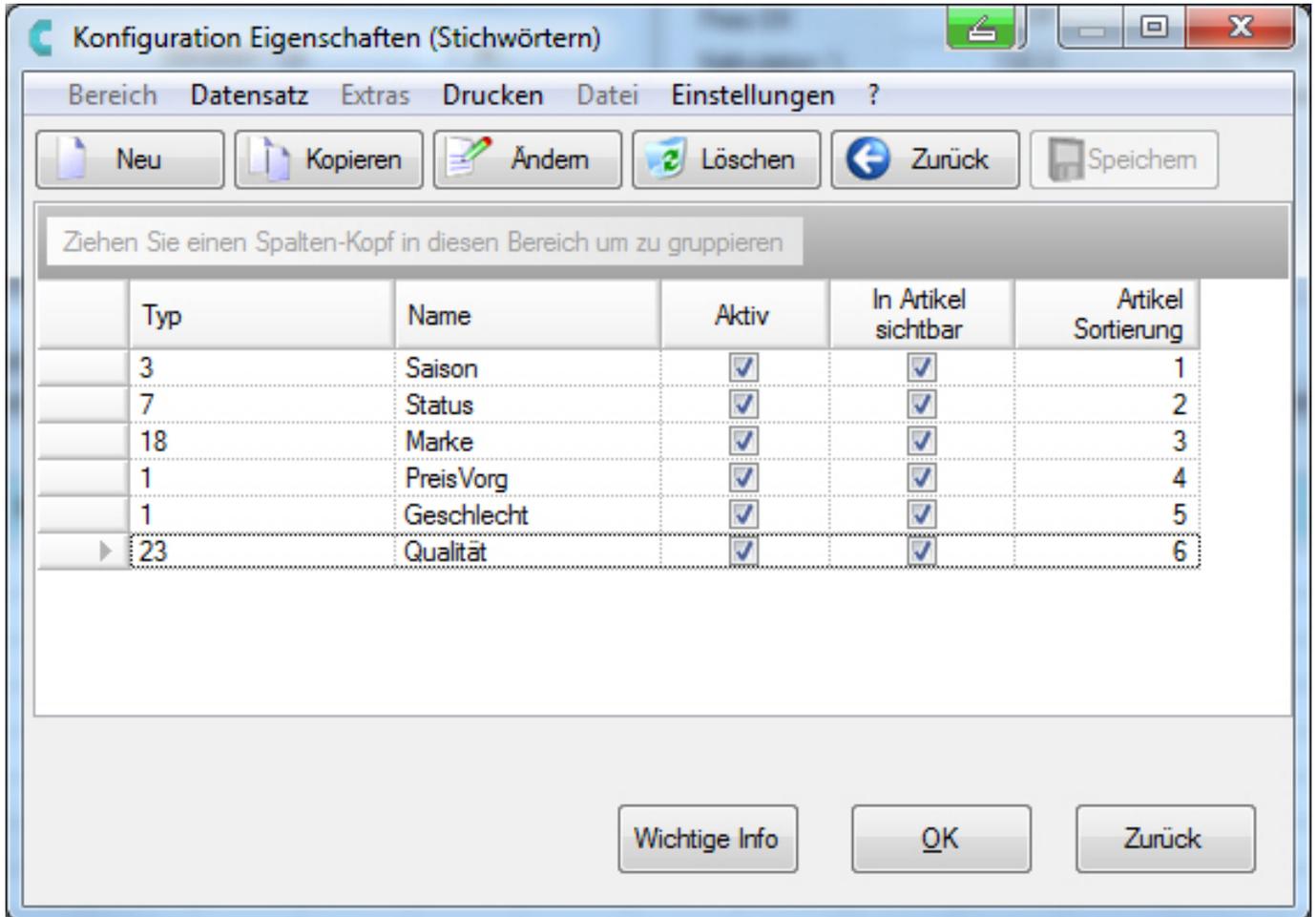
- Über dem Menüpunkt „Einstellungen\Standardeinstellungen\Artikel Eigenschaften (Stichwörter)“ können weitere - bis zu 99 - Artikel-Eigenschaften eingerichtet werden.
- Die Artikel-Eigenschaften sind in Typen untergliedert. Der TYP 1 „Benutzerdefiniert“ erlaubt die Definition eigener Artikeleigenschaften und kann mehrfach-, die anderen TYPEN jeweils nur einmal verwendet werden. In der Auswahlliste sehen Sie alle derzeit zu Verfügung stehenden Artikel-Eigenschaften-Definitionen.

DdD Cowis backoffice



Auswahl der vordefinierten Eigenschaften

DdD Cowis backoffice



Konfiguration der Artikeleigenschaften

Besetzung der Vorschlagswerte für die Stichwortfelder

- Unter „Datei\Artikel-Eigenschaften Vorschlagslisten“.

Es stehen maximal 20 Zeichen bei „Name“ und 200 Zeichen bei „Beschreibung“ zur Verfügung“.

DdD Cowis backoffice

Definition der Werte der Vorschlagsliste

Selektion nach Artikel-Eigenschaften

- Wenn Sie eine Selektionsmaske speichern möchten, müssen Sie erst den gewünschten Namen der Maske eintragen, dann die Selektionskriterien und anschließend ausführen. Achten Sie hierbei auf genau diese Reihenfolge, da sonst Ihre Eingaben verworfen werden.
- Um nach einer Artikeleigenschaft zu selektieren, klicken Sie in das angegebene Feld und wählen Ihre Artikel-Eigenschaft und den dazugehörigen Wert aus.

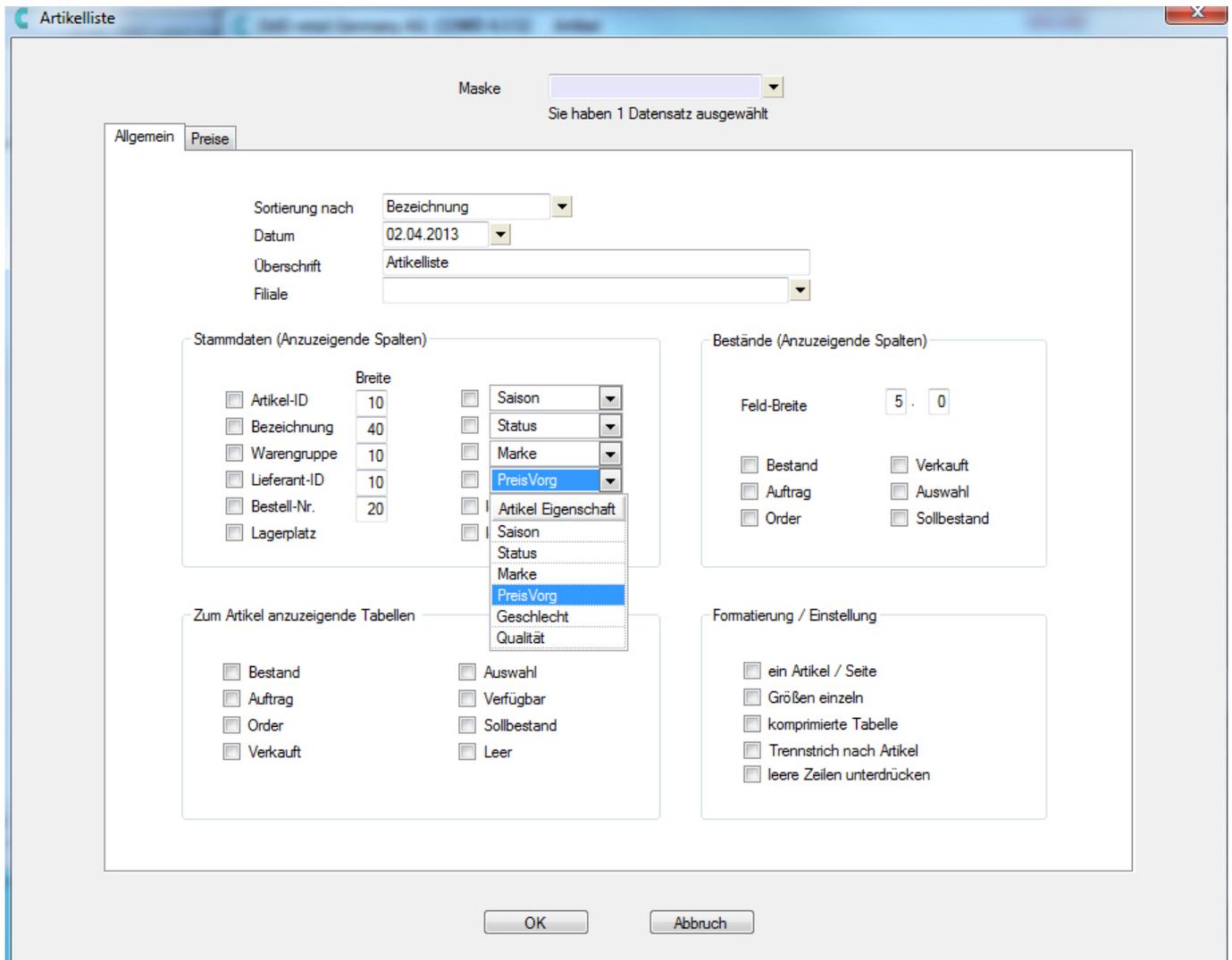
Artikel-Eigenschaften in der Selektion eintragen

Um einen Eintrag zu löschen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die gewünschte Zeile.

DdD Cowis backoffice

Drucken einer Artikelliste mit Artikel-Eigenschaften

- Unter „Drucken\Liste“ kann wie bisher über markierte Artikel eine Liste gedruckt werden. Hier sehen Sie die ersten 4 Artikeleigenschaften zur Auswahl. Durch einen Klick auf die Dropdown-Liste können Sie weitere Artikeleigenschaften auswählen.



Artikelliste drucken

Die Ansicht der Artikel-Eigenschaften wurden entsprechend in allen Bereichen wie bspw. Auswertungen entsprechend überarbeitet.

Automatisches besetzen von Artikel-Eigenschaften

- Beim automatischen besetzen von Artikelstichwortfeldern über „Extras\Sonstiges\markierte Artikelbearbeiten\Artikel Eigenschaft besetzen“ werden Ihnen nach wie vor 4 Stichwortfelder angezeigt. Sie können jedoch

Seite 304 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

über die Dropdown-Liste hier das jeweilige Eigenschaftsfeld auswählen und anpassen.

Artikel-Stichwortfelder besetzen

Es wurden 2 Datensätze markiert

Wie soll geändert werden

Stichwort	Ändern	Wert
Saison	<input type="checkbox"/>	
Status	<input type="checkbox"/>	
Marke	<input type="checkbox"/>	
PreisVorg	<input type="checkbox"/>	

Ausführen Abbruch

Artikeleigenschaft auf markierte Artikel besetzen

- Beim erstellen einer „Lerndatei“ für die Kasse, werden die Artikel-Eigenschaften nicht übergeben. Die Artikel-Eigenschaften werden bei einen normalen Datenaustausch übergeben.

Behobene Fehler

- Bei Erzeugen eines Inventurreports als aktueller Artikelbestand mit der EDI-Automatisierung wurde eine leere Inventur als fehlerhaft betrachtet.
- Einzelident-Barcodes wurden nicht in die Lerndatei übergeben.
- Fehlende Übergabe von „Name3“ bei der Lieferadresse aus dem DdD Cowis eshop korrigiert.
- Beim Klicken auf "Support Anfrage" und "Kontakt" im DdD Cowis backoffice Hauptmenü wurden die Scriptfehler behoben.
- Durch eine fehlerhafte offene Menge konnte die Filialverteilung u.U. nicht durchgeführt werden.

DdD Cowis backoffice

Release 6.3.51 (März 2013)

Auswertungen

- Die Kombianalyse wurde optisch verändert. ID, Bezeichnung, Bestellnummer und Lieferant stehen jetzt in einer separaten Zeile. Dadurch bleibt mehr Platz für die Filial-Zahlen.

Seite 1 04.03.2013 14:33:28

Kombianalyse

Art.-ID	Bezeichnung	Fi. 1	Fi. 2	Fi. 3	Fi. 4	Fi. 5	Fi. 6
		Verk.	Verk.	Verk.	Verk.	Verk.	Verk.
10000	PKD Buster 1,4 gm		2				
/							

Release 6.3.50 (Februar 2013)

Inventur

- Artikelkonsistenzprüfung bei der Erzeugung der Differenzliste deaktivieren

Bei der Erzeugung der Differenzliste werden automatisch die Artikel auf deren Buchungskonsistenz

DdD Cowis backoffice

geprüft. Da diese Prüfung je nach Datenbankgröße eine geraume Zeit in Anspruch nehmen kann, kann diese Funktion auch deaktiviert werden. Diese Einstellung wird jedoch nicht empfohlen.

Selektion

Maske

Stichtag 04.03.2013 Erster Tag der Inventuraufnahme

Artikel-ID

Warengruppe

Lieferant

Saison

Status

Marke

PreisVorg

Filial-Nr.

Teilaufnahme (Nur Artikel, die mind. 1 x in Inv. sind) EK ausblenden

Artikelkonsistenzprüfung durchführen

Datum, Überschrift 04.03.2013

Differenzliste

OK Abbruch

- Berechnungsmethode "IK nach Stichtag berücksichtigen" bei der Inventur aus dem Stamm korrigiert.

Business-API

- Der Remote-Business-Service kann paralell auf verschiedenen PC's laufen.

Pixi Connector

- Der Pixi-Connector gibt eine Statusmeldung warum ein bestimmte Gutschrift

Seite 307 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

oder Rechnung nicht angelegt werden kann.

Zahlungen

- Zahlung über SEPA auch ohne eingegebene BLZ möglich.

Order

- Druck der Order über mehrere Seiten angepasst

Release 6.3.49 (Januar 2013)

Etikettendruck mit mehreren Etikettentypen oder mehreren Filialen

- Existieren Druckaufträge für mehrere Etikettentypen oder für mehrere Filialen, wird beim gibt es jetzt beim Ausdruck beim grafischen Etikettendruckverfahren eine Abfrage, welche Etiketten gedruckt werden sollen.

Beispiel für Druckaufträge mit mehreren Etikettentypen / mehreren Filialen

DdD Cowis backoffice

Report-Dialoge im maximierten Startmodus

- Auf den Report-Dialogen die neue Steuerelemente (Artikel Properties) enthalten zeigen seltsames Verhalten bei Mausklicks oder Klicks auf "leere" Bereiche. Dieses Verhalten wurde korrigiert.

DdD Cowis backoffice

Ausdruck von Cross-Channel-Voucher codes optimiert

- Optimierung des Ausdrucks und Eingabe von Cross-Channel-voucher Nummern im Format XXXXX-XXXXX-XXXXX z.B. wird die Gutschein-Nummer "TBHB0100161951V" an der COWIS POS im Format "TBHB0-10016-1951V" auf den Beleg gedruckt. Der Eingabedialog im DdD Webshop wurde entsprechend angepasst.

Überarbeitung des Haupt-Dialogs der Auftragsbearbeitung

- Auf dem Hauptdialog der Auftragsbearbeitung werden werden nur noch die Eingabefelder dargestellt, die auch aktiviert sind.

Optimierung des COWIS Standard Datenimports

- Der COWIS Backoffice Standard Datenimport kann jetzt auch direkt .dat und .csv Dateien einlesen.

Neues Update Dokumentations System

- Nach erfolgreichem Einlesen eines Updates öffnet COWIS Backoffice und COWIS POS direkt die Updatebeschreibung (die Sie jetzt gerade lesen).

Auslaufartikel im DdD webshop

- Wenn ein Artikel den Status "AUSLAUF" hat und auf Bestand ≤ 0 geht, wurde der Artikel aus dem Shop nicht vollständig gelöscht. Dieses Verhalten wurde korrigiert. Bekommt der Artikel danach wieder Bestand (z.B. Retoure, Wareneingang, Filiualumlagerung, Inverturkorrektur) dann wurden nicht alle Tabellen im Shop richtig besetzt. Dieses Verhalten wurde ebenfalls korrigiert.

Kategorie Editor für DdD Webshop

Seite 311 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Beim Anlegen einer neuen Kategorie und Zuordnung von Artikeln ohne Bestand in diese Kategorie wurde diese Kategorie bisher nicht in allen Fällen angezeigt. Mit der neuen Programmversion werden die Kategorien jetzt zuverlässig aktiviert und deaktiviert.

Release 6.3.48 (Dezember 2012)

Allgemein

- In den Bearbeitungsmodi "Neu", "Ändern" und "Kopie" sind jetzt die Schaltflächen "Ändern", "nächster Datensatz", "vorheriger Datensatz", "Drucken" und "Aktualisieren" deaktiviert
- Im Auskunft und im Listenmodus von COWIS wurde der Button "Abbruch" auf der Toolbar in "Zurück" umbenannt. Ebenso wurde der entsprechende Tooltip und der Button der Funktionstastenleiste umbenannt.

DdD Cowis backoffice

Druckdialog

- Beim Aufruf des Druckdialogs wird im Feld Drucker jetzt direkt der Druckernamen eingetragen, wenn in den Druckeinstellungen oder in den Formulareinstellungen dem Druckernamen "???" vorangestellt sind.

Beispiel: in den Druckeinstellungen ist der Eintrag "???Standard" vorhanden. Der Druckdialog wird dann im Feld "Drucker" bereits "Standard" eingetragen.

- Die Menues Einstellungen sind jetzt standardisiert. Das "Zwischenmenü" wurde durch ein "Submenue" ersetzt.

Adressen

DdD Cowis backoffice

- Das "eigene" Länderkennzeichen wird nicht mehr in der Spalte Postleitzahl vorangestellt
Beispiel: Beim der Postleitzahl DE-89143 wird wieder 89143 angezeigt.
Alle vorhandenen Einträge im Feld Postleitzahl werden dem entsprechend vereinheitlicht.
- Lieferanschriften und Rechnungsanschriften in der Auftragsbearbeitung werden jetzt immer richtig übernommen.
- Beim Ausdruck von Adress-Etiketten wird das eigene Land nicht als separate Zeile gedruckt.
- Es gab ein Anzeigeproblem bei der Pflege kundenspezifischer Preise im Bereich Adressen.
Die Schalter "GH" und "EH" wurden nicht richtig angezeigt. Der Fehler ist behoben.

Bankverbindungen

- Verhalten bei Bankverbindungen im Zusammenhang mit IBAN und BIC wurde vereinfacht.
Das eingetragene Land steuert die Vergabe/Prüfung der IBAN/BIC

Artikel

- Die Darstellung von Artikeln mit größenbezogenen Preisen wurde transparenter gestaltet

DdD Cowis backoffice

Auftragsbearbeitung

- Vorgangspositionen können zusätzlich mittels Barcodes auf der Zwischenablage angelegt werden
Sie können durch drücken der Taste [F5] in der Positionserfassung ein dem darauf folgenden Dialog jetzt auch "Pos. aus Zwischenablage" und "Pos. aus Textdatei" auswählen.
Die Barcodes (interne oder externe Barcodes) müssen zu diesem Zeitpunkt bereits in der Zwischenablage vorhanden sein.
Voraussetzung: In den Standardvorgaben der Auftragsbearbeitung muss "Eingabe per Scanner" aktiviert sein.

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

- Beim Import von Bestellungen aus dem DdD COWIS Webshop wurden die Adressfelder "Name 3" und "Straße 2" fehlerhaft besetzt. Der Fehler ist behoben.
- Bei Verwendung des Buttons "verwerfen" im Sofortfilter in der Auftragsbearbeitung wurde bei aktiviertem Parameter "FilterZIVgZus = 1" der Schalter "aktuelle Adresse verwenden" nicht gesetzt. Der Fehler ist behoben.

Order / Wareneingang / Retoure

- Beim Anlegen eines Artikels im Wareneingang durch Kopieren werden Änderungen die im Kopierdialog erfasst werden jetzt auch in die Wareneingangspositionen übernommen.
- Mit der Taste [Einf] bzw. [Ins] können Positionen innerhalb eines Beleges wird jetzt die Position VOR die aktuelle Position eingefügt. Diese Funktion verwendet die Sortierung der Eingabereihenfolge. Ist die Positionsliste durch umsordieren (Klick auf die Spaltenüberschrift) anders sortiert, wird die Sortierung auf die Eingabereihenfolge umgestellt.
- Das Konzept der Markierung von Positionen in den Bereichen Order / Wareneingang / Retoure war abweichend von den übrigen Positionsbereichen in COWIS. Dieser Fehler ist behoben.

Konfiguration / Parameter

- Die Zahlarten die an den Kassensystemen gültig sind können jetzt unter "Einstellungen - Alle - Kassen - Zahlarten" gepflegt werden.

Release 6.3.47 (November 2012)

Artikel

- Herstellerbarcodes können direkt erzeugt werden, wenn für den Parameter

Seite 320 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

"HerstBarcErzeugen" eine Auswahl getroffen wurde. Sie finden dann den Menüpunkt unter „Extras\Markierte Artikel bearbeiten\Herstellerbarcodes erzeugen“.

Herstellerbarcodes erzeugen

Adressen

- Neue Felder in Adress-Stammdaten
 - Name-3
 - Straße-2
 - ISO Land
- Erweiterung der Postanschrift auf 80 Zeichen/Zeile.
Die Änderungen betreffen die folgenden Bereiche:
 - Ausdruck (nur Auftragsbearbeitung, Order/Retouren, Liefer- und Rechnungsanschriften).
 - Adresseingabeformular.
 - Internetshop Adressübergabe.
 - Selektion (Suchen über alle 3 Namensfelder, alle 2 Strassenfelder).

Seite 321 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

- Übergabe Paketprogramme (DHL/DelisPrint).

Im Feld „Land“ werden alle Länder aufgelistet, welche bereits in Adressen im System angelegt sind. Durch die Auswahl "***** ALLE LÄNDER *****" werden alle weiteren Länder in der Auswahl angezeigt.

Auswahl der ISO-Länderkürzel

Neues Feld "Land" in Adress-Stammdaten

Feld „Name3 und Strasse2“ in den Zusatzdaten der Adresse

Neue Felder in Kontakdaten

- Druckvariablen in verschiedenen Bereichen um die neuen FelderName3 and Strasse2 erweitert.

DdD Cowis backoffice

- Ausdruck Adressetiketten.
 - @LKd_AdrZeile8..9
 - @RKd_AdrZeile8..9
 - @ZKd_AdrZeile8..9
- Ausdruck Adressetiketten mit List&Label.
 - @Kd_AdrZeile8..9
- Order/Retoure -> Drucken->Datensatz.
 - @AdrZeile8..9
- Ausdruck in Mahnwesen.
 - @AdrZeile8..9
- Ausdruck Packetaufkleber.
 - @AdrZeile8..9
- AB->Drucken-> Datensatz.
 - @AdrZeile8..9
 - @LiAdrZeile8..9
 - @ReAdrZeile8..9
 - @VtAdrZeile8..9
- Änderung von Zahlart und Versandart auf markierte Adressen möglich.
 - Extras\Sonstiges\Markierte Adressen bearbeiten.

Neue Auswahlmöglichkeit für markierte Adressen

Versand- und Zahlart eintragen

- Externe Adress-IDs können direkt unter „Datei\Externe Address ID's“ eingesehen werden.
 - Externe Adress-ID's werden bspw. verwendet, um eine Adresse in Cowis zu einer Adresse in einem externen System wie „amazon“ zuzuordnen.

Auftragsbearbeitung

- Neuer Parameter für Kulanztage in Bezug auf die Skontozahlung:

Seite 323 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

DdD Cowis backoffice

"KulanzTageBySkonto".

Damit lässt sich die Gewährungsfrist für Skonto verlängern.

- Der Menüpunkt "Zahlungen zuordnen" ist aktiv, wenn ein Benutzer das Recht auf "Zahlungen erfassen" hat.
 - Extras\Weitere Daten\Zahlungen zuordnen.
- Neue Felder „ISO-Land“, „Name3“, Strasse2 in ANG, AUF, LI, RE, GUT.

Retoure

- Neue Felder „ISO-Land“, „Name3“, Strasse2 in ANG, AUF, LI, RE, GUT.

Order

- Neue Felder „ISO-Land“, „Name3“, Strasse2 in ANG, AUF, LI, RE, GUT.

System

- Die Suche nach Einstellungen wurde um die Suche nach Parameter erweitert (Einstellungen\Alle).
Bei Eingabe eines Suchwortes werden jetzt nicht nur Einstellungen durchsucht, sondern auch Parameter. Treffer werden grün gekennzeichnet.

Suche in Einstellungen und Parametern

Kassenabschlüsse

- Steuerung der Reduzierungsgründe, ob eine reduzierte Position mit einem Stern versehen wird und ob diese auch den Text „Bei red. Ware ist kein Umtausch möglich" auf dem Bon gedruckt wird.
 - Steuerbar über „Datei\Redizierungsgründe“

DdD Cowis backoffice

DdD Cowis backoffice

Statusänderung im Reduzierungsgrund

Reduzierte Position mit Rückname-Zusatz des Bons

Programm-Optimierungen

- Optimierung der Datensicherungsfunktion.
- Im Standardimport wird der Anlass (Geburtstag) übernommen.
- Druckvorschau-Dialog benutzerfreundlicher gestaltet.

Release 6.4.28 (August 2019)

Seite 326 / 327

(c) 2024 DdD Retail Germany AG <support@cowis.net> | 2024-04-29 17:35

URL: <https://knowledge.cowis.net/index.php?action=faq&cat=42&id=173&artlang=de>

Auswertungen

Neue Darstellung "Spalte Abverkauf"

- In der Auswertung Lager WA WE" kann dir Darstellung jetzt direkt geändert werden. Es wird dann statt der Spalte "Spanne " die Spalte "Abverkauf" angezeigt.

Aufträge

Versandhandelsregelung nach §3

- Es wird automatisch die Ust. ID verwendet, welche beim aktivieren des jeweiligen Landes defniert wurde.

Auf dem Ausdruck der Rechnung ist diese dann zu sehen.

Behobene Fehler und Optimierungen

- Fehlerhafter Ausdruck des Kassenbuches behoben.
- Eine Bestellung hat im EShop den Status "geänder", obwohl die Bestellung bereits geliefert ist.
- Zusatzfelder in der Adressliste wurden nicht korrekt angezeigt.

Eindeutige ID: #1172

Verfasser: Alexander Lassotta

Letzte Änderung: 2022-05-12 13:00